

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Nachstehende Zusammenstellung der vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler geschaffenen Einrichtungen und Hilfsmittel soll diese den Mitgliedern des Börsenvereins in Erinnerung bringen und zur Benutzung empfehlen:

1.

Amtliche Stelle für den Deutschen Buch-, Kunst- und Musik-Verlag in New York.

Sie wird von den Herren Reinhard Volkmann, Buchhändler (11 East 16th Street), und Goepel & Raegener, Rechtsanwälte (280 Broadway), in New York verwaltet. Alle für dieselbe bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die folgende Adresse zu richten:

Amtliche Stelle für den Deutschen Buch-, Kunst- und Musik-Verlag (German Book-, Art- and Music-Agency) Reinhard Volkmann, 11 East 16th Street, New York.

Die Veröffentlichung der Werke in Deutschland, welche in den Vereinigten Staaten geschätzt werden sollen, darf nicht eher geschehen, als bis der Verleger durch die Amtliche Stelle in New York von der erfolgten Einsendung der Pflicht-Exemplare nach Washington brieflich oder (auf Wunsch) telegraphisch benachrichtigt ist.

Die Kosten der Eintragung betragen pro Werk:

für Mitglieder des Börsenvereins . . .	Mk. 6.50
für Nichtmitglieder des Börsenvereins. . .	„ 8.—
Für ein auf besonderen Wunsch des Verlegers durch den Librarian of Congress auszustellendes gestempeltes Certificat sind zu entrichten	„ 2.25.

Bei Einzelseinträgen von Werken, die aus einer Reihe von Nummern bestehen, tritt eine Ermäßigung ein, wenn deren Eintrag auf einmal geschieht, und zwar von Nummer zu Nummer um je 25 Pfg. Die Ermäßigung erstreckt sich bis auf 8 Nummern, so daß die erste Eintragung für Mitglieder Mk. 6.50 (für Nichtmitglieder Mk. 8.—), die achte und jede weitere Eintragung für Mitglieder Mk. 4.75 (für Nichtmitglieder Mk. 6.25) kostet.

Die Kosten werden zusammen mit etwaigen besonderen Auslagen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins verrechnet und eingezogen.

Die Amtliche Stelle hat die Aufgabe, die Rechte und Interessen der deutschen Verleger und insbesondere der Mitglieder des Börsenvereins bezüglich des Copyright in den Vereinigten Staaten von Amerika wahrzunehmen. Zu diesem Zwecke übernimmt dieselbe:

1. die Besorgung aller Eintragungen in die in der Bibliothek des Kongresses zu Washington geführte Eintragsrolle und die fortlaufende Kontrollierung derselben in dem von dem Bibliothekar herausgegebenen „Catalogue of Title-Entries of the Librarian of Congress“;

2. die Erteilung von Rechtsauskunft hinsichtlich dieser Eintragungen;

3. die Gewährung von Rechtsbeistand hinsichtlich aller das amerikanische Urheber- und Verlagsrecht betreffenden Fragen.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 10. April 1894, Börsenblatt 1894 Nr. 87, vom 5. September 1896, Börsenblatt 1896 Nr. 210 vom 15. April 1899, Börsenblatt 1899 Nr. 89 und „Das Urheberrechtsgesetz in den Vereinigten Staaten von Amerika“ [s. unten].)

2.

Amtliche Stelle für den Deutschen Buch-, Kunst- und Musik-Verlag in London.

Die Verwaltung derselben wird gegenwärtig infolge Rücktritts des bisherigen Vertreters durch die Firma Breitkopf & Härtel, 54 Great Marlborough Street, London W., bis auf weiteres besorgt. Alle für die Amtliche Stelle bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an genannte Firma zu richten.

Sie vermittelt die zum Schutze des Urheberrechts an Werken der Litteratur und Kunst in Großbritannien erforderliche Anmeldung bei der Ober-Zollverwaltung in London und bietet die durch das englische Zollgesetz und durch die Bekanntmachung der Ober-Zollverwaltung vom 16. März 1888 gewährten Vergünstigungen.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 15. Mai 1893, Börsenblatt 1893 Nr. 111.)

3.

Eintragungen in die Eintragsrolle

und

Auskunftsstelle für Urheber- und Verlagsrecht in Leipzig.

1. Die Anmeldungen zur Eintragung in die beim Rat der Stadt Leipzig geführte Eintragsrolle, sowie die Erteilung von Rechtsauskunft hinsichtlich dieser Eintragungen werden von der Geschäftsstelle des Börsenvereins (G. Thomälen) in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, besorgt.

2. Die Gewährung von Rechtsauskunft in allen das Urheber- und Verlagsrecht betreffenden Fragen hat nach einem mit dem Börsenverein getroffenen Abkommen Herr Rechtsanwalt Dr. Paul Schmidt in Dresden-Blasewitz (Oststraße 9) übernommen.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 10. Juni 1896, Börsenblatt 1896 Nr. 133 und vom 15. Januar 1898, Börsenblatt 1898 Nr. 14.)

4.

Buchhändlerische Verkehrsordnung.

Angenommen in der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig, 8. Mai 1898; in Kraft getreten am 1. Juli 1898.

Die buchhändlerische Verkehrsordnung regelt den geschäftlichen Verkehr der deutschen sowie der mit diesen verkehrenden ausländischen Buchhändler untereinander. Sie stellt für die darin geregelten Rechtsverhältnisse die allgemein im Verkehr geltenden Gewohnheiten und Gebräuche fest, auf die in Ansehung der Bedeutung und Wirkung von Handlungen und Unterlassungen unter Buchhändlern Rücksicht zu nehmen ist.

Die Bestimmungen der Verkehrsordnung sind verbindlich für den geschäftlichen Verkehr

1. der Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler und der von ihnen vertretenen Firmen untereinander,
2. der Mitglieder des Börsenvereins und der von ihnen vertretenen Firmen mit denjenigen Nichtmitgliedern und den von diesen vertretenen Firmen, die durch eine dem Vorstand des Börsenvereins abgegebene und von ihnen unterzeichnete Erklärung die Verkehrsordnung für sich als verbindlich anerkannt haben,
3. der vorstehends bezeichneten Nichtmitglieder und der von ihnen vertretenen Firmen untereinander.

Besondere Vereinbarungen von Firma zu Firma über ihren Verkehr untereinander werden durch die Bestimmungen der Verkehrsordnung nicht berührt und nicht aufgehoben, gehen ihnen vielmehr vor. Das Gleiche gilt für Plaggebräuche bezüglich der Firmen ein und desselben Plages.

Die die Verkehrsordnung anerkennenden Nichtmitglieder des Börsenvereins werden im »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige« bekannt gegeben und in dem vom Börsenverein herausgegebenen »Adreßbuch des Deutschen Buchhandels« kenntlich gemacht.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 20. Mai 1898, Börsenblatt 1898 Nr. 119.)

5.

Restbuchhandels-Ordnung.

Angenommen in der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig, 16. Mai 1897.

Die Bestimmungen der Restbuchhandels-Ordnung regeln auf Grund von § 1 Ziffer 2 der Satzungen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig den Ein- und Verkauf von Schriftwerken, deren Ladenpreis vom Verleger dauernd oder zeitweise aufgehoben ist (Restbuchhandel).

Unter Schriftwerken im Sinne dieser Ordnung sind Bücher, Bilderwerke, Musikalien und Karten zu verstehen.

Diese Bestimmungen sind verbindlich für den geschäftlichen Verkehr

1. der Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler und der von ihnen vertretenen Firmen untereinander,

Nähere Auskünfte erteilt unsere Geschäftsstelle in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, von der auch Exemplare der vorstehend genannten Drucksachen zu beziehen sind.

Leipzig, 3. Januar 1901.

2. der Mitglieder des Börsenvereins und der von ihnen vertretenen Firmen mit denjenigen Nichtmitgliedern und den von diesen vertretenen Firmen, die durch eine dem Vorstande des Börsenvereins abzugebende, von ihnen unterzeichnete Erklärung die Restbuchhandels-Ordnung für sich als verbindlich anerkannt haben,

3. der vorstehend näher bezeichneten Nichtmitglieder und von ihnen vertretenen Firmen untereinander.

Diese die Restbuchhandels-Ordnung anerkennenden Nichtmitglieder des Börsenvereins werden im »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel« bekannt gemacht und in dem vom Börsenverein herausgegebenen »Adreßbuch des Deutschen Buchhandels« besonders kenntlich gemacht.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 31. Mai 1897, Börsenblatt 1897 Nr. 125.)

6.

Verlagsordnung für den Deutschen Buchhandel.

Angenommen in der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler, Leipzig, 30. April 1893.

Mit Anhang: Verlagsordnung für den Deutschen Musikalienhandel.

Den Mitgliedern des Börsenvereins wird empfohlen, diese Verlagsordnung als Grundlage zu ihren Verlagsverträgen und durch ausdrückliche Bezugnahme darauf in ihren Verlagsverträgen zu deren Ergänzung und Erläuterung zu benutzen.

Der Verlagsordnung für den Deutschen Buchhandel ist die von dem Verein der Deutschen Musikalienhändler in Leipzig angenommene »Verlagsordnung für den Deutschen Musikalienhandel« als Anhang beigelegt.

(Vgl. die Bekanntmachung vom 15. Mai 1893, Börsenblatt 1893 Nr. 115, Beilage.)

7.

Dr. D. Dambach,

Welche Förmlichkeiten müssen von den deutschen Urhebern und Verlegern beobachtet werden, um den Schutz gegen Nachdruck, Nachbildung, Uebersetzung und unerlaubte Auf-führung ihrer Werke zu erlangen?

2. veränderte u. vermehrte Auflage. 8°. 32 S. Leipzig 1895. Preis für Mitglieder des Börsenvereins 50 J., für Nichtmitglieder 75 J.

8.

Das Urheberrechtsgesetz

in den Vereinigten Staaten von Amerika vom 1. Juli 1891. Im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig herausgegeben von der Amtlichen Stelle für den Deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag in New York. 8°. 32 S. Leipzig 1895. Preis für Mitglieder des Börsenvereins 50 J., für Nichtmitglieder 75 J.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Carl Engelhorn. Dr. Wilhelm Ruprecht. Otto Raubardt.
Johannes Stettner. Emanuel Reinicke. Wilhelm Müller.

Vereinigte Verlegervereine.

Zu Beginn des neuen Jahres wird wiederholt hingewiesen auf die

Versendungs-Liste.

Bearbeitet

auf Grundlage der Kreditliste der Vereinigten Verlegervereine.

Preis gebunden 2 M 20 ₤,

gebunden und mit Löschpapier durchschossen 2 M 70 ₤,

gebunden und mit liniertem Papier durchschossen 3 M 20 ₤.

Die Liste bietet für die Mitglieder der Vereinigten Verlegervereine den Vorteil, daß sie Seite um Seite mit der Kreditliste übereinstimmt und dadurch das Nachschlagen erleichtert. Nichtmitgliedern gewährt sie den Vorteil, daß sie neben ausführlichem statistischen Material und praktischen Notizen sämtliche Sortimentsfirmen enthält nebst der Angabe, mit wie vielen von den Mitgliedern der Vereinigten Verlegervereine dieselben im Vorjahre in Rechnung gestanden haben.

Bestellungen sind zu richten an den Schatzmeister des Deutschen Verlegervereins, Herrn Johannes Hirschfeld i/Ja C. L. Hirschfeld in Leipzig oder an die Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Karlsruhe i/B.

Bekanntmachung.

Vielfachen Wünschen entsprechend haben wir auf Anordnung des Vorstandes

Postkarten und Briefumschläge

in drei Sorten mit unserer untenstehenden Postadresse anfertigen lassen und liefern solche auf Verlangen zu folgenden Preisen:

Postkarten (ohne Marke)

100 Stück für — M 75 ₤

1000 " " 4 " 75 "

Briefumschläge

a) in 4° gelb (12:15 cm)

100 Stück für — M 75 ₤

500 " " 3 " 25 "

1000 " " 6 " — "

b) in 4° weiß (12:15 cm)

100 Stück für — M 85 ₤

500 " " 3 " 75 "

1000 " " 7 " 25 "

c) in Doppel-4° weiß (16:23½ cm)

100 Stück für 1 M 75 ₤

500 " " 7 " 50 "

1000 " " 14 " — "

Leipzig, Januar 1901.

Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler

(Leipzig, Hospitalstraße 11).

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Valentin Bauch. — **J. A. Bucher'sche Verlagsbuchh.** in Würzburg.

°Schematismus der Diözese Würzburg m. Angabe der statistischen Verhältnisse. Hrsg. f. d. J. 1901. Im Auftrag u. Verlag des bischöfll. Ordinariates. gr. 8°. (XI, 239 S.) bar n. 2. 50

Wilhelm Besser in Leipzig.

Kernig, J. B.: Der Student. Wissenschaft, Gefühlsleben u. Religion od. Erkenntnis, Empfindg. u. Ausführg. Aus früheren Manuskripte im J. 1837 gedr. Neu red. u. hrsg. v. P. J. Rohm. 8°. (101 S. m. Bildnis.) In Komm. Kart. n. 2. —

Pusch, L. v.: Der Armenarzt. Hydropathie. 5. Aufl. 8°. (7 S.) n. —. 20
— Die Obstcur. 5. Aufl. 8°. (7 S.) n. —. 20

Henri Boness in Bern, Verchenweg 26.

Poirier-Delay, L., u. F. Müllhaupt: Historischer Atlas der Schweiz m. erklärendem Text zum Gebrauch f. Sekundarschulen u. andere Lehranstalten. qu. gr. 4°. (16 farb. Kartenseiten m. IV, 16 S. Text.) n. 1. 60

G. Danner's Verlag in Mülhausen i. Th.

Thalia. Nr. 71—75. 8°. à n. 2. —
71. Pirthe, G.: Eine Ueberraschung m. Hindernissen. Schwant. (32 S.) —
72. Pirteger, Th.: Sie hat geraucht! Schwant. (28 S.) — 73. Pflaume, M. S. N.: Ein Liebesmahl. Lustspiel. (31 S.) — 74. Bauermeister, M.: Er hat! Lustspiel. (23 S.) — 75. Salingré, G.: Ein ruhiger Mieter. Schwant m. Gesang. (20 S.)

Dr. Julius Determann in Heilbronn.

Koller, C.: Lieder u. Balladen. Neue Folge. Mit Anh. in Prosa. 12°. (192 S.) In Komm. Geb. in Leinw. n. 1. 80

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Ergebnisse der Hamburger Magalhaensischen Sammelreise. Hrsg. vom naturhistor. Museum zu Hamburg. 5. Lfg. Lex.-8°. (18, 10, 28, 20, 25 u. 34 S. m. 21 Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) n. 6. —
Hieraus einzeln:
Blanchard, R.: Hirudineen. (20 S. m. 13 Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) n. 3. — Martens, G. H.: Vögel. (34 S.) n. 2. — Meissner, M.: Echinoideen. (18 S. m. 1 Abbildg.) n. 1. — Michaelsen, W.: Terriolen. (Nachtrag.) (28 S.) n. 2. — Steinhaus, O.: Chaetognathen. (10 S.) n. —. — Vávra, W.: Süßwasser-Cladoceren. (25 S. m. 7 Abbildgn.) n. 2.40.

Lucas Gräfe & Sillem in Hamburg.

Mitteilungen aus dem naturhistorischen Museum in Hamburg. XVII. Jahrg. 2. Beiheft zum Jahrbuch der hamburg. wissenschaftl. Anstalten. XVII. 1899. Lex.-8°. (II, 198 S. m. 1 Fig. u. 7 Taf.) In Komm. n. 10. —

J. Guttentag in Berlin.

Recht, das, des bürgerlichen Gesetzbuchs in Einzeldarstellungen. XI. gr. 8°. n. 4. 50; geb. in Leinw. n. 5. 25
XI. Riemeyer, Th.: Das internationale Privatrecht des bürgerlichen Gesetzbuchs. (VIII, 222 S.) n. 4.50; geb. n. 5.25.
— daselbe. II. gr. 8°. n. 2. —; geb. in Leinw. n. 2. 75
II. Schröder, R.: Das eheliche Güterrecht nach dem bürgerlichen Gesetzbuche f. das Deutsche Reich in seinen Grundzügen. 3. Aufl. (94 S.) n. 2. —; geb. n. 2.75.

Otto Harrasowik in Leipzig.

Schubert, A.: Die Wiegendrucke der k. k. Studienbibliothek zu Olmütz vor 1501. Lex.-8°. (X, 690 S.) In Komm. bar n.n. 20. —

Richard Härtel in Leipzig.

°Almanach f. Buchdrucker pro 1901. Zugleich Reiseführer f. Arbeiter der graph. Gewerbe. Hrsg. v. H. Faber. XIV. Jahrg. gr. 16°. (VII, 232 S.) Geb. in Leinw. bar n. 2. —

Verlag Neureka in Berlin W., Bülowstr. 85.

Lamarque, J.: Der Hochzeitskranz. Gedichte u. Lieder. gr. 8°. (VIII, 69 S.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 2. —

Johannes Heyn in Klagenfurt.

Gustav-Adolfs-Kalender f. Osterreich-Ungarn 1901. 48. Jahrg. 4°. (198 Sp. u. 24 S. m. Abbildgn.) n.n. —. 40
°Südmärk-Kalender auf d. J. 1901. Geleitet v. R. W. Gawa-lowski u. A. Polzer. Ausg. f. Kärnten hrsg. v. der Männer-ortsgruppe Klagenfurt des Vereines „Südmärk“. 28. Jahrg. gr. 8°. (258 S. m. Abbildgn. u. Titelbild.) Kart. n. 1. —



Ferd. v. Kleinmann's Buchh. in Magenfurt.

Personalstand der Säkular- u. Regular-Geistlichkeit der Diöcese Gurk in Kärnten im J. 1901. 8°. (299 S.) bar † n. 3. 20

Th. Knauer in Leipzig.

Reine's sämtliche Werke. 1.—4. Bd. 8°. (IX, 450; V, 335; III, 477 u. III, 508 S.) Geb. bar 7. 50; 8. — u. 10. 50; in 2 Bde. geb. 6. —; 6. 50; 7. — u. 8. —

G. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Semper, C.: Reisen im Archipel der Philippinen. (II. Thl.) Wissenschaftliche Resultate. VI. Bd. 4. Lfg. gr. 4°. n. 24. —

VI. Semper, G.: Die Schmetterlinge der philippinischen Inseln. Beitrag zur indo-malayischen Lepidopteren-Fauna. 2. Bd. Die Nachtfalter (Heterocera). 4. Lfg. (S. 513—567 m. 5 Taf. u. 5 Bl. Erklärgn.) n. 24. —

Vereinbarungen, technische, üb. den Bau u. die Betriebseinrichtungen der Haupt- u. Nebeneisenbahnen nach den Beschlüssen der am 28., 29. u. 30. VII. 1896 zu Berlin abgeh. Vereins-Versammlung. Hrsg. v. der geschäftsführ. Verwaltg. des Vereins. Berlin, den 1. I. 1897. 2. Nachtrag. gr. 8°. (7 S. m. 1 Taf.) In Komm. bar n.n. —. 10

Lipfius & Tischer, Verlags-Gto. in Kiel.

Schneider, M.: Predigt üb. Psalm 46, V. 2—4 zum Gedächtnis der bei der Strandung S. M. S. „Gneisenau“ am 16. XII. d. J. im Hafen v. Malaga im Kampf m. den Elementen gefallenen Kameraden. gr. 8°. (14 S.) n. —. 30

Mayer & Co. in Wien.

Commentar, kurzgefasst wissenschaftlicher der heiligen Schriften des Alten Testaments. Hrsg. v. B. Schaefer. III. Abth. 3. Bd. 1. Hälfte. gr. 8°. n. 10. —

III, 3, 1. Schmalz, P.: Das Buch Ezechiel, erklärt. Mit 5 Abbildgn. (XI, 473 S.) n. 10. —

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Bestimmungen f. die Fußartillerie-Schießschule. 8°. (28 S. m. 2 Karten.) bar † n. —. 40; fart. † n. —. 60

Kautschuk-Expedition, westafrikanische. (R. Schlechter.) 1899/1900. Mit 13 Taf. u. 14 Abbildgn. im Text. Hrsg. vom kolonial-wirtschaftl. Komitee. gr. 8°. (VII, 326 S.) In Komm. Geb. in Leinw. n. 12. —

Zernin, G.: August v. Goeben, königl. preussischer General der Infanterie. Eine Auswahl seiner Briefe m. e. einleit. Lebensbilde. Mit 6 Bildnisse in Stahlst. gr. 8°. (V, 409 S.) n. 6. —; geb. in Leinw. n.n. 7. —

Th. Reischle in Nördlingen.

Grupp, G.: Baltern. Ein Beitrag zur Dettingischen Geschichte. gr. 8°. (VI, 176 S. m. 28 Abbildgn.) n. 2. —

Unkauf, F.: Harburg im Ries. Kurzer Abriss seiner Geschichte, nach den Quellen bearb. 8°. (47 S. m. 6 Abbildgn.) n. —. 60

Rohberg & Berger in Leipzig.

Handbibliothek, Leipziger juristische. Hrsg. v. M. Hallbauer u. W. Schelder. 131. Bd. 8°. Geb. in Leinw. n. 7. —

131. Wpelt, R.: Das königl. sächsische Gesetz üb. die Verwaltungsrechtspflege vom 19. VII. 1900 u. die Nebengesetze vom 20. u. 21. VII. 1900 nebst den einschlagenden reichs- u. landesgesetzlichen Bestimmungen. Erläutert v. R. (X, 440 S.) Geb. in Leinw. n. 7. —

Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur in Leipzig.

Jahrbuch der Frankfurter Börse. Aug. 1901. — 13. Jahrg. (Bisher Handbuch des Finanzherold.) Ein Hand- u. Nachschlagewerk f. Bankiers, Kapitalisten u. Industrielle. Begründet v. H. Emden. Fortgeführt v. der Red. des „Handbuches der deutschen Aktien-Gesellschaften“. 13. Aufl. gr. 8°. (XXXII, 1138 S.) Geb. in Leinw. n. 15. —

F. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. Ohrenheilkunde. General-Register zu Bd. 1—50. gr. 8°. (156 S.) n. 5. —

Otto Weber's Verlag in Heilbronn.

Weber's moderne Bibliothek. 17. Bd. 12°. n. —. 20
17. Steiner, S.: Fieber. Roman. (126 S.)

Leopold Weiss in Wien.

Schematismus des landtäflichen u. Grossgrund-Besitzes v. Steiermark. Nach amtl. Quellen u. direkten Angaben bearb. gr. 8°. (V, 265 S.) n. 5. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Amthor'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.**

Cornelia, vereinigt m. „Die deutsche Volksschule“. Begründet v. C. Bilz. Schriftleiter: R. Forstner. 37. Jahrg. 1900/1901. 10. Hft. Leg.-8°. (24 S.) Vierteljährlich bar n. 1. —; einzelne Nrn. n. —. 50

G. Brügel & Sohn in Ansbach.

Hofmann, A.: Die gesamten Materialien zum bürgerlichen Gesetzbuch einschließlich des Reichseinführungsgesetzes u. der bayerischen Ausführungsgesetze, f. die Zwecke der Verwaltg. u. Verwaltungsrechtspflege bearb. 13. Lfg. Leg.-8°. (S. 961—1040.) n. 1. 20

Deutschnationale Buchhandlung u. Verlagsanstalt in Berlin.

Blätter, deutsch-soziale. Hrsg. von M. Liebermann v. Sonnenberg. Begründet v. Th. Fritsch. Schriftleiter: L. Fogrefe. 16. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 646. 12 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Correspondenz, antisemitische. Hrsg. von M. Liebermann v. Sonnenberg. Begründet v. Th. Fritsch. Schriftleiter: L. Fogrefe. 16. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 646. 12 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

G. C. Buchner Verlag in Bamberg.

Bayerns Gesetze u. Gesetzbücher privatrechtlichen, strafrechtlichen, administrativen u. finanziellen Inhaltes. 38. Bd. 13. u. 14. Lfg. 8°. (S. 961—1120.) à n. 1. —

Reichsgesetze, die deutschen, einschließlich der deutschen Reichsverfassung. Eine Sammlg. aller f. das Königr. Bayern gilt. Gesetze des deutschen Reiches, sammt den in Bayern ergangenen Gesetzen, Verordngn. u. Instructionen. [Aus: „Bayerns Gesetze etc.“] 28. Bd. 13. u. 14. Lfg. 8°. (S. 961—1120.) à n. 1. —

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf., G. m. b. H., in Stuttgart.

Seidel's, H., erzählende Schriften. 53. Lfg. 8°. (7. Bd. V u. S. 305—334.) bar —. 40

Siegfried Cronbach in Berlin.

Magazin, das, f. Literatur. Begründet v. J. Lehmann im J. 1832. Hrsg. v. J. Gaulke u. F. Philips. Red.: J. Gaulke. 70. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 32 Sp.) Vierteljährlich bar n. 4. —; einzelne Nrn. n. —. 40

W. Diebener in Leipzig.

Goldschmiede-Zeitung, deutsche. 4. Jahrg. 1901. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n.n. 1. 75
Uhrmacher-Zeitung, Leipziger. Handels-Zeitung f. die gesamte Uhren-Industrie, Gold- u. Silberwaren, Musikwerke, Optik, Mechanik u. Elektrotechnik. 8. Jahrg. 1901. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S. m. Abbildgn.) bar n. 1. 25; grosse Ausg. m. den Beilagen „Schmuck u. Mode“ u. „Die Uhr“ n.n. 1. 75

J. G. W. Diez Nachf. in Stuttgart.

Jacob, der wahre. Verantwortlich: F. Fischer. Jahrg. 1901. 26 Nrn. gr. 4°. (Nr. 377. 8 S. m. 3. Zl. farb. Bildern.) Vierteljährlich bar n. —. 65; einzelne Nrn. —. 10

Ferdinand Guse in Stuttgart.

Handbuch der praktischen Medicin. Unter Red. v. W. Ebstein u. J. Schwalbe hrsg. v. W. Ebstein. 27. Lfg. gr. 8°. (V. Bd. S. 577—768 m. Abbildgn.) n. 4. —
Krieg, R.: Atlas der Nasenkrankheiten. 3. Lfg. hoch 4°. (5 farb. Taf. m. Text. S. 41—56.) n. 6. —

Expedition des Deutschen Kinderfreundes in Dresden.

Kinderfreund, deutscher. Leiter: F. Rind u. B. Rudert. 23. Jahrg. 1900/1901. Nr. 4. 4°. (16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar —. 75

Stephan Geibel in Altenburg.

Gebhard, S., u. Düttmann: Invalidenversicherungsgesetz. Vom 13. VII. 1899. 2. Aufl. des Kommentars zum Invaliditäts- u. Altersversicherungsgesetz vom 22. VI. 1889 v. S. Gebhard. 15. Bfg. gr. 8°. (Kommentar S. 593—656.) bar — 60

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung in Leipzig.

Zeitung, illustrierte. Red.: F. Mettsch. Jahrg. 1901 od. 116. u. 117. Bd. 52 Nrn. Fol. (116. Bd. Nr. 1. 36 S. m. 1 Taf.) Vierteljährlich bar n. 7. 50

Carl Grüniger in Stuttgart.

Musik-Zeitung, neue. Red.: E. Ege. 22. Jahrg. 1901. 24 Nrn. Imp.-4°. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn. u. Musikbeilage 4 S.) Vierteljährlich bar n. 1. —; einzelne Nrn. n. — 30

Otto Sarraffowik in Leipzig.

Blätter f. Volksbibliotheken u. Lesehallen. Beiblatt zum Centralblatt f. Bibliothekswesen. Hrsg. unter ständ. Mitwirkg. zahlreicher Fachgenossen v. A. Graesel. 2. Jahrg. 1901. 12 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1 u. 2. 32 S. m. 1 Taf.) n. 4. —

Centralblatt f. Bibliothekswesen. Hrsg. v. O. Hartwig. 18. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 96 S.) bar n. 15. —; m. den Blättern f. Volksbibliotheken u. Lesehallen n. 16. —

Carl Haushalter in München.

Submissions-Blatt, bayerisches, u. Centralblatt f. technische u. gewerbliche Anzeigen in Bayern. 1. Jahrg. 1900/1901. Nr. 27. hoch 4°. (4 S.) Vierteljährlich n. 2. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Gto., in Leipzig.

Verzeichnis, wöchentliches, der erschienenen u. der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. Nach den Wissenschaften geordnet. Nebst 12 Monatsregistern. 60. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 16 S.) Halbjährlich bar n. 5. —

S. Hirzel in Leipzig.

Zeitschrift, physikalische. Hrsg. v. E. Riecke u. H. Th. Simon. Red.: H. Th. Simon. 2. Jahrg. 1900/1901. Nr. 14. 4°. (16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 5. —; einzelne Nrn. n. — 50

Dr. Eugen Köhler's Verlag in Gera-Untermhaus.

Naumann: Naturgeschichte der Vögel Mittel-Europas. Hrsg. v. C. R. Hennicke. 77. Lfg. Fol. (IV. Bd. 8. Lfg. S. 193—216 m. Abbildgn. u. 3 farb. Taf.) bar n. 1. —

C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Organ f. die Fortschritte des Eisenbahnwesens in technischer Beziehung. Fachblatt des Vereines deutscher Eisenbahn-Verwaltgn. Begründet von E. Heusinger v. Waldegg. Unter Mitwirkg. f. den maschinentechn. Theil von v. Borries u. A. Frank hrsg. v. G. Barkhausen. 56. Jahrg. Neue Folge. 38. Bd. 1901. 12 Hfte. gr. 4°. (1. Hft. 28 u. 4 S. m. 2 Abbildgn., 3 Zusammenstellgn., 3 Taf. u. 4 Doppeltaf.) n. 25. —

W. S. Kuhl in Berlin.

Uhrmacher-Zeitung, deutsche. Red.: W. Schultz. 25. Jahrg. 1901. 24 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) In Komm. Vierteljährlich bar n. 1. 50

L. Lemmermann in Hannover.

Georg's, K., Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. III. Bd. 1893—97. 49. Lfg. gr. 8°. (S. 1537—1568.) bar n.n. 1. 30

Otto Liebmann in Berlin.

Heinitz, C.: Kommentar zum preussischen Stempelsteuergesetz nebst Tarif vom 31. VII. 1895. Mit Tabellen, den gesamten Ausführungsbestimmgn., dem Reichsstempelgesetz, dem Erbschaftsteuergesetz u. e. Anh.: Die den Notaren als Amtsstellen der Steuerverwaltung zusteh. Befugnisse u. oblieg. Verpflichtgn. 2. Aufl. auf der Grundlage des bürgerl. Gesetzbuchs, seiner Nebengesetze u. der preuß. Ausführungsgesetze. 4. Bfg. gr. 8°. (XI u. S. 577—846.) bar n. 7. 50 (Kpft.: n. 21. —; geb. n.n. 23. 50)

Louis Marcus in Berlin.

Ärzte-Zeitung, deutsche. Hrsg. u. Red.: E. Stadelmann. Jahrg. 1901. 24 Hfte. hoch 4°. (1. Hft. 24 S.) Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hfte. n. 1. —

Abtundsechzigster Jahrgang.

Oswald Kuze in Leipzig.

Studien, psychische. Monatliche Zeitschrift, vorzüglich der Untersuchg. der wenig gekannten Phänomene des Seelenlebens gewidmet. Neue Folge. Begründet v. A. Aksakow. Red. v. F. Maier. 28. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 64 S.) Halbjährlich bar n. 5. —

Zeitschrift f. Spiritismus, Somnambulismus, Magnetismus, Spiritualismus u. verwandte Gebiete. Hrsg. v. Feilgenhauer. 5. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) Halbjährlich bar 3. —; einzelne Nrn. n. — 20

G. A. Mylius in Sonneberg.

Offertenblatt, internationales, f. Philatelie, zugleich: „Philatelistisches Börsenblatt.“ Red. v. H. Mylius. 6. Jahrg. 1901. 36 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S.) bar 1. 50

R. Oldenbourg in München.

Bayerland, das. Illustrierte Wochenschrift f. Bayerns Volk u. Land. Hrsg. v. S. Leher. 12. Jahrg. 1900/1901. Nr. 14. gr. 4°. (12 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 2. —

Wolf Peiser Verlag in Berlin.

Tabak-Zeitung, deutsche. Wochenschrift f. Tabak-Fabrikanten, Händler u. Producenten. Red.: G. Lewinstein. 34. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. Fol. (Nr. 1. 8 S.) Vierteljährlich bar n. 3. —

Friedrich Schirmer in Berlin.

Blatt, dies, gehört der Hausfrau! Red.: M. Folticineano. 15. Jahrg. 1900/1901. 14. Hft. gr. 4°. (24 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. 40

Schmid & Franke in Bern.

Zeitschrift f. schweizerische Statistik. Journal de statistique suisse. Hrsg. v. der Centralcommission der schweizer. statist. Gesellschaft unter Mitwirkg. des eidg. statist. Bureaus. 36. Jahrg. 1900. II. Bd. 7. Lfg. gr. 4°. (S. 257—422.) In Komm. bar n. 2. 80

Richard Carl Schmidt in Leipzig.

Tierzucht, deutsche landwirtschaftliche (früher: Allgemeine Centralzeitung f. Tierzucht). Mit der Beilage: „Die Hausfrau auf dem Lande“. Hrsg. u. red. v. C. Körner. 5. Jahrg. 1901. 52 Nrn. hoch 4°. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n.n. 1. 75

Otto Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 9. Aufl. 325. Bfg. gr. 8°. (9. Bd. S. 65—80 m. Abbildgn.) bar n. — 20; auch in Hftn. à n. — 50

Julius Springer in Berlin.

Monatshefte, therapeutische. Hrsg. v. O. Liebreich unter Red. v. A. Langgaard u. S. Rabow. 15. Jahrg. 1901. 12 Hfte. hoch 4°. (1. Hft. 54 S.) bar n. 12. —

Georg Stille in Berlin.

Jahrbücher, preussische. Hrsg. v. S. Delbrück. Jahrg. 1901. 103.—106. Bd. à 3 Hfte. gr. 8°. (103. Bd. 1. Hft. 192 S.) Für den Bd. n. 6. —; einzelne Hfte. n. 2. 50

Arwed Strauch in Leipzig.

Seelsorge, die, in Theorie u. Praxis. Monatsschrift zur Erforschg. u. Ausüb. der Seelsorge m. Seelsorger-Porträts. Hrsg. v. J. Jaeger. 6. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 24 u. 4 S.) bar n. 6. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Zeitschrift f. weibliche Bildung, insbesondere f. das gesamte höhere Unterrichtswesen des weiblichen Geschlechts. Begründet durch R. Schornstein. Früher hrsg. v. R. Schornstein (1873—1887) u. B. Buchner (1887—1900). Hrsg. v. E. Wunder. 29. Jahrg. 1901. 24 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 24 S.) Halbjährlich n. 6. — für den deutschen Unterricht. Begründet unter Mitwirkg. v. R. Hildebrand. Hrsg. v. D. Lyon. 15. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 72 S.) n. 12. —



Georg Thieme in Leipzig.

Wochenschrift, deutsche medicinische. Mit Berücksicht. des deutschen Medicinalwesens nach amtl. Mittheilgn., der öffentl. Gesundheitspflege u. der Interessen des ärztl. Standes. Begründet v. P. Börner. Red.: A. Eulenburg u. J. Schwalbe. 27. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 16, 8 u. 8 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) Vierteljährlich n. 6. —

Eduard Trewendt in Breslau.

Encyclopädie der Naturwissenschaften. (40. Bd.) 3. Abth. 2. Thl. gr. 8°. Subskr.-Pr. n. 15. —; geb. in Halbfrz. n.n. 17. 40

40. Handwörterbuch der Astronomie, hrsg. v. W. Valentiner. III. Bd. 2. Abth. (XI, 611 S. m. Abbildgn.) n. 15. —; geb. n.n. 17. 40.

Handwörterbuch der Astronomie, hrsg. v. W. Valentiner. 3. Bd. II. Abth. gr. 8°. (XI, 611 S. m. Abbildgn.) n. 20. —; geb. n.n. 22. 40

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

Land, das. Zeitschrift f. die sozialen u. volkstüml. Angelegenheiten auf dem Lande. Hrsg.: P. Sohnrey. 9. Jahrg. 1900/1901. Nr. 7. gr. 4°. (16 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Urban & Schwarzenberg in Berlin.

Therapie, die, der Gegenwart. Medicinisch-chirurg. Rundschau f. prakt. Ärzte. Hrsg. v. G. Klemperer. (42. Jahrg.) Neueste Folge. 3. Jahrg. 1901. 12 Hfte. Lex.-8°. (1. Hft. 48 S.) bar n. 10. —

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Schneider, A., u. P. Süss: Handkommentar zum Arzneibuch f. das Deutsche Reich 4. Ausg. — Pharmacopoea germanica, ed. IV. 3. Aufl. des Hirsch-Schneider'schen Kommentars z. deutschen Arzneibuch. 3. Lfg. gr. 8°. (S. 129—224 m. Abbildgn.) n. 1. 80

Verlag Sankt Georg in Berlin.

Sankt Georg. Illustrierte Zeitschrift f. Sport u. Gesellschaft. Red.: F. Freund. 2. Jahrg. 1900/1901. Nr. 40. gr. 4°. (32 S.) Vierteljährlich bar n. 6. —; einzelne Nrn. n. —. 50

Verlag Wartburg (Inhaber Werner-Verlag, G. m. b. H.) in Berlin.

Protestantismus, der, am Ende des 19. Jahrh. in Wort u. Bild. 4. u. 5. Bfg. gr. 4°. (S. 73—116 m. 2 Taf.) bar à n. 1. —

Verlag „Deutscher Müller“ (Theod. Fritsch) in Leipzig.

Müller, deutscher. Central-Organ f. die Interessen des allgemeinen Mühlen-Gewerbes. Hrsg. u. red. v. Th. Fritsch. 21. Jahrg. 1901. 52 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg. u. Wandkalender.) Vierteljährlich bar n. 1. 50

Verlag „Messer u. Feile“ in Ludwigshafen a. Rh.

Messer u. Feile. Einziges Organ u. Offertenblatt der Messer-, Scheeren- u. Feilen-Industrie u. verwandter Branchen. Red.: E. Köhler. 8. Jahrg. 1901. 12 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 16 S.) bar n.n. 2. 30

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Revue, deutsche. Eine Monatschrift. Hrsg. v. R. Fleischer. Red.: A. Löwenthal. 26. Jahrg. 1901. 12 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 128 S.) Vierteljährlich bar n. 6. —; einzelne Hfte. n. 2. —

Romanbibliothek, deutsche. Red.: E. Schubert. 29. Jahrg. Nr. 14. gr. 8°. (20 S.) Vierteljährlich bar n. 2. —

Neber Land u. Meer. Red.: E. Schubert. 43. Jahrg. 1900/1901. Nr. 14. Fol. (16 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn.) Vierteljährlich bar 3. 50

Verlagsanstalt F. Bruckmann in München.

Kunst, die. Monatshefte f. freie u. angewandte Kunst. 2. Jahrg. 1900/1901. 4. Hft. hoch 4°. (46 u. 40. Hft. m. Abbildgn. u. Taf.) Vierteljährlich bar n. 6. —; einzelne Hfte. n. 2. 50

— die, f. Alle. Hrsg. v. F. Pecht. 16. Jahrg. 1900/1901. 8. Hft. hoch 4°. (22 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Vierteljährlich bar n. 3. 60; einzelne Hfte. n. 1. —

— dekorative. Zeitschrift f. angewandte Kunst, hrsg. v. H. Bruckmann u. J. Meier-Graefe. 4. Jahrg. 1900/1901. Nr. 4. hoch 4°. (40 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 3. 75

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

Kraemer, G.: Das XIX. Jahrhundert in Wort u. Bild. 72. Bfg. 12. Suppl.-Bfg. hoch 4°. (4. Bd. S. 265—288 m. 2 [1 farb.] Taf.) bar —. 60

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Theile anderer Wissenschaften. Begründet v. J. Liebig u. H. Kopp, hrsg. v. G. Bodländer. Für 1896. 5. Hft. gr. 8°. (S. 1281—1600.) n. 10. —

F. C. W. Vogel in Leipzig.

Archiv f. Kriminal-Anthropologie u. Kriminalistik. Hrsg. v. H. Gross. 6. Bd. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 96 S.) n. 12. —

— deutsches, f. klinische Medicin. Red. von H. v. Ziemssen u. F. Moritz. 69. Bd. 6 Hfte. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 220 S. m. 10 Abbildgn. u. 7 Taf.) n. 16. —

— für Ohrenheilkunde. Hrsg. v. A. Politzer u. H. Schwartze. 51. Bd. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 80 S.) n. 13. —

Zeitschrift, deutsche, f. Chirurgie. Red. v. E. Rose u. H. Helferich. 58. Bd. 6 Hfte. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 196 S.) n. 16. —

— deutsche, f. Nervenheilkunde. Hrsg. v. W. Erb, L. Lichtheim, F. Schultze, A. v. Strümpell. Red. v. A. Strümpell. 19. Bd. 6 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 104 S. m. 12 Abbildgn. u. 2 Taf.) n. 16. —

H. S. Walzmann in Leipzig.

Glaube, der alte. Evangelisch-luther. Gemeindeblatt f. die gebildeten Stände. Schriftleitung: Frhr. E. Röder v. Diersburg. 2. Jahrg. 1900/1901. Nr. 14. gr. 4°. (12 S.) Vierteljährlich bar n. 2. —

Verzeichnis künftlich erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Hugo Bermühler Verlag in Berlin. 182

Lombroso, Die Ursachen und Bekämpfung des Verbrechens. Ca. 8 M.

Steingießer, Sexuelle Irrwege. 2 M.; geb. 3 M. 187

Calmann-Lévy in Paris. 186

de Tinseau, au coin d'une Dot. 3 fr. 50 c.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin. 184

Menzen, Deutsches Bürgerbuch. Kpl. 10 M.; geb. 12 M.

J. Engelhorn in Stuttgart. 183

Leys, Das Geheimnis des Rechtsanwalts. 2 Bände à 50 S.; geb. à 75 S. (Engelhorn's Romanbibliothek XVII. 13. 14.)

Haude & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin. 183

Neumann, Cours-Tabellen der Berliner Fonds-Börse 1900. 12. Jahrg. 3 M 50 S.

Liebel'sche Buchhandlung in Berlin. 186

von Müller, Kritische Betrachtungen über den Burenkrieg. I u. II. Heft. à 1 M.

G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 187

Dunker, Sollen wir in Berlin obligatorische kaufmännische Fortbildungsschulen einrichten? Ca. 1 M.

F. C. W. Rohr (Paul Siebeck) in Tübingen. 187

Wahl, Studien z. Vorgeschichte der franz. Revolution. Ca. 4 M.

W. Schulz-Engelhard in Berlin. 182

Kunstgewerbe fürs Haus. 1901. Heft 4.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 181

Hewlett, The Life and Death of Richard Yea-and-Nay (Tauchnitz-Edition. Bd. 3472/3473.)

Veit & Comp. in Leipzig. 186

Friedberg, Handlungsgesetzgebung des Deutschen Reiches. 6. Aufl. geb. ca. 6 M.

Nichtamtlicher Teil.

Dr. Franz Fischer, Justizrat, zur Neuregelung des Nachdrucks- und Verlagsrechts im Zeitungswesen.

Dr. Moriz Stranz, die Uebertragbarkeit der Rechte des Verlegers aus dem Verlagsvertrag unter Berücksichtigung des neuen Entwurfs eines Gesetzes über das Verlagsrecht.

(Aus der Festgabe für den Geheimen Justizrat Dr. Richard Wilke zum 11. September 1900. [Berlin, Franz Bahlen], S. 59—93, 301—318).

Beide Arbeiten verdienen eine Besprechung im Börsenblatt, weil sie beachtenswerte Beiträge zu praktisch wichtigen Fragen des Verlagsrechts sind.

Dr. Fischer ist Vertreter der Kölnischen Zeitung in Berlin und daher ein gründlicher Kenner des Zeitungswesens. Sein Aufsatz giebt zunächst eine Uebersicht über die zum Teil sehr einschneidenden Neuerungen, die die inzwischen in etwas veränderter Gestalt dem Reichstage zugegangenen Gesetzentwürfe über Urheber- und Verlagsrecht dem Zeitungswesen bringen. Dazu giebt er eine Reihe von Erläuterungen, angeknüpft an die Spitzmarken: Anonymität, Wiedergabe öffentlicher Verhandlungen, Urheberschutz und Freigut, Quellenangabe, Privatbriefe, Depeschendiebstahl, Verfasser und Verleger, Größe der Auflage, Freieemplare, Zeit der Veröffentlichung, Zeit der Vergütung, Zeitungstitel, Fahrlässigkeit. Diese Erläuterungen gehen meistens vom Zuständlichen aus, und da die Litteratur namentlich über die inneren Zustände des Zeitungswesens nicht sehr reich ist, so bieten die Darlegungen des erfahrenen Praktikers und Juristen eine vorzügliche Unterlage zum Verständnis des Entwurfs, der in diesen Punkten sicherlich fast unverändert Gesetz werden wird.

Dr. Stranz erörtert die viel bestrittene Frage der Uebertragbarkeit des Verlagsrechts und kommt aus praktischen und Rechtsgründen zu dem Standpunkte, den der Buchhandel einnimmt: zur Behauptung der Uebertragbarkeit. Gegenüber den Anstrengungen, die die Schriftstellerpartei jetzt macht, die gesetzliche Regelung im entgegengesetzten Sinne herbeizuführen, ist diese Darlegung eines Juristen von besonderem Werte. Die Schriftsteller verschließen sich leider der zwingenden Notwendigkeit, die dem Verlagsbuchhandel die Uebertragbarkeit, d. h. die freie Verfügung über sein Geschäftsvermögen zur Lebensfrage macht. Sie übersehen auch, daß der Verleger, der sich nach Verkauf seines Verlages zur Ruhe setzen will, aus dieser noch sehr unangenehm aufgeschreckt werden kann; bleibt er doch dem Verfasser neben dem neuen Verleger für die Erfüllung des Verlagsvertrags haftbar. Dies führt Stranz im einzelnen nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch §§ 421—425 aus. »In das Belieben des Verfassers ist es gestellt, ob er die Leistung von jedem Verleger ganz oder teilweise fordern will. Also wird der Verfasser z. B. von dem Rechtsnachfolger die bloße Vervielfältigung, . . . aber die Verbreitung von seinem ursprünglichen Kontrahenten verlangen dürfen . . . Er kann, falls das Werk nicht vertragsmäßig vervielfältigt oder verbreitet wird, dem alten Verleger die Fristen des § 33 zwecks der Verbesserung der Mängel setzen . . . Macht der neue Verleger von seinem Kündigungsrecht (§ 20) Gebrauch, so wird dadurch der erste Verleger nicht auch frei. Vielmehr wird er noch besonders dem Verfasser gegenüber kündigen müssen. . . Daß ein Urteil in einem Rechtsstreite zwischen dem neuen Verleger und

dem Verfasser nicht auch gegen den früheren Verleger wirkt, folgt aus dem Grundsatz, daß das Urteil nur Recht schafft zwischen den Parteien.« Das sind doch recht kluge Dinge, die dem früheren Besitzer eines Verlagsgeschäfts und seinen Erben zu schaffen machen können und es jedenfalls dringend ratsam machen, Person, Tüchtigkeit und Vermögensverhältnisse des Geschäftsnachfolgers genau zu prüfen. Die Schriftsteller brauchen daher nicht zu fürchten, durch Verlagsübertragungen geschädigt zu werden. Sowohl Verkäufer als Käufer von Verlagsgeschäften haben das allergrößte Interesse, die Autoren in jeder Beziehung sicher zu stellen und zu befriedigen.

Stranz schließt seinen Aufsatz mit den Worten: »Die Regelung, die der Entwurf der Frage der Uebertragbarkeit des Verlegerrechts angedeihen ließ, muß als eine befriedigende bezeichnet werden. Der Entwurf hat es in sachgemäßer Weise verstanden, auf der Basis der modernen Verkehrsforderungen die Interessen des Verfassers und Verlegers gleichermaßen zu berücksichtigen und die berechtigten Forderungen beider Teile zu befriedigen. Die Uebertragbarkeit des Verlegerrechts kann in den Schranken des Entwurfs kaum schädliche Folgen zeitigen. So schwer es auch hier, wie immer, ist, Licht und Schatten nach beiden Seiten hin gleichmäßig zu verteilen: der Entwurf hat sich mit gutem Erfolge bestrebt, es zu thun.« — Dem kann man als Buchhändler nur zustimmen.

R. V.

Internationale Statistik der Geisteswerke.*)

(Fortsetzung aus Nr. 1, 3, 4.)

Frankreich.

Nach der Zahl der Hinterlegungen, die die Bibliographie de la France verzeichnet, hat die litterarische und künstlerische Produktion im Jahre 1899 beträchtlich nachgelassen, wie uns folgende Tabelle zeigt:

Jahre	Bücher	Musikalien	Stiche zc.
1896	12738	6290	1392
1897	13799	6085	1671
1898	14781	6312	1303
1899	12985	5761	781

Diese Abnahme wird durch die Statistik bestätigt, die wir mit Hilfe der Table systématique de la Bibliographie de la France, Jahrgang 1899, aufstellen konnten. Diese sehr ins einzelne gehende Uebersicht, die alle diejenigen Werke, die in mehreren Bänden oder Lieferungen erschienen und entsprechend mehrfach hinterlegt worden sind, nur einmal zählt, zeigt ihrerseits eine Verminderung um 1369 Veröffentlichungen.

1. Religion:			
Katholisches Bekenntnis	748	678	
Protestantisches Bekenntnis	18	31	
Orientalische Bekenntnisse	25	8	
2. Rechtswissenschaft	532	570	
3. Philosophie und Sittenlehre	242	227	
4. Mystizismus, geheime Wissenschaften	26	33	
5. Sozial- und Staatswissenschaften:			
Staats- und Volkswirtschaft	214	173	
Finanzwesen, Steuern, Banken, Kredit, Statistik, Handel, Versicherungen, Verkehr	178	110	
Uebertrag	1983	1830	

*) Mit gefällig erteilter Erlaubnis übersetzt aus »Le Droit d'Autour« 1900, Nr. 9, 10, 11, der amtlichen Zeitschrift des Berner internationalen Büreaus der Union zum Schutze von Werken der Litteratur und Kunst.

	Vortrag	1983	1830		Vortrag	10991	9793
Verwaltung		28	31	19. Gemeinverständliche Werke:			
Politik		151	93	Gemeinverständliche Werke der Wissenschaften	24	19	
6. Militärwissenschaften, Marine, Schifffahrt:				Volkstümliche Ausgaben, Lieder, Traktate	390	257	
Kriegskunst		310	299	20. Verschiedenes:			
Marine und Schifffahrt (einschließlich Luftschifffahrt)		56	56	Schriften von Akademien und gelehrten Gesellschaften, Encyclopädieen	34	20	
7. Mathematische Wissenschaften:				Freimaurerei	6	14	
Mathematik im allgemeinen		38	19	Jagd, Fischfang, Wettrennen, Reitsport, körperliche Übungen, verschiedene Spiele	54	38	
Astronomie, Meteorologie, Mechanik		47	36	Bibliographie	69	58	
8. Naturwissenschaften:							
Physik und Chemie		94	100				
Naturgeschichte, Geologie, Botanik, Zoologie		182	131				
9. Medizinische Wissenschaften		1317	1330				
10. Landwirtschaft		297	239				
11. Gewerbe:							
Brücken- und Straßenbau, Schifffahrt, Eisenbahnwesen, Telegraphenwesen, Hüttenkunde, Fabrikation, Künste und Handwerke, Ausstellungen		293	199				
Hauswirtschaft		29	17				
12. Geschichte und Hilfswissenschaften:							
Geschichte		686	592				
Archäologie, Numismatik, Inschriften, Werke über Rittertum und Adel, Paläographie, Archivkunde		274	234				
Biographie		605	559				
13. Geographie, Ethnographie, Ethnologie, Ethologie, Reisebeschreibungen, Führer		345	260				
14. Französische Litteratur:							
Verschiedene Werke, Briefe, Korrespondenz, Reden, Vermischtes, Phantasieen, Litteraturgeschichte, Sittengeschichte, Kritiken		625	477				
Romane und Erzählungen		547	452				
Theater, Geschichte des Theaters, aufgeführte und nicht aufgeführte Stücke		496	429				
Gedichte		418	365				
Werke in Dialekten und Mundarten		40	41				
15. Fremde, alte und neue Litteratur und Uebersetzungen in Prosa und in Versen		203	214				
16. Alte Litteratur		74	58				
17. Schöne Künste:							
Zeichnungen, Malerei, Skulptur, Architektur, Stiche, Lithographie, Photographie u. s. w.		143	129				
Musik, Tanz		35	19				
18. Erziehung und Unterricht:							
Oeffentlicher Unterricht		42	53				
Pädagogik, Anthologien, Vermischtes		302	230				
Erziehungs- und Unterhaltungsbücher		562	562				
Unterrichtsbücher:							
Lesemethoden, Lesebücher		32	23				
Französische Sprache		139	163				
Lateinische		63	66				
Griechische		53	55				
Deutsche		39	34				
Englische		43	48				
Spanische		8	8				
Italienische		3	7				
Rumänische		—	1				
Russische		2	1				
Orientalische Sprachen		11	14				
Wissenschaftslehre		133	102				
Philosophie und Sittenlehre		78	74				
Geschichte		93	78				
Geographie		28	36				
Sprachwissenschaft		44	29				
Uebertrag		1 991	9793				

Die Verminderung ist allgemein, außer in den Fächern der Rechtswissenschaft, der medizinischen Wissenschaften, der fremden Litteratur und der Unterrichtsbücher; in gewissen Klassen (Nr. 3 und 6) ist sie wenig bedeutend, aber sehr merklich in anderen (Nr. 1, 11 bis 14, 19).

Das Deklarations-Bureau des »Comité de la Librairie« in Paris hat die Förmlichkeiten, die durch die Verträge mit Oesterreich-Ungarn und mit Portugal gefordert werden, für 1689 verschiedene Werke erfüllt, und zwar für 747 literarische Werke, 923 Musikwerke und 19 Kunstblätter. Auch hier ergibt sich eine gewisse Verminderung im Vergleich zu den vorangegangenen Jahren (1896: 1878 Werke; 1897: 1811; 1898 1735).

Durch die Bibliografia italiana sind wir über die Zahl der im Schuljahre 1898/99 veröffentlichten Dissertationen unterrichtet; wenigstens wissen wir, daß das Ministerium des öffentlichen Unterrichts von Frankreich der Central-National-Bibliothek zu Florenz ein Geschenk von 1846 Dissertationen und von 36 akademischen Veröffentlichungen, die während dieses Zeitraumes erschienen sind, gemacht hat. Diese Dissertationen (104 mehr als im vorigen Universitätsjahre) verteilen sich folgendermaßen nach den Fakultäten: Medizin 1269, Recht 447, Litteratur 48, Theologie 42, Reine Wissenschaften 40; mehr als die Hälfte dieser Arbeiten (1031) wurde in Paris veröffentlicht, 210 in Lyon, 138 in Montpellier, 129 in Bordeaux, 121 in Toulouse, 73 in Nancy, 46 in Lille zc.

Die Entwicklung der französischen Tagespresse zeigt sich in folgender Tabelle:

Jahre	Pariser Presse	Presse der Departements	Insgesamt
1896	2291	3566	5857
1898	2588	3829	6417
1899	2685	4051	6736
1900	2790	3972	6762

Nach dem »Annuaire de la Presse et du Monde politique en 1900« zählen die gegenwärtig erscheinenden Pariser Blätter, in Anbetracht der Periodizität, 915 monatliche, 753 wöchentliche, 428 halbmonatliche, 285 mit unregelmäßigem Erscheinen; 146 tägliche, von denen 81 ausschließlich politischen Charakters sind, 112 vierteljährliche, 42 halb-wöchentliche, 31 dreimal im Monat, 8 dreimal in der Woche und 5 halbjährlich erscheinende. An Revuen giebt es in Paris 185, von denen 76 monatlich erscheinen. Die Zeitungen der Departements sind zumeist Wochenblätter (1675) und Monatsblätter (657); 358 erscheinen zweimal wöchentlich und 337 täglich.

Die Ein- und Ausfuhr von Büchern im Jahre 1899 hat Anlaß zu folgenden Feststellungen gegeben, die wir der Zeitschrift »l'Imprimerie« entnehmen:

Die Gesamtausfuhr unserer Bücher, Stiche und Lithographien hat im Jahre 1899 38 900 000 Frs. ergeben gegen 35 600 000 Frs. im Jahre 1898 und 38 000 000 Frs. im Jahre 1897. Besonders hat sich die Ausfuhr von Büchern in französischer Sprache, die 1898 gesunken war, gehoben;

Uebertrag 1 991 9793

sie hat im Jahre 1899 14 150 000 Frs. betragen; dagegen ist die Einfuhr von Büchern im Jahre 1899 stehen geblieben; sie betrug 3 750 000 Frs. wie im Jahre 1898; 1897 betrug sie 3 300 000 Frs. Die Ausfuhr von Büchern in fremden oder toten Sprachen ist von 2 450 000 Frs. (1897) auf 2 800 000 Frs. (1898) und auf 3 800 000 Frs. im Jahre 1899 gestiegen, während die Einfuhr dieser Bücher wenig gewachsen ist; sie hat im Jahre 1899 2 300 000 Frs. betragen, gegen 2 200 000 Frs. im Jahre 1898 und 2 100 000 Frs. im Jahre 1897. Dagegen ist die Einfuhr von Kunstblättern, Kupferstichen und Lithographien überraschend schnell gestiegen und war unserer Ausfuhr um vieles überlegen, nachdem sie ihr kurz vorher fast gleich war. Unsere Ausfuhr, die im Jahre 1897 7 550 000 Frs. ergab, betrug 1898 und 1899 4 100 000 Frs., während die Einfuhr von 7 900 000 Frs. im Jahre 1897 sich auf 9 200 000 Frs. im Jahre 1898 und auf 11 000 000 Frs. im Jahre 1899 erhoben hat.

Die Einfuhr von Zeitungen und periodischen Veröffentlichungen schließlich ist auf 2 100 000 Frs. stehen geblieben, während unsere Ausfuhr etwas gefallen ist; nachdem die von 1897 mit 6 100 000 Frs. auf 7 200 000 Frs. im Jahre 1898 gekommen war, hat sie im Jahre 1899 nur 6 900 000 Frs. ergeben.

Großbritannien.

Die englische Statistik legt großen Wert auf die Unterscheidung zwischen neuen Büchern und neuen Auflagen, denn wie Publishers' Circular, das diese Angaben veröffentlicht, mit Recht betont, »bildet die Zahl der neuen, in einem Jahre veröffentlichten Bücher keinen richtigen Maßstab für die Bewertung der Geschäfte, die Verleger und Buchhändler gemacht haben, während dagegen das Erscheinen von neuen Auflagen die Lage des Büchermarktes sehr bedeutend hebt«. Nach diesem Bericht scheint das Jahr 1899 kein schlechtes gewesen zu sein, denn die kleine Vermehrung der Produktion im Vergleich zu 1898 (+ 51) muß den neuen Auflagen (+ 88) zugeschrieben werden. Uebrigens wird die allgemeine Lage so erklärt: »Der Krieg und der Kriegslärm haben die Bücherproduktion im Jahre 1898 beeinflusst und eine Verminderung um 410 Veröffentlichungen gegenüber 1897 verursacht; das eben abgelaufene Jahr (1899) hat ebenfalls eine außergewöhnliche kriegerische Beunruhigung durchgemacht«. Hier folge zunächst eine Uebersicht der Produktion der letzten fünf Jahre und weiter eine solche vom Jahre 1899:

Jahre	Neue Erscheinungen	Neue Auflagen	Insgesamt
1895	5481	1035	6516
1896	5234	1339	6573
1897	6244	1682	7926
1898	6008	1508	7516
1899	5971	1596	7567
1899:		Neue Bücher	Neue Auflagen
Theologie, Predigten		590	103
Erziehung, Klassiker, Philologie		790	200
Romane und Novellen		1825	736
Recht, Jurisprudenz		97	63
Staats- und Volkswirtschaft, Handel		350	114
Künste, Wissenschaften, Illustrierte Werke		306	33
Geographie, Reisebeschreibungen		169	35
Geschichte, Biographien		528	126
Gedichte, Dramen		317	77
Kalender, Vermischte Schriften		367	—
Medizin		155	73
Schöne Wissenschaften, Abhandlungen		290	30
Verschiedenes, Broschüren		187	6
Insgesamt:		5971	1596

Wachstumsfähigster Jahrgang.

Eine ziemlich starke Verminderung zeigt sich auf dem Gebiete der Staats- und Volkswirtschaft, der Geschichte und der Biographie; was jedoch die Bedeutung der im Jahre 1899 veröffentlichten biographischen Werke anbetrifft, so scheint dieses Jahr ein besonders fruchtbares gewesen zu sein. Für die rechtswissenschaftlichen Werke ist die Produktion die gleiche geblieben, wenn man die neuen Veröffentlichungen und Auflagen zusammenrechnet. Fast alle andern Litteraturgebiete erweisen eine ziemlich starke Vermehrung, besonders die der Romane und Novellen (+ 519, davon 92 neue Auflagen) und die der schönen Wissenschaften und Abhandlungen (+ 88 neue Erscheinungen), was dem Statistiker des Publishers' Circular die Bemerkung abnötigt, daß die befürchteten schädlichen Wirkungen des südafrikanischen Krieges auf den Bücherverkauf übertrieben gewesen seien.

Die Aufklärungen, die wir in betreff der englischen Zeitungspreise empfangen, sind sehr mangelhaft. Im Jahre 1892 betrug nach dem »Annuaire des journaux anglais« die Zahl der Zeitungen 2255; für das Jahr 1899 werden 2383 angegeben, von denen 460 in London erscheinen (182 täglich). Eine weitere Angabe wird in dem jährlichen Bericht des Britischen Museums gemacht. Im Jahre 1898 wurden dort 222 674 Nummern von 3437 verschiedenen Zeitungen eingeliefert. Die Zahl nähert sich gewiß mehr der Wirklichkeit, aber sie enthält offenbar die Revuen (magazines) nicht.

Nach dem Verwaltungsbericht des Ministeriums des Innern zählt man im vereinigten Königreich 3000 Theater und Etablissements verschiedener Art. In London allein giebt es deren 580, darunter 45 große Musikhallen. Diese Theater beschäftigen 850 000 Personen; die der Hauptstadt haben ein Personal von 150 000 Künstlern und Angestellten. Die Zahl der Personen, die diese Theater und Etablissements täglich (ausgenommen am Sonntag) besuchen, wird im Durchschnitt auf eine halbe Million geschätzt.

Indien.

Im Jahre 1875 zählte Indien 478 Zeitungen, davon 155 englische und 254 indische. Im letzten Jahre hat sich die Zahl der Zeitungen auf rund 1000 erhoben, darunter 18 tägliche.

(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Gutscheinhandel. — In der Allgemeinen Ztg. wird darauf hingewiesen, daß in der Schweiz bereits in einer ganzen Anzahl von Kantonen Bestimmungen erlassen worden sind, die sich gegen die unter dem Namen Gutscheins, auch Gellas, Hydra, Schneeball-Handel bekannte Art des Geschäftsbetriebs wenden. Den Anfang hat man im Kanton Luzern gemacht; die Behandlung ist zum größeren Teil auf dem Verordnungswege erfolgt, und nur vereinzelt hat man den gesetzgeberischen Weg eingeschlagen. Zur Zeit dürften in fast allen Kantonen Vorschriften bestehen, die darin übereinstimmen, daß jenes Verkaufssystem bei Strafe verboten wird. Die Strafe selbst ist verschieden bemessen; teilweise begnügte man sich mit Androhung einer Geldstrafe bis 100 Fr., in manchen Kantonen geht man bis zu 500 Fr. und in einigen sogar bis zu 1000 Fr. Die Allgemeine Ztg. bemerkt dazu: Die Erlasse erblicken in dem System eine unlautere Uebervorteilung des Publikums. Teilweise stehen sie auf dem Standpunkt, daß in dem Vertrieb der Coupons ein Hausierhandel zu erblicken sei, und teilweise ist der Gesichtspunkt der Schädigung der Konsumenten durch Vorspiegelungen verwertet worden. Ueber die Ergebnisse dieses Vorgehens läßt sich ein abschließendes Urteil um deswillen noch nicht fällen, weil es erst der jüngsten Zeit angehört. Dem Anschein nach ist aber die Bevölkerung mit dem behördlichen Vorgehen recht wohl zufrieden. Eine einfache Nachahmung der schweizerischen Vorschriften dürfte jedoch in Deutschland kaum zu ermöglichen sein, und zwar schon deshalb nicht, weil bei den deutschen Rechtsverhältnissen das Verbot des inkriminierten Verkaufssystems nur im Wege der Gesetzgebung, und zwar der Reichsgesetzgebung ausgesprochen werden kann. Die Bestimmungen des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb bieten den Behörden keine ausreichende Handhabe, um im Verordnungswege vorzugehen. Der



Erlaß eines Reichsgesetzes aber wird um so notwendiger sein, als es sich bei dem Gutscheinwesen unzweifelhaft nicht um eine vorübergehende Erscheinung des Wirtschaftslebens handelt, sondern um eine solche, die an Stelle der durch das Wettbewerbsgesetz unmöglich gemachten Konkurrenzversuche zu treten droht.

Post. Neujahrsbriefverkehr in Berlin. — Ueber den Neujahrs-Briefverkehr der Post in Berlin werden folgende Angaben gemacht: Es sind bei den sämtlichen Postanstalten in Berlin in der Zeit vom 30. Dezember 12 Uhr mittags bis 31. Dezember 5 Uhr früh insgesamt 978500 Ortssendungen (590400 Briefe und Postkarten, 388100 Drucksachen und Warenproben), in der Zeit vom 31. Dezember 5 Uhr früh bis 1. Januar 11 Uhr abends 9206700 Ortssendungen (4754300 Briefe und Postkarten, 4452400 Drucksachen und Warenproben), zusammen also 10185200 Ortssendungen aufgeföhrt worden. Gegen das Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von 94,9 Prozent, da in der gleichen Periode des Vorjahres nur 5224900 Ortssendungen bearbeitet worden sind. Die ungeheure Steigerung ist auf die Aufhebung des Briefverkehrs der Paketfahrtgesellschaft zurückzuführen.

In Oesterreich verboten. — Das k. k. Landes- als Preßgericht in Laibach hat mit dem Erkenntnis vom 13. Dezember 1900, Pr. 301, die Weiterverbreitung der nichtperiodischen ausländischen Druckschriften:

1. Die evangelische Bewegung in Oesterreich. Von Fr. Meyer, Superintendenten in Zwickau in Sachsen, 163 (XIV. Reihe 7);

2. Katholicismus und Protestantismus im Lichte der Culturgeschichte beurtheilt. Rede zur Feier von Luthers Geburtstag am 10. November 1899 im Zweigvereine des evang. Bundes zu Großlichterfelde, gehalten von Otto Pfleiderer, Professor in Berlin, 170 (XV. Reihe 2);

3. Der Protestantismus in Oesterreich. Von Fr. Meyer, Superintendenten in Zwickau in Sachsen, 175 (XV. Reihe 7);

4. Wie ein römischer Priester 1871 in Magdeburg den Weg zur evangelischen Kirche fand. Vortrag von Consistorialrath H. Nehmiz, Domprediger in Magdeburg, 176 (XV. Reihe 8);

5. Des Reichsfreiherrn wirkl. Geh. Rathes Prof. Dr. jur. J. A. von Idstatt katholische Lobschrift auf den Protestantismus. Verfaßt 1772 in München, neu herausgegeben von Dr. R. Walcker, 181/83 (XVI. Reihe 1/3);

sämtliche Flugschriften erschienen im Verlage der Buchhandlung des Evangelischen Bundes von C. Braun in Leipzig, und zwar: ad 1. und 3. gemäß §§ 300, 302, 303 St.-G., ad 2. und 4. gemäß §§ 302 und 303 St.-G., ad 5. nach § 303 St.-G. verboten.

Die Anschaffungen der Volksbibliotheken. — Einen beachtenswerten Wink für Volksbibliotheken und Lesehallen, der auch in anderen Kreisen beherzigt werden sollte, giebt die Redaktion der »Blätter für Volksbibliotheken und Lesehallen« (Leipzig, Harrassowitz), die als Beiblatt zum Centralblatt für Bibliothekswesen erscheint und vom Oberbibliothekar Dr. A. Graefel in Göttingen redigiert wird. Am Schlusse einer Darlegung ihrer Aufgaben in Bezug auf Besprechungen von Büchern, die sich für Volksbibliotheken eignen, bemerkt die Redaktion folgendes:

»Dringend wünschenswert bleibt es freilich, daß die Anstalten, für die unsere Referate bestimmt sind, die empfohlenen Bücher auch erwerben. Unsere Bücher- und Lesehallen haben seit ihrem Bestehen sich zu dem Grundsatz bekant — und die Vorkämpfer der Lesehallenbewegung ihn in Wort und Schrift verkündet —, daß nur durch zielbewußtes, systematisches Kaufen sich eine Büchersammlung in allen ihren Theilen zweckentsprechend weiterentwickeln lasse. Diese Anschauung muß auch auf unsere Volksbibliotheken Anwendung finden und vor allem in deren Interesse unseren Stadtverwaltungen und Gemeindevertretungen zu eigen werden. Nicht vereinzelte Geschenke veralteter Bücher und noch etwa ein lärglicher Jahreszuschuß können die volkstümlichen Bibliotheken zu dem machen, was sie werden sollen. Sie bedürfen vielmehr reichlicher Mittel, um ihren Lesern, Gebildeten und Ungebildeten, Begüterten und Armen, nicht nur das Beste, sondern auch das Neueste und zwar in sauberm Gewande und schnell bieten zu können.«

Zur Geschichte der Buchdrucker in Spanien und Portugal. — Unter den Gelehrten, die sich mit der Geschichte des Buchdrucks auf der iberischen Halbinsel befaßen, nimmt Herr Professor Dr. Haebler in Dresden den ersten Platz ein. Außer mehreren wertvollen Aufsätzen zur spanischen Buchdrucker Geschichte, die im »Centralblatt für Bibliothekswesen« und in der Mainzer Festschrift zum Gutenbergjubiläum erschienen sind, erwähnen wir sein für die Bibliographical Society in London geschriebenes Buch: The early printers of Spain and Portugal, 4°. London 1897, (Illustrated monographs issued by the Bibliographical Society No. IV) und das in der von Paul Heitz herausgegebenen Folge erschienene

Werk: Spanische und portugiesische Bücherzeichen des 15. und 16. Jahrhunderts, gr. 4°, Straßburg 1898, J. S. Ed. Heitz (Heitz & Mündel). Mit ganz besonderer Freude ist es zu begrüßen, daß sich Herr Professor Dr. Haebler entschlossen hat, als Holtrop und Campbell in einer Person zwei abschließende Arbeiten über die Geschichte des Buchdrucks auf der iberischen Halbinsel zu veröffentlichen. Die Bibliografia Ibérica del siglo XV. wird in der Form von Campbell's Annales de la typographie néerlandaise au 15^e siècle ein kritisches und bibliographisch genaues Verzeichnis aller in Spanien und Portugal im 15. Jahrhundert gedruckten Bücher geben. Die Tipografia Ibérica del siglo XV. wird, wie Holtrops Monuments typographiques des Pays-Bas au 15^e siècle Facsimiles aller von den spanischen und portugiesischen Druckern verwendeten Typen in getreuen Nachbildungen bringen. Der Subscriptionspreis für die Bibliografia Ibérica beträgt 25 Francs, die Tipografia Ibérica wird in fünf Lieferungen zum Preise von 20 Francs für die Lieferung ausgegeben; beide Werke erscheinen in dem gemeinsamen Verlage von Martinus Nijhoff im Haag und Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Gedenkblatt des Deutschen Kaisers. — Seine Majestät der Deutsche Kaiser hat zur Erinnerung an die im fernen Osten für das Vaterland gefallenen oder verstorbenen Offiziere und Mannschaften ein Gedenkblatt gestiftet, das der Monarch auch eigenhändig entworfen hat. Das Gedenkblatt ist auf Befehl des Kaisers vervielfältigt, und je ein Abdruck desselben ist den Angehörigen der in China Gefallenen und Verstorbenen mittels besonderer Anschließens des Staatssekretärs des Reichs-Marine-Amtes Vize-Admirals von Tirpitz zugesandt worden. Das unter Glas und in prachtvollem Rahmen gehaltene Gedenkblatt hat eine Höhe von 66 Centimeter und eine Breite von 50 Centimeter. Es trägt folgende Widmung: »Gedenkblatt zur Erinnerung an (folgt Name des Verstorbenen), geboren den ... gestorben den ... — Er starb für Kaiser und Reich. Ehre seinem Andenken!« — Die von Seiner Majestät entworfene Zeichnung stellt die Germania im Purpurmantel dar, die mit der erhobenen Linken einen Lorbeerkrantz hält und mit der Rechten auf den mit dem Reichsadler geschmückten Schild sich stützt. Unter der Widmung befindet sich die Reichs-Kriegsflagge mit dem eisernen Kreuze sowie ein Christus-Kopf in Medaillonrahmen, neben dem auf Goldgrund die Worte stehen: »Niemand hat größere Liebe, denn die, daß er sein Leben läßt für seine Freunde. Ev. St. Joh. 15, Vers 13.«

Kunstaussstellung. — In Del Vecchio's Ausstellung für Kunst aller Art und Zeit in Leipzig ist am 3. d. M. eine interessante Ausstellung von Gemälden erster französischer Meister eröffnet worden. Sie umfaßt 60 Nummern; man findet darunter Werke von Berthou, Cottet, Degas, de la Gandara, Jourdain, Manet, Renoir, Sisley, Thaulow, Toulouse-Lautrec. Verdiente Aufmerksamkeit finden auch zwei Kollektiv-Ausstellungen von Johann D. Holz und Luise Vegas-Parmentier. Erstere umfaßt 10 Gemälde, meistens Tierstücke, letztere 24 Landschaftsbilder. Weiter sind ausgestellt Werke von Hermann Grimm, Müller-Kurzwelly, H. Wrage, Günther-Naumburg, N. v. Astudin, F. Höpfer und viele andere Werke.

(Sprechsaal.)

Pflichtexemplare.

Einen kleinen, aber lehrreichen Beitrag zu der Frage, was die »Pflichtexemplare« dem deutschen Buchhandel jährlich kosten, möge die nachstehende Zusammenstellung liefern.

Die Verlagsanstalt F. Bruckmann in München hat im Jahre 1900 laut vorliegendem Verlagsbericht (s. Börsenblatt vom 2. Januar) Werke im Gesamtwerte von 1220 M 60 s ord., 844 M 90 s netto verlegt. Nach den gesetzlichen Bestimmungen werden von jedem Werke zwei Gratiseemplare an die Behörde abgeliefert, also Waren im Gesamtwerte von 2441 M 20 s ord., 1689 M 80 s netto.

Da die Produktion anderer Jahre im allgemeinen nicht hinter der von 1900 zurückbleibt, so kann man annehmen, daß das Gesetz betreffend die Pflichtexemplare der genannten Firma eine jährliche Extraabgabe von etwa 1700 M auferlegt. Daß diese Steuer nicht bar, sondern in Waren entrichtet wird, macht wenig Unterschied, denn die Werke werden denjenigen Bibliotheken und Instituten zugeführt, die die natürlichen Käufer derselben wären — wenn sie sie nicht umsonst erhielten. Dem Sortiment aber — hier speziell dem Münchener Sortiment — entgeht an dem Verlag der einzigen Firma ein legitimer jährlicher Gewinn von 750 M. Verleger wie Sortimenten haben das gleiche Interesse, auf die Abschaffung einer Einrichtung hinzuwirken, die noch aus den Zeiten der Preßzensur stammt und die ebenso ungerecht wie unzeitgemäß ist.

München, am 3. Januar 1901.

A. Banselew.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[*] Ueber das Vermögen des Buchhändlers (Verlag und Sortiment) **Wilhelm Rommel** von hier ist heute mittag 12 Uhr das Konkursverfahren eröffnet worden. Der hiesige Rechtsanwalt Dr. Hessdörffer ist zum Konkursverwalter ernannt. Arrest mit Anzeigefrist bis zum 27. Februar 1901, Frist zur Anmeldung der Forderungen bis zum 26. Februar 1901. Bei schriftlicher Anmeldung Vorlage in doppelter Ausfertigung dringend empfohlen. Erste allgemeine Gläubigerversammlung **Dienstag, den 29. Januar 1901, vormittags 9 Uhr**, allgemeiner Prüfungstermin **Dienstag, den 19. März 1901, vormittags 9 Uhr**, Heiligkreuzgasse 32, II. Stock, Zimmer 19.

Frankfurt a/M., den 2. Januar 1901.

Der Gerichtsschreiber
des Kgl. Amtsgerichts. Abtlg. 17.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrl. Verlagsbuchhandel teilen wir hierdurch ergebenst mit, daß wir neben unserer Verlagsbuchhandlung eine

Sortiments-Abteilung

errichtet haben. Wir werden unsere Aufmerksamkeit hauptsächlich den Neuerscheinungen der Belletristik, Geschenklitteratur und überhaupt solchen Büchern widmen, die sich zum Vertriebe durch Zeitungsbeilagen eignen.

Unverlangte Zusendungen bitten wir nicht zu machen, da wir fast ausschließlich nur bar beziehen werden, dagegen bitten wir um gef. Zusendung von Katalogen, Prospekten und Rundschreiben möglichst direkt per Post.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Januar 1901.

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung.

Nachdem ich mein am hiesigen Platze befindliches Sortiments-Geschäft verkauft habe, eröffne ich mit heutigem Tage unter der Firma

F. Banckwitz

eine „**Verlags-Buchhandlung**“, deren Vertretung ich Herrn **Gustav Brauns** in Leipzig übertrug.

Mein gesamter Verlag wird in Leipzig ausgeliefert.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, den 1. Januar 1901.

F. Banckwitz.

Unter heutigem Tage ging der gesamte Verlag der von **Piper'schen Verlagsbuchhandlung** (Joh. von Piper) in Gr. Lichterfelde-W., in unseren Besitz über und bitten wir Bestellungen zc. nur an uns direkt richten zu wollen.

Berlin W. 30, 2. Januar 1901.

Eisenacherstr. 60/61.

J. Gnadenfeld & Co.

Wird bestätigt:

Piper'sche Verlagsbuchhandlung.
(Joh. von Piper.)

Berlin S., 1. Januar 1901.
Prinzenstrasse 95.

Hierdurch beehren wir uns dem gesamten deutschen Buchhandel die Mitteilung zu machen, dass wir mit Beginn des neuen Jahres die Buchdruckerei des Herrn **Wilhelm Möller** in Berlin und den Verlag der folgenden Zeitschriften und Werke übernommen haben:*)

- „Die Neue Heilkunst.“
- „Unser Hausarzt.“
- „Bankbeamten-Zeitung.“
- „Taschenbuch für Bankbeamte.“
- „Des Buchdruckers beste Bezugsquellen.“

Von unseren weiteren Verlagsunternehmungen werden wir zeitig den verehrlichen Buchhandel durch Cirkulare und Inserate in Kenntnis setzen.

Herr **L. A. Kittler** in Leipzig hatte die Freundlichkeit, dort unsere Vertretung zu übernehmen, und liefert vollständig aus.

Wir bitten, das unserem Herrn **Wilhelm Möller** erwiesene Wohlwollen auch auf uns zu übertragen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Möller, Borel & Ginzol, G. m. b. H.
Geschäftsführer: Jules Borel.

*) Wird bestätigt: **Wilhelm Möller.**

P. P.

Wir erklären hierdurch die bei Bezügen bestimmter Höhe bisher gewährten Extrabedingungen mit heutigem Tage für erloschen. Der Verkehr mit Firmen, denen wir Bar- resp. Quartalskonto eröffnet haben, erleidet keine Aenderung.

Ergebenst

Stuttgart, 31. Dezember 1900.

Paul Neff Verlag.

Verkaufsanträge.

In einer lebhaften Stadt der Provinz Brandenburg (18 000 Einw.) mit Landgericht, Gymnasium, Seminar, Provinzial-Irrenanstalt und zahlreichen anderen Behörden und Schulen ist wegen Kränklichkeit des Besitzers eine flottgehende **Buch- und Musikalienhandlung** mit Nebenzweigen und großem Ansichtskarten-Verlage baldigst zu verkaufen. Zur Uebernahme sind etwa 15 000 \mathcal{M} erforderlich. Gef. Anfragen erbeten unter A. S. \ddagger 16 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein geschloss. gewerbl. Buchverlag (illustr. Fachlitt.), seit 30 Jahren besteh., sowohl in Buchhändler-, wie in betr. Fachkr. rühmlichst bekannt, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers, der sich ganz vom Geschäfte zurückziehen will, u. günst. Beding. zu verkaufen. Für junge Kollegen, die sich selbständig machen wollen u. über ein Kapital von 25 Mille nachweislich verfügen, Existenz; für Verleger ähnlicher Richtung günstige Acquisition. Der Verlag ist an e. bestimmten Ort nicht gebunden. Angebote u. H. M. \ddagger 36 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vorzügl. eingef. Buchhandlg. im Rheinland ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Preis **33 000 \mathcal{M}** b. $\frac{2}{3}$ Anzahlg. Das Gesch., das im besten Rufe steht, bietet auch f. 2 Herren angenehme Existenz. Ernste Ref. bel. Anfrag. z. richt. u. **535.**

Dresden.

Julius Bloem.

Wegen Ankaufs eines grösseren Objektes **ist ein kleineres**, seit 10 Jahren bestehendes **Sortiment mit Nebenbranchen** und **Journalzirkel sofort zu veräußern**. Dasselbe befindet sich in einer nordd. Stadt von 6000 Einwohnern mit höherer, von 230 Schülern besuchten Lehranstalt. Lagerwert ca. 5000 \mathcal{M} . Umsatz 14—15 000 \mathcal{M} . Kaufpreis 6000 \mathcal{M} . Uebernahme event. sofort. Buchhändlerische Konk. nicht vorhanden. Nähere Auskunft erteile ich gern und erbitte Angebote unter Chiffre **L. F. \ddagger 320.**

Leipzig.

L. Fernau.

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung, seit üb. 40 Jahren in angen. Stadt Sachsens bestehend, allerbeste Lage, eleganteste Einrichtung, ist z. Pr. v. **33 500 \mathcal{M}** zu verkaufen. Refl. könn. Näh. erf. u. 531. Dresden.

Julius Bloem.

Im Konkurse „**Strauß'sche Buchhandlg.**“ in M.-Glabbach sollen die gesamten Bücher, Schreibwaren und Ladeninventar freihändig verkauft werden. Angebote werden in einer Woche erbeten.

M.-Glabbach. Dr. **Nörfer**, Rechtsanwalt.

Wegen Eintritts in ein anderes Geschäft ist ein altes Berl. Sortiment m. Nebenbranchen bei billiger Miete, ausdehnungsfähig, baldigst zu verkaufen. Reingewinn ca. 2400 \mathcal{M} . Gef. Angebote unter **E. H. \ddagger 35** an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Mit **10 000 \mathcal{M}** Anzahlung sucht junger, strebsamer Buchhändler, 14 Jahre beim Fach, ein kleineres, aber ausdehnungsfähiges Sortiment mit oder ohne Nebenbranchen in Württemberg, Baden oder Bayern zum 1. April oder später zu erwerben.

Gef. Angebote unter **R. 2382** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.** in München.

Fertige Bücher.

Der kürzlich in meinem Verlage erschienenene

Grundriss der inneren Medicin

von

Dr. Max Kahane

Preis brosch. \mathcal{M} 12.—, geb. \mathcal{M} 13.50

geht, wie die zahlreichen Nachbestellungen zeigen, einem vollen Erfolge entgegen. Ich bitte deshalb um eifrige Verwendung dafür bei allen praktischen Aerzten und Studierenden, solange ich noch à cond. liefern kann. Das Buch ist nicht nur durchaus modern, sondern hält auch — ein besonderer Vorzug — glücklich die Mitte zwischen den bisherigen teuern umfangreichen Handbüchern und den allzu knappen Kompendien.

Wien u. Leipzig.

Franz Deuticke.



Z

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)
in Berlin SW., Wilhelmstrasse 29.

Kriegskarte No. 1. Südafrikanischer Kriegsschauplatz. Karte 1-5.

50% und 7/6 Explre.

Neue Karte 
 **von Transvaal**
zur Uebersicht
der Stellungen der Streitkräfte
der Buren und Engländer
= in Südafrika =

Masstab 1:5 000 000.

Preis 60 δ ord.,
30 Pfg. und 7/6 Expl. bar.

Kriegskarte No. 2
Karte
von
Natal
und der angrenzenden Gebiete
(Südafrikanische Republik Transvaal und Orange-Freistaat)

Masstab 1:8 000 000

auf deren Rückseite:

Kriegskarte No. 3
Karte
von
Ladysmith
Colenso u. Umgebung
im doppelten Masstabe der Hauptkarte.

(Nach einer vom Intelligence Office des War-Departements veröffentlichten Karte.)

Preis 80 δ ord., 40 δ bar
und 7/6 Expl.

Kriegskarte No. 4
Südafrikanischer
Kriegsschauplatz
Orange-Freistaat, Kimberley,
Colesberg, Dordrecht, Sterkstrom

(Nach Map of the Colony of Cape of Good Hope 1895 u. a. Quellen.)

Masstab 1:800 000.

Preis 80 δ ord., 40 δ bar
und 7/6 Explre.

Kriegskarte No. 5
Süd-Transvaal
Pretoria, Mafeking, Ladysmith,
Bloemfontein etc.

Nach verschiedenen englischen und
anderen Quellen.

Masstab 1:800 000.

Preis 80 δ ord., 40 δ bar
und 7/6 Expl.

Zum 18. und 27. Januar!

Für alle vaterländischen Gedenktage und Festlichkeiten eignen sich in hervorragendem Maße folgende Werke meines Verlages:

Der Stammbaum des Preussischen Königshauses.

Bearbeitet nach amtlichem Material von **M. Gritner**, Rgl. Bibliothekar zu Berlin. Gezeichnet und gemalt von **H. Nahde**, Rgl. Hofwappenmaler zu Berlin.

Ausgabe A. Pracht-Ausgabe in großartiger Ausstattung (nur fest) 25 M. ord., 18 M. 75 Pf. no. und 16 M. 70 Pf. bar. Zur Probe 15 M.

Ausgabe B. Lithographischer Kunstdruck in 8 Farben auf feinstem Kupferdruck-Karton, auf Leinwand aufgezogen, mit polierten Stäben und Metallverzierung, fertig zum Aufhängen; à cond. nur 1 Expl. auf 3 Monate; 10 M. ord., 7 M. 50 Pf. no. und 6 M. 70 Pf. bar. Zur Probe 6 M.

Ausgabe C. Lithographischer Kunstdruck in 8 Farben, auf dickem Karton; à cond. nur 1 Exemplar auf 3 Monate; 6 M. ord., 4 M. 50 Pf. no. und 4 M. bar. Zur Probe 3 M. 50 Pf.

Ausgabe D. Lithographischer Kunstdruck in 1 Farbe, auf dickem Karton; à cond. nur 1 Exemplar auf 3 Monate; 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. no. und 2 M. bar. Zur Probe 1 M. 75 Pf. Format bei allen Ausgaben 140:96 cm.

Von Sr. Majestät dem Kaiser entgegen-
genommen und als treffliche Kunstschöpfung
bezeichnet.

Chromobild: „Kaiser Wilhelm II. in Generals-Uniform.“

Dreifarbendruck auf schwerstem
Glanzkarton.

Format 59:47 cm,

1 M. 50 Pf. ord., 1 M. 15 Pf. no.
1 M. bar und Freiepl. bar 11/10.
2 Probeexpl. für 1 M. 80 Pf.
gegen bar; à cond. nur 1 Expl. auf
6 Monate!

Der patriotische Festredner.

Rat- und Hilfsbuch für Redner an patriotischen Festen und Gedenktagen sowie für alle Vorkommnisse im Vereinsleben. — Enthaltend Reden, Toaste, Lieder und Deklamationsstücke von **A. von Norden**. — 4. vollständig umgearbeitete Auflage.

1 M. 50 Pf. ord., 1 M. 5 Pf. no.,
90 Pf. bar und Freiepl. bar 7/6.
2 Probeexpl. für 1 M. 50 Pf. gegen bar.

Köhler's Taschenliederbuch für das Deutsche Volk.

Enthaltend **370** der beliebtesten Vaterlands-, Volks-, Soldaten-, Studenten-, Trinf-, Jäger-, Turner-, Liebes-, Post-, Telegraphen-, Radfahrer-, Regel-, Vereins-, humoristische u. s. w. Lieder. — Nebst einem Widmungslied von Felix Dahn.

600. Tausend. Preis 25 Pf. ord., 15 Pf. no.

1—19 Exemplare à 15 Pf. bar
20—49 " à 12 1/2 " "

50—99 Exemplare à 12 Pf. bar.
100 Expl. und darüber à 11 Pf. bar.

Die elegant gebundene Ausgabe auf größerem Format, mit Biernägeln versehen, 1 M. ord., 75 Pf. no., 65 Pf. bar und Freiepl. bar 7/6.

Sich bitte zu verlangen.

Minden i/W., 3. Januar 1901.

Wilhelm Köhler.

Verlagsbuchhandlung u. Buchdruckerei.



Ⓩ Soeben erschienen:

Die neue Kanalvorlage

und die

preußischen Staatseisenbahnen

von

Victor Kurs.

Preis 50 ₤ ord., 35 ₤ netto.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover, 4. Januar 1901.

**GEBRÜDER JÄNECKE
VERLAGSBUCHHANDLUNG
HANNOVER, OSTERSTR.**

Ⓩ Auf Lager bitte nie fehlen zu lassen:

Sedemanns, der einj.-freiwill. Militärdienst. 80 ₤ ord.

Neuester Zolltarif für das Deutsche Reich. 60 ₤ ord.

1894er Zolltarif Rußland etc. 1 M. 20 ₤ ord.

Fries, Getränkebuch. Geb. 1 M. 40 ₤ ord.

Zur Verschreibung wollen Sie sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen.

München, Kapuzinerstr. 71.

Emil Fühl, Verlagsbuchhandlung.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Neuaufnahmen von K. F. Köhler, Barsortiment, Leipzig.

No. 1.

Montag, den 7. Januar 1901.

Verleger	Werke	Einband	Léapr.		Bar	
			№	₤	№	₤
U. Meyer, B.	Preussens Könige in zwei Jahrhunderten. Wandbild nach einem Original-Aquarell von Schinkel und Gutschmann in 16 Farben ausgeführt. 74:100 cm		4	—	2	80
V.-A. Benziger, E. Ak. Verl. f. 402. W., B.	Ambrosi, W., ill. biblische Geschichte (kathol.)	OHF	9	—	6	75
V.-A. Benziger, E. do.	Bernstein, E., Zur Geschichte und Theorie des Sozialismus	HF	7	50	5	10
V.-A. Benziger, E. do.	Bitschnau, O., Leben des Heiligen Gottes. 4°.	OHF G	12	—	9	—
Strecker & Schr. St.	— Oktav	OHF	6	—	4	50
V.-A. Benziger, E.	Bürklen, O., Lehrbuch der ebenen Trigonometrie. (11 Expl. M. 10.50)	OL	1	50	1	05
Teubner, L.	Cochem, M. v., Erklärung des heiligen Messopfers. (15 Expl. M. 15.68)	OL	1	50	1	12
Karger, B.	Dähnhardt, O., Heimatklänge aus deutschen Gauen. I. Aus Marsch und Heide	OL	2	60	1	85
Staackmann, L.	Einhorn, M., Die Krankheiten des Darmes	OL	7	—	5	25
List, L.	Ernst, O., Stimmen des Mittags. Gedichte	OL	3	50	2	45
Mückenberger, B.	Eschstruth, N. v., Am Ziel. 2 Bde. (11 Ex. M. 83.55)	L	12	—	8	20
V.-A. Benziger, E.	Formánek, J., Die qualitative Spektralanalyse anorgan. Körper (13 Expl. M. 67.20)	OL	8	—	5	35
do.	Goffine, L., Kathol. Handpostille. Billigste Ausg. (15 Expl. M. 15.68)	OL	1	50	1	12
Hirzel, L.	— — — — — Wohlf. Ausg. (11 Expl. M. 20.—)	OHF	3	—	2	20
Janke, B.	Hegel, Karl, Leben und Erinnerungen	OL	6	—	4	50
Seitz & Sch., M.	Heiberg, H., Schuldlos belastet	L	7	—	4	90
V.-A. Benziger, E.	Jankau, L., Taschenbuch für Ohren-, Nasen-, Rachen- und Halsärzte	OL	4	—	3	—
Gräfe & U., K.	ibach, Joh., Geschichte der Kirche Christi. ill. (kathol.)	OHF	9	—	6	75
Vandenh. & R., G.	Jung, Frieda, Gedichte. 12°. (13 Expl. M. 22.80)	OL G	2	50	1	90
Bensheimer, M.	Kingsley, Ch., Aus Kingsleys Schriften. Auswahl	OL	4	60	3	45
Reuter, Dr.	Klaatsch, H., Grundzüge der Lehre Darwins. (11 Expl. M. 11.40)	OL	1	50	1	10
V.-A. Benziger, E.	Krumbein, E., Entwicklungsgeschichte der Schule Gabelsbergers	OL	3	25	2	45
Felix, L.	Kuhn, A., Roma. ill. 4°.	OHF G	12	—	8	40
Wolfrum & Co. W.	Ledebur, A., Handbuch der Eisenhüttenkunde. 3 Tle. in 1 Bde.	HF	46	—	34	90
Damm, Dr.	Leixner, Othm. v., Lehrbuch der Baustile. 4°.	OM	9	—	6	—
Bahn, Schw.	Bd. I. Die Baukunst des Altertums	L	5	—	3	40
Reissner, Dr.	Leo, R., Häusliche Krankenpflege	OL	2	50	1	90
V.-A. Benziger, E.	Maltzahn, E. v., Doktor Bernhardus	OL	3	—	2	25
V.-A. Benziger, E.	Marbach, H., Christus und Faust	OL G	10	—	7	—
Engelmann, L.	Montalembert, v., Leben der heil. Elisabeth ill. Lex. 8°.	OL	4	—	2	67
Pfeiffer, E.	Oertzen, M. v., Lebensstreiter. Zwei Novellen	OL	4	—	2	67
V.-A. Benziger, E.	— Aus einsamen Thälern	OL	4	—	2	67
Creutz, M.	Ostwald, W., Klassiker der exakten Wissenschaften. 117. Monge, G., Darstellende Geometrie	OL	4	—	3	—
Haberland, L.	118. Volta, A., Untersuchungen über den Galvanismus	OL	1	60	1	20
Springer, B.	Pfeiffer, R., Das alte Testament ausgew. u. übersetzt	OL	6	—	4	10
V.-A. Benziger, E.	Rippel, G., Die Schönheit der kathol. Kirche. (15 Expl. M. 15.68)	OL	1	50	1	12
Duncker & H., L.	Russ, K., Handb. f. Vogelliebhaber, -Züchter u. -Händler. I. Fremdländische Stubenvögel	OL	8	—	5	70*
K. F. Köhler, L.	Schultze-Naumburg, P., Technik der Malerei	L	5	—	3	40
Diederichs, L.	Schwarz, O., Maschinenkunde f. d. Schlachthofbetrieb	OL	5	—	3	75
Gracklauer, L.	Seeböck, Ph., Kleine ill. Heiligen-Legende	OL	2	—	1	50
Keller, Fr.	Simmel, G., Philosophie des Geldes	HF	15	—	11	25
Keller, Fr.	Steller, P., Führer durch die Börse	OL	4	—	3	—
V.-A. Benziger, E.	Stendhal-Beyle, Rot und Schwarz. 2 Bde.	OL	8	—	5	70
Pöschel & T., L.	Stifter, A., Der Hochwald. (Luxus-Bibliothek)	OL ed G.	5	—	3	50
Verl. Concord, M.	Thode, H., Der Ring des Frangipani. 3. Aufl. 4°.	OPgt	5	40	3	60*
do.	Thoma, H., u. H. Thode, Federspiele. Fol.	O Ct.	9	—	6	—
Reissner, Dr.	Thomas a Kempis, Nachfolge Christi, übersetzt v. B. Lesker. Mit Gebetbuch. (15 Ex. M. 15.68)	OL	1	50	1	12
Mückenberger, B.	Thompson, E. S., Bingo u. andere Tiergeschichten	OL	6	—	4	—
Kühtmann, Dr.	Thoreau, H. D., Walden	OL	6	60	4	80
Costenoble, J.	— Winter	OL	5	40	3	70
	Wichert, E., Littauische Geschichten. II	OL	4	—	2	80
	Witt, O. N., Narthekion	OL	5	—	3	45
	Wolf, E. V., Sächsischer Eisenbahn-Katechismus. (13 Ex. M. 21.—)	OL	2	50	1	75
	Wotruba, R., Lehrbücher der Elektrotechnik. I. Der elektrische Strom. (11 Ex. M. 42.70)	L	6	—	4	20

In den Jahren 1884—1887 erschien auf Kosten der Reichsdruckerei in Berlin und im Kommissions-Verlage von Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig:

DRUCKSCHRIFTEN

DES

XV. BIS XVIII. JAHRHUNDERTS

IN GETREUEN NACHBILDUNGEN

HERAUSGEGEBEN

VON DER

DIRECTION DER REICHSDRUCKEREI

UNTER MITWIRKUNG VON

DR. F. LIPPMANN UND DR. R. DOHME

10 Hefte, gr. Fol., enthaltend: 100 Tafeln zum Preise von 100 *M.*

Als für meinen Verlag die Herausgabe der „**MONUMENTA GERMANIAE ET ITALIAE TYPOGRAPHICA**“ geplant wurde, zog die Direktion der Reichsdruckerei obengenannte Publikation aus dem Handel heraus und es waren keine Exemplare weiter erhältlich. Die Nachfrage nach dem schönen Werke blieb aber bestehen, und wenn ein solches im antiquarischen Verkehr vorkam, wurde es bis zum doppelten Ladenpreise bezahlt. Auf meine Veranlassung hat sich jetzt nun die Direktion der Reichsdruckerei bereit erklärt, die noch verfügbaren Exemplare durch meine Vermittlung unter Zustimmung von F. A. Brockhaus wieder in den Handel zu bringen und bin ich daher in der Lage, das Werk zu dem alten Preise von 100 *M.* zu liefern. Es erschienen bekanntlich zwei verschiedene Ausgaben, die eine, den begleitenden Text in Antiqua, und eine zweite, den Text in Fraktur bringend; im übrigen sind beide Ausgaben, sowohl was die Tafeln als auch was den Text betrifft, vollständig identisch.

Ueber den Plan der Publikation sprechen sich die Herausgeber folgendermassen aus:

„In der vorliegenden Publikation wird beabsichtigt, eine grössere Reihe der Druckschriften nachzubilden, die seit Gutenberg bis zum Beginn unseres Jahrhunderts in den europäischen Kulturländern üblich waren. Diese Sammlung soll einem doppelten Zweck dienen. Sie soll vor allem dem Schriftensneider, Buchdrucker und Setzer Anregung und Belehrung für die künstlerische Seite seines Berufes liefern und daneben die Entwicklung der Druckschrift, sowie die Gestaltung der typographischen Anordnung der Schriften veranschaulichen. Die modernen Mittel der photographischen Technik ermöglichen es, Nachbildungen von Druckwerken mit einem hohen Grade von Treue herzustellen.“

Soweit es angeht, wird je eine Blattseite in der Grösse des Originals nachgebildet werden. Da sich das vollständige Alphabet fast nie aus einer einzelnen Blattseite entnehmen lässt, so erschien es zweckmässig, von solchen Schriften, die ihrer Schönheit und Vollkommenheit wegen für die moderne Typographie wertvoll oder historisch besonders wichtig sind, die Alphabete zusammenzustellen.

Ausser den Textseiten sollen auch Beispiele von Titelblättern, Schlusschriften, Kapitelanfängen und ähnliches, ferner neben den typographischen (gesetzten) Schriften auch in Holztafeln geschnittene Schriften und Titelblätter (xylographische) oder Blockschriften (namentlich des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts) reproduziert werden. Hingegen liegt die Wiedergabe rein ornamentaler Buchausstattung, wie Initialen, Zierleisten, Randeinfassungen nicht im Plane. Ein Inhaltsverzeichnis mit den zum Verständnis der Tafeln notwendigsten kurzen Erklärungen wird jedem Hefte beigegeben; ausführliche Register folgen am Schlusse.“

In gewissem Sinne bilden die „Druckschriften“ eine Ergänzung zu den bei mir erscheinenden

„Monumenta Germaniae et Italiae Typographica“

von denen bis jetzt fünf Lieferungen à 20 *M.* vorliegen. Nach längerer, durch verschiedene Umstände hervorgerufener Unterbrechung ist die Fortsetzung dieses Monumental-Werkes für die Geschichte der Buchdruckerkunst nunmehr gesichert. Die sechste Lieferung wird in den nächsten Tagen zur Ausgabe gelangen, und die Fortsetzung alsdann möglichst rasch, jedenfalls im Laufe von etwa drei bis vier Jahren fertiggestellt werden. Das ganze Werk wird 12 Lieferungen umfassen.

Ich bitte die Herren Sortimenter in Ihrem Kundenkreise auf beide Werke hinzuweisen und bin überzeugt, dass ein gutes Resultat nicht ausbleiben wird.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

Neuer Verlag von U. Hoepli in Mailand.

(Z) Soeben erschien:

Arte, Scienza e Fede

ai giorni di Dante.

Conferenze Dantesche

tenute a cura del

Comitato Milanese della Società Dantesca Italiana

nel MDCCCC.

Gaetano Negri, Prefazione.

Pasquale Del Giudice, La feudalità italiana nel dugento.

Nino Tamassia, Vita di popolo nei secoli XIII e XIV.

Luigi Rocca, Il papato e la Chiesa nel secolo XIII.

Paul Sabatier, Saint François d'Assisi et le mouvement religieux au treizième siècle.

Felice Tocco, Le correnti del pensiero filosofico nel dugento.

Michele Scherillo, Dante e lo studio della poesia classica.

Francesco Novati, Vita e poesia di Corte nel dugento.

Francesco Flamini, Poeti e poesia di popolo ai tempi di Dante.

1 Bd. kl. 8°. p. 355. Mit 12 Illustr. u. neuem unedierten Dante-Portrait.

Preis 6 fr. 50 c.

Voriges Jahr erschien **Band I** dieser hochwichtigen Dante-Vorträge unter dem Titel:

Con Dante * * *

* * * e per Dante

enthaltend:

Gaetano Negri, Prefazione.

Francesco Novati, Pier della Vigna.

Michele Scherillo, Manfredi.

Luigi Rocca, Matelda.

Vittorio Rossi, Dante e l'umanesimo.

Isidoro Del Lungo, Firenze e Dante.

Giuseppe Zuccante, Il concetto e il sentimento della natura nella Divina Commedia.

Giuseppe Giacosa, La luce nella Divina Commedia.

1 Bd. kl. 8°. 354 Seiten u. Illustrationen.

Preis 6 fr. 50 c.

In den nächsten Tagen gelangt ferner zur Ausgabe:

Storia e fisiologia dell' Arte di ridere di MASSARANI T. Storia, Fiaba, Commedia, Satira, Novella, Prosa e poesia umoristica. **Volume I, L'Antichità ed il Medio Evo.** In-16°, di pag. XIV-408. **4 fr. 50 c.**

Volume II Dal Risorgimento delle lettere in Europa all'apogeo e alla decadenza, di pagine 520. **5 fr. 50 c.**

Der Schlussband dieses dreibändigen Werkes, die Neuzeit enthaltend, ist im Druck und erscheint im Mai.

In nur wenigen Exemplaren liess ich herstellen:

Le Ultime Vicende della Biblioteca e dell' Archivio di S. Colombano di Bobbio, von Sac. Achille Ratty, Dottore della Biblioteca Ambrosiana. In-8°. Mit einer Tafel. Preis 3 fr.

Rabatt 25% auf alle Werke. Nur ausnahmsweise à cond.

Mailand, 3. Januar 1901.

U. Hoepli.

Verlag von S. Calvary & Co., Berlin NW. 7.

Soeben erschien:

Max Grünbaum

Gesammelte Aufsätze
zur

Sprach- und Sagenkunde.

Herausgegeben
von

Felix Perles.

— Gr. 8°. XVIII, 600 S. —

Preis 12 \mathcal{M} ord., 9 \mathcal{M} no.,
8 \mathcal{M} 40 \mathcal{S} bar.

Von hervorragender Wichtigkeit für alle Folkloristen, Rabbiner und besonders auch Semitisten. Keine Universitäts-Bibliothek wird das Werk entbehren können.

Wir senden nur auf Verlangen.

6.—8. Tausend.

Hilfe für Alle

Ein Weg zur Erlösung aus den Fesseln der Not.

Von Oskar Kresse.

VI. Auflage.

Preis 50 \mathcal{S} .

Von mehr als 100 Zeitungen glänzend recensiert und von diesen anerkannt als „das interessanteste und ideenreichste Buch, als ein Werk voller fesselnder Gedanken und den Leser zum Mitdenken anregend. Unter den vielen täglich erscheinenden Publikationen nimmt es eine Ausnahmestellung ein. Es ist fast eine Kulturgeschichte der neueren Zeit! Das christliche Fundament, auf dem der Verfasser seine interessanten Gedanken aufgebaut hat, ist unschwer zu erkennen...“

5 Bogen 8°. — 50 \mathcal{S} ord, in Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.
50 Exemplare à 28 \mathcal{S} , 100 Exemplare à 25 \mathcal{S} netto, bar.

John Schwerins Verlag Akt.-Ges.
in Berlin O. 27.

Ernst Eulenburg, Königl. Württemb. Hofmusikverleger, Leipzig.

Soeben erschien:

Bériot-Album.

Acht der besten Violin-Compositionen

von

Ch. de Bériot.

Mit Fingersätzen, Applicaturen, Stricharten u. Pianoforte-Begleitung

versehen von

Hans Sitt.

Inhalt: 1. Sérénade, Op. 124. 2. Andante tranquillo aus Op. 76. 3. Boléro aus Op. 100. 4. Réveuse, Op. 118. 5. Adagio, Op. 101, No. 1. 6. Elégie aus Op. 123. 7. Valse, Op. 58. 8. Le Tourbillon, Etude, Op. 37, No. 1.

— Preis 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} . —

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare bar mit 50%.

— 7/6 Exemplare zur Einführung mit 66 $\frac{2}{3}$ % (3 \mathcal{M} bar.) —

Violin-Concerte und Concertstücke

alter und neuer Meister.

Zum praktischen Gebrauche beim Unterricht, mit genauer Bezeichnung der Fingersätze und Stricharten, sowie mit Pianoforte-Begleitung

herausgegeben von

Hans Sitt.

No. 12.	Ch. de Bériot,	Op. 16.	Concert No. 1 (D dur)	} à 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S}
No. 13.	„ „ „	Op. 32.	Concert No. 2 (Hmoll)	
No. 14.	„ „ „	Op. 44.	Concert No. 3 (E dur)	
No. 15.	„ „ „	Op. 46.	Concert No. 4 (Dmoll)	
No. 16.	„ „ „	Op. 55.	Concert No. 5 (D dur)	
No. 17.	„ „ „	Op. 70.	Concert No. 6 (A dur)	
No. 18.	„ „ „	Op. 76.	Concert No. 7 (G dur)	
No. 19.	„ „ „	Op. 99.	Concert No. 8 (D dur)	
No. 20.	„ „ „	Op. 104.	Concert No. 9 (Amoll)	
No. 21.	„ „ „	Op. 100.	Balletscene	

Verzeichnisse der Nummern 1—11 (Concerte von Beethoven, Ernst, Kreutzer, Lipinski, Mendelssohn, Rode, Spohr, Tchaikowsky) bitte zu verlangen.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Nummern bar mit 50%.

— 1 Exemplar No. 12—21 zur Einführung mit 66 $\frac{2}{3}$ % (5 \mathcal{M} bar.) —

25*

②

Der deutsche Jäger.

Illustrirte süddeutsche Jagdzeitung.

Offizielles Organ der bayerischen Jagdschutzvereine.

Redaktion: Otto Grashey in München.

XXIII. Jahrgang, 1901.

Preis halbjährlich 4 *M* ord., 3 *M* no.

Der deutsche Steinbildhauer, Steinmetz und Steinbruchbesitzer.

Illustrirte Fachzeitung für die gesammte Steinindustrie und verwandte Geschäftszweige.

Organ des Verbandes deutscher Steinmetzgeschäfte.

Redaktion: Joh. Palme in München und Dr. jur. W. Brandis in Berlin.

Separat-Ausgabe:

Der österreichische Steinbildhauer, Steinmetz u. Steinbruchbesitzer.

XVII. Jahrgang, 1901.

Preis halbjährlich 3 *M* ord., 2 *M* 25 *S* netto.

Wir empfehlen Ihnen diese monatlich dreimal erscheinenden Zeitschriften, die sich in Interessentenkreisen einer stetig steigenden Verbreitung erfreuen, auch bei Beginn des neuen Jahrganges zur erfolgreichen Verwendung, indem wir Ihnen für den Vertrieb **Probenummern gratis** bereitwilligst zur Verfügung stellen und uns Ihre Bestellungen darauf umgehend erbitten.

München, im Januar 1901.

Eduard Pohl's Verlag.

„.... Aber ich nenne es Ihnen nicht,
denn sonst gehen Sie alle hin und kaufen es!“

②

so schließt Herr Hofprediger a. D. Stöcker jetzt stets seine vielen Trauerreden auf die heimgegangene Lex Heinze, und mit diesen Worten ist kein anderes Buch gemeint, als „**Wolzogen, Das dritte Geschlecht**“. Und es ist schon viel und wird immer mehr gekauft, wie könnte wohl sonst Norbert Falk in seinem Artikel über **die gangbarsten Bücher** des letzten Jahres (siehe „Berl. Morgenpost“) diesem Buch **den ersten Platz** geben.

Einen Artikel mit obigem Schlagwort werden demnächst **ca. 300 Zeitungen** bringen, in dem hauptsächlich auf die Jubiläumsausgabe hingewiesen wird. Dieselbe ist auf Büttenpapier gedruckt, numeriert und jedes Exemplar mit dem handschriftlichen Autogramm des Verfassers versehen. Preis in Pergamentband 5 *M*, in Liebhaberband 4 *M*. Nur bar mit 33 1/3% und 7/6 (auch beide Ausgaben gemischt!).

Gleichzeitig empfehle wiederholter Verwendung „**Heigel, Die nervöse Frau**“, das **in ca. 4 Monaten in fast 25 000 Exemplaren** verkauft ist.

Schließlich noch den vielen Anfragen zur Antwort, daß Band 9 u. folg. des II. Jahrg. von Ecksteins Illustr. Romanbibliothek sich in Vorbereitung befinden, und werden diese Bände dann in Kürze erscheinen.

Berlin W., Bülowstr. 51,

Wich. Eckstein Nachf. (S. Krüger).

MONATSBERICHTE

über

Kunstwissenschaft und Kunsthandel.

Herausgegeben von **Hugo Helbing.**

Heft II November 1900

ist nach den eingegangenen Bestellungen versandt worden. — Heft III erscheint in ca. 8 Tagen. — Zur weiteren Feststellung von Abonnements in Fällen, wo zur Ansicht versandte Exemplare des 1. Heftes noch nicht zurückgegeben worden sind, liefern wir auch das 2. Heft auf Wunsch in beschränkter Anzahl à cond. Wir bitten Sie, von diesem Anerbieten zur Erhöhung Ihrer Kontinuation Gebrauch zu machen und Ihre Bemühungen um den Vertrieb unserer Monatsberichte durch erneute Versendung von Heft 1 fortzusetzen.

Die Chancen für erfolgreiche Verwendung sind jetzt überaus günstig, da eine eingehende Besprechung der erschienenen Hefte in der Tagespresse und in den Fachzeitschriften bereits eingeleitet ist.

Ihre Bemühungen um Erhöhung der Kontinuation können Sie selbst wesentlich fördern durch sorgfältige Verteilung eines Prospektes, der Illustrationsproben enthaltend, einen Ueberblick über die ersten 3 Hefte bietet. Dieser Prospekt eignet sich vorzüglich zum Beilegen zu allen Ihren Sendungen; er steht Ihnen gratis zur Verfügung.

Die Verwendung für unsere Monatsberichte gehört zu den lohnendsten und einträglichsten. Denn ausser unseren allgemeinen Bezugsbedingungen

(12 *M* ord., 9 *M* netto und 13/12)

kommen wir dem verehrl. Buchhandel auch insoferne entgegen, als wir auf Wunsch einen Zettel jedem Heft beilegen, der darauf hinweist, dass alle angezeigten Neuerscheinungen und Antiquaria soweit dieselben Bücher oder sonstige graphische Erzeugnisse betreffen, durch die das Heft übersendende Buchhandlung zu beziehen sind, und der entsprechend abgestempelt werden kann. Die eventuellen Aufträge von Neuerscheinungen und moderner Kunstliteratur können natürlich von jedem die Neuigkeiten des Büchermarktes verfolgenden Sortiment direkt erledigt werden, Aufträge betr. antiquarische Bücher, alte Kupferstiche, die die Kunsthandlung Hugo Helbing in den Monatsberichten angezeigt hat, werden der vermittelnden Buchhandlung mit 10% Rabatt expediert. Jedenfalls geben die Monatsberichte dem Buchhändler die Möglichkeit, neue Verbindungen anzuknüpfen, alte Beziehungen immer wieder neu zu beleben, Desiderata der Kunden kennen zu lernen etc. etc.

Inhalt des 2. Heftes:

Bilder von seltenen Meistern. Von Dr. Th. v. Frimmel (Wien).	Hundert Jahre altbayerische Kunstgeschichte. Von G. K.
Eine wertvolle Schenkung an das Kgl. Kunstgewerbemuseum zu Dresden. Von Professor Dr. Karl Berling (Dresden).	Der Sieg des blonden Haars in der Kunst. Von R. Freiherr von Seydlitz.
Neuerwerbungen des bayerischen Nationalmuseums zu München. Von Dr. Ernst Bassermann Jordan (München). I. II.	Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste. I. II. Von Hugo Helbing.
Deutsche Kunst in Italien im Zeitalter der Gothik und Renaissance. Von Dr. Ph. M. Halm.	Bibliographische Rundschau. Mitgeteilt von Günther Koch. Ueberblick über die Zeitschriften.
Die Jahrhundert-Ausstellung der französischen Malerei in Paris. Von Dr. Karl Voll, Privatdocent an der Kgl. Universität München (Schluss).	Chronik der Sammlungen, Altertums- und Kunstvereine, Kunstschulen, Ausstellungen.
Wiener Ausstellungen. Von W. Fred (Wien).	Hierzu die Beilage: Folia Helbingiana, I. Jahrg. No. 2.

Verzeichnis der Tafeln:

- I. Meister, E. S., Christus am Kreuze mit der hl. Maria und dem hl. Johannes, sowie zwei Engeln mit Kelchen. (Zu: Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste von Hugo Helbing.)
- II. Pfalzgraf Rupprecht der Cavalier, Der Henker mit dem Haupte des Johannes. (Zu: Lose Blätter zur Geschichte der vervielfältigenden Künste von Hugo Helbing.)
- III. Burgundischer Wandteppich. (Text in der Beilage.)
- IV. Gothischer Hausaltar. (Text in der Beilage.)
- V. Musicierendes Liebespaar. (Text in der Beilage.)
- VI. } Porzellangruppen und Figuren verschiedener Manufakturen.
- VII. }
- VIII. }
- IX. }
- X. Gruppenbild aus der Ausstellung der im Juni 1898 in Helbing's Kunstauktionshaus stattgehabten Ausstellung der Collection Georg Hirth.

Bezugsbedingungen

pro Jahrgang 12 *M* ord., 9 *M* netto und 13/12.

München, Liebigstr. 21.

Hochachtungsvoll

Expedition der Monatsberichte über Kunstwissenschaft und Kunsthandel.

achtundsechzigster Jahrgang.

Nach dem Weihnachtsfest

Z dürfte es sich für den verehrl. Sortimentsbuchhandel empfehlen, für den neuesten, erst kurz vor dem Feste erschienenen dritten Band des von der Familie herausgegebenen **Frommel-Gedenkwertes**

in eine besondere Verwendung

einzutreten.

Der dritte Band umfaßt:

Briefe aus Amt und Haus

von

Emil Frommel

aus den Jahren 1849—1896.

Herausgegeben von **Amalie Frommel.**

Preis: Geheftet 2 M. 25 Pf. ord., 1 M. 70 Pf. netto; in Originalband 3 M. ord., 2 M. 30 Pf. netto.



Die Fortsetzung des „Frommel-Gedenkwertes“ ist, wie zahlreiche Anfragen bezeugten, sehnlich erwartet worden.

In den

← Briefe aus Amt und Haus →

begleiten wir Frommel während des langen Zeitraumes von 1849 bis 1896.

Die „Briefe aus dem Amte“, Zeugnisse einer gereiften christlichen Persönlichkeit, werden weit über den Kreis derer, an die sie gerichtet sind, vielmehr zu allen reden und ihnen Trost und Licht geben, deren Leben durch die gleichen Sorgen und Fragen bewegt ist. Sie haben zugleich den Wert von Urkunden zur inneren Lebensgeschichte des Heimgegangenen.

Die „Briefe aus dem Haus“, vor allem „an die Gattin und Kinder“, zeigen, wie der Heimgegangene, dem die Unruhe des Berliner Amtes wenig Zeit zum stillen Feiern im Kreise der Familie übrig ließ, um so treuer in Zeiten äußerer Trennung den Seinen beigegeben.

Auch dieser neueste Band des Frommel-Gedenkwertes ist eine köstliche, Herz und Gemüt erhebende Lektüre.

Das nächste Bändchen wird unter dem Titel „Für Thron und Altar“ geistliche Reden Frommels enthalten, der Schlußband des „Lebensbildes“, das mit seinem ersten Bande das Frommel-Gedenkwert einleitete, voraussichtlich zu Ostern d. J. zur Ausgabe gelangen.

Wir bitten, falls noch nicht geschehen, umgehend zu verlangen und dem neuen Bande Ihre besondere Verwendung angedeihen zu lassen. Prospekte stehen zu sorgfältiger Verteilung gern zu Diensten. Band 1 des „Lebensbildes“ können wir jedoch nur noch es, bezw. bar liefern.

Es giebt kein Buch für die zahlreichen Frommel-Verehrer, das ihnen mehr Erquickung bieten wird, als

Frommels Briefe aus Amt und Haus.

Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Berlin, Anfang Januar 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

Z

für den Handgebrauch des Buchhändlers.

Meyers Historisch-Geographischer Kalender

auf das Jahr 1901.

Auf 365 Tagesblättern etwa 500 Landschafts- und Städteansichten, Kunstgeschichtliche und naturwissenschaftliche Darstellungen, Porträts, Autographen, Spiegel-, Münzen- und Wappenbilder sowie Abbildungen von ethnologischen und anderen merkwürdigen Gegenständen und mit einer Jahres-Übersicht.

Zum Aufhängen als Abreisskalender eingerichtet. — Ladenpreis 2 Mark.

Auf die in Wien bezogenen Exemplare erfolgt ein Bollsuschlag von je 25 Pfennig.

Der allbeliebte Kalender verbindet mit gediegenem Inhalt Tag für Tag eine Empfehlung unserer Verlagswerke, durch die wir den Herren Sortimentern eine fortwährende Vertriebsanregung für diese Werke geben möchten. Zu diesem Zwecke bieten wir hiermit je ein Exemplar des Kalenders

zum Bezugspreise von 75 Pf. an,

wenn die Bestellung auf dem beiliegenden Bestellzettel bis längstens 1. Februar erfolgt.

Leipzig und Wien, 4. Januar 1901.

Bibliographisches Institut.

Z

Nur einmal und nur hier angezeigt.

In unserem Verlage erschienen:

Balladen

von

Börries Freiherrn von Münchhausen
mit Buchschmuck von Robert Engels.

Auf imitiertes Bütten gedruckt. Elegant gebunden 4 M. 50 Pf. ord., à cond. 25⁰/₀, bar 33¹/₃⁰/₀ und 7/6.

Einige dieser Balladen, die bereits in verschiedenen Zeitschriften veröffentlicht wurden, haben Münchhausens Namen und seine hervorragende Begabung gerade für die Ballade in weiten Kreisen bekannt gemacht.

Dieser Band vereinigt seine reizvollen Pagenballaden mit seinen kräftigen nordischen und modernen Balladen.

Der Band ist aufs vornehmste von Robert Engels-Düsseldorf ausgestattet.

Wir bitten Sie, diesen Band allen Freunden einer gesunden frischen deutschen Dichtungsart zu empfehlen. Ein Erfolg wird nicht ausbleiben. Die Ausstattung macht das Werk besonders zu Geschenken geeignet.

Sonderausgabe dieser Balladen:

5 Exemplare auf echt japanischem Papier 20 M. ord., 12 M. 80 Pf. bar.

10 Exemplare auf echtes Büttenpapier 12 M. ord., 8 M. bar.

Hinemoa

Eine neuseeländische Sage in Versen von **Eduard Stucken**

In 250 numerierten Exemplaren auf imitiertes Bütten gedruckt, mit prächtiger Randleiste und Rotdruck.

In Halbpergament gebunden 3 M. ord. à cond. 25⁰/₀, bar 33¹/₃⁰/₀ und 7/6.

Eine feine, inhalts- und gemütvollte Dichtung Eduard Stuckens, der sich schon durch seine Balladen einen Namen geschaffen hat.

Das Werk ist eine echte Publikation für Bücherfreunde. Es ist mit allergrößter Sorgfalt — ebenso wie die Münchhausenschen Balladen von Breitkopf & Härtel — gedruckt und sehr vornehm ausgestattet.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin W., Leipzigerstrasse 136.

Breslauer & Meyer.

Verlag von Franz Hanfstaengl in München.

DIE KUNST UNSERER ZEIT

Heft 1 und 2 des XII. Jahrgangs enthält:

Carl Marr

von A. Spier.

Mit 12 Lichtdruck-Vollbildern und 42 Textillustrationen in weissem Umschlag mit Golddruck.

Preis 8 *M* ord., 6 *M* no. bar.

Jährlich erscheinen 12 Hefte der Zeitschrift. Kontinuationspreis 3 *M* ord., 2 *M* 10 *g* netto.

Preis der einzelnen Lieferungen 4 *M* ord., 3 *M* netto bar.

Die Kunst unserer Zeit enthält unter anderem Monographien von nachstehenden bedeutenden Meistern:
Adolf Menzel. Leop. Carl Müller. G. F. Watts. Jakob Emil Schindler. Arnold Böcklin. Anton Burger. Sir Edward Burne-Jones (Doppelheft). Max Klinger. Franz von Lenbach (Doppelheft). Arthur Kampf. Franz v. Defregger. Woldemar Friedrich. Lord Leighton. Eugen Klimsch. Georg Papperitz. Henri de Siemiradski. Nikolaus Gysis. Friedrich Perlberg. Fr. Aug. Kaulbach (Doppelheft). Franz Simm. Franz Stuck. Eduard Grützner. Peter Janssen. Walter Crane (Doppelheft). Benjamin Vautier. Raffael Schuster-Woldan (Doppelheft). Giovanni Segantini. Hans Thoma (Doppelheft). Ueber deutsche Plastik. (3 Liefgn.)
Die Kunst unserer Zeit sei weiterer bester Verwendung zur Gewinnung von Abonnenten, wie auch zum erfolgreichen Vertriebe der Einzellieferungen empfohlen.

Franz Hanfstaengl in München.

John Brinckman's sämtliche Werke in plattdeutscher Sprache.

4 Bände in eleganter Ausstattung in zwei gebunden.

5 *M* ord., 3 *M* 30 *g* bar und 7/6.

Ausführliches, ganzseitiges Inserat siehe in Nr. 2 vom 3. Januar.

Berlin W. 30, Luitpold-Strasse 10.

Wilhelm Werther's Verlag.

② Soeben erschien in zweiter Auflage:

St. Alphons von Liguori

oder

Robert Grassmann?

Eine Beleuchtung der Grassmann'schen Broschüre
über die Moraltheologie des hl. Alphonsus

von

Prälat Dr. Keller,

Stadtpfarrer zu Wiesbaden.

Preis 30 *g*.

Die erste Auflage hat nicht ausgereicht, um die so zahlreich eingegangenen Bestellungen direkt und umgehend ausführen zu können, die Erledigung derselben erfolgt jetzt von der zweiten Auflage.

Vorläufig sind genügend Exemplare vorhanden, es ist also jeder Aufenthalt ausgeschlossen, die Absendung erfolgt umgehend auf gewünschtem Wege; ich bitte um gefl. recht thätige Verwendung.

Wiesbaden.

Gustav Quiel's Verlag.

Für Evangel. Buchhandlungen,
Missionsbuchhandlungen und
solche protest.-theolog. Ki tung.

Wir bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Jung-Stilling, Das Heimweh.

Mit Schlüssel. 5 Bände.

Neueste Ausgabe 1876.

8 *M* ord., 4 *M* bar u. 7 6 Expl.
10 Exempl. 30 *M*.

Derf. Die Pilgerreise oder Denkwürdigkeiten der göttl. Gnadenführung. 1862. 460 Seiten. Gute Ausstattung. 4 *M* ord., 2 *M* bar und 7 6 Expl. 10 Expl. für 15 *M*.

Wir liefern jedoch nur gegen bar.

Stuttgart.

J. Scheible's

Verlagsbuchhandlung.

Zum

18. Januar 27.

empf. unter Bezugn. auf Insf. in Nr. 297 d. Bl. meine Festspiele. (Karl Fohl, Lehrer in Schildberg (Posen). Komm.-Verlag Carl Enohloch in Leipzig.

Novitäten 1901.

Aus Heide und Moor. Dichtungen und Stimmungsbilder mit 10 Lichtdrucktafeln u. vielen Orig.-Beiträgen lebender Dichter, hrsg. H. Müller-Brand. Origbd. m. G. 3 M ord., 2 M 25 ♂ no., 2 M 10 ♂ bar. 2 Probeexemplare für 3 M 60 ♂ bar.

Heide- u. Moor-Postkarten, V. Serie. 10 kleine Kunstblätter. Das Beste, was bisher auf diesem Gebiete erschienen ist. Dieselben verdienen in allen Kunsthandlungen ausgestellt zu werden. à 10 ♂ ord. 30 sort. 1 M 80 ♂, 50 sort. 2 M 50 ♂ bar. 2 Kunst-Postkarten **Amor als Schmied.** — in feinst. Chromolith. **Amor als Sieger.** à 10 ♂ ord. 30 sort. 1 M 80 ♂, 50 sort. 2 M 50 ♂, 100 = 5 M bar.

A. Wiechmann's Verlag in Bremen. (Nordwestdeutsches Antiquariat.)

Z In meinem Kommissionsverlage soeben erschienen:

Die erfolgreiche Champignon-Kultur und Anleitung zur Herstellung von Champignonbrut, von C. M. Herrmann, Handelsgärtner u. Champignonzüchter. Preis 60 ♂ ord., 50 ♂ no. bar.

Der Verfasser befasst sich seit Jahren mit der Zucht von Champignons und hat seine überaus reichen Erfahrungen in diesem Schriftchen veröffentlicht.


Ich kann nur bar liefern.

Goldberg i/Schl., Januar 1901.

Carl Obst (H. Walther).

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.

Z 

Nächste Woche:

Vols. 3472. 3473.

THE LIFE AND DEATH

BY

RICHARD YEA - AND - NAY.

A new Novel.

BY

MAURICE HEWLETT,

AUTHOR OF

"THE FOREST LOVERS," "LITTLE NOVELS OF ITALY," ETC.

Leipzig, den 1. Januar 1901.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von M. & H. Marcus in Breslau.

Wir bitten auf Lager zu halten:

Das Bürgerliche Gesetzbuch

für das

Deutsche Reich nebst dem Einführungsgesetze

kommentirt

von

Dr. J. Meisner,

Senatspräsident am Oberlandesgericht in Posen.

Bd. I: Allgemeiner Theil . . . 4 Mark ord.

Bd. II: Recht der Schuldverhältnisse 5 " "

Bd. III: Sachenrecht . . . 5 " "

Das Sachenrecht ist vor kurzem erschienen.

Der Kommentar zum Familien- und Erbrecht und zum Einführungsgesetze befindet sich in Vorbereitung.

Weiter ausholend und eingehender in den Erläuterungen, als die jetzt mit Recht so beliebten Handausgaben, und andererseits minder tief in den Rechtsstoff eindringend, wie die großen Kommentare, hält zwischen diesen beiden bisher üblichen Bearbeitungsarten der vorliegende Kommentar eine Mittelstufe inne und schafft für das B.G.B. eine neue Kommentierungsform, die mit Freuden begrüßt werden kann. Ohne den Zusammenhang mit Theorie und Wissenschaft aufzugeben, hat sie ihre Erklärungen hauptsächlich der Praxis gewidmet. — Unter kurzer Angabe des Entstehungsgangs an der Hand der gesetzgeberischen Vorarbeiten und unter dauerndem Hinweis auf die Abweichungen vom bisherigen Recht wird bei jedem einzelnen Paragraphen des Gesetzbuchs sein Inhalt und seine Bedeutung für die Praxis knapp, aber klar auseinandergesetzt. Die Einführung aus dem bisher geltenden in das neue Recht wird durch diese Erklärungsart ebenso erleichtert, wie das Verständnis des neuen Gesetzbuchs gefördert. Daß das Werk nicht in Lieferungen, sondern in ganzen Bänden erscheint, welche den Rechtsstoff, entsprechend der Gliederung des B.G.B. in Bücher, in selbständigen Abschnitten umfassen, ist ein weiterer Vorzug, welcher noch dadurch erhöht wird, daß jedem einzelnen Bande ein alphabetisches Sachregister beigegeben ist.

(Handelskammer Syndikus Dr. Riesenfeld im Dezemberheft 1900 der „Mittheilungen der Handelskammer zu Breslau“.)

Tafeln

zum

Recht der Schuldverhältnisse

(Allgemeiner Teil)

von

Dr. Martin Bruck.

80 Pf ord., 60 Pf. netto, 50 Pf. bar und 13/12.

Interessenten für die „Tafeln“ sind in erster Reihe Studenten und Referendare.

Voranzeige!

Ⓩ Den verehrten Herren Kollegen vom Sortiment zeigen wir ergebenst an, daß in unserem Verlage in Bälde erscheint:

Die Ursachen und Bekämpfung des Verbrechens

von

Professor Dr. **C. Lombroso.**

übersetzt von

Dr. **Kurella.**

Umfang ca. 35 Bogen. Preis ca. 8 \mathcal{M} , nicht höher!!

Um Ihnen schon heute Gelegenheit zu bieten, diese wohl hervorragendste Schrift des berühmten Gelehrten geschäftlich auszunützen, haben wir einen Prospekt anfertigen lassen, der über den Inhalt des Werkes vollen Aufschluß bietet. Durch Versenden des Circulars an Ihre Kunden können Sie leicht Vorausbestellungen erzielen, um so mehr, als das neue Werk Lombrosos seine bisherigen Schriften an Bedeutung weit überragt. Auch werden wir zum Unterschiede gegen die früheren Erscheinungen den Ordinärpreis äußerst mäßig ansetzen.

Vorausbestellungen fakturieren wir mit 35% bar.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin SW. 61, im Januar 1901.

Hugo Bermühler Verlag.

Ⓩ Kunstgewerbe fürs Haus

Illustrierte kunstgewerbliche Monats-Zeitschrift für Dilettanten

herausgegeben von

C. v. Sivers

Verlag von W. Schultz-Engelhard in Berlin W.

pro Quartal 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} .

Heft 4. Januar 1901

erscheint Mitte Januar.

Dasselbe wird gemäss der Continuation von Heft 1/3 zur Fortsetzung prompt expediert.

Da das erste Quartal im Jahre erfahrungsgemäss für Acquirierung neuer Abonnenten ganz besonders günstig ist, so liefere ich dieses Heft zum Einzelpreis von 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} no. auf Verlangen in Kommission und bitte ich um Ihr fortgesetztes Interesse für diese mit so grossem Beifall aufgenommene, dem Bedürfnisse der ausübenden Dilettanten so entgegenkommende kunstgewerbliche Zeitschrift! Wir unterstützen weiter Ihre Bemühungen durch anhaltende Besprechungen in den Tagesblättern. —

Dem verehrlichen Verlagsbuchhandel möchte ich auch diese Zeitschrift, die in der kurzen Zeit des Bestehens bereits eine selten hohe Abonnentenzahl zu verzeichnen hat, zur Besprechung von Büchern auf dem Gebiete der Kunst, sowie kunstgewerblichen Vorlagen und zur Insertion aller Kunstfreunde interessierenden Werke warm empfehlen. Die Zeitschrift ist bereits ausser in Deutschland auch in Oesterreich-Ungarn, Schweiz, Russland, Amerika gut eingeführt.

Probehefte und Insertions-Bedingungen stehen gern zu Diensten.

Mit der Bitte, sich des beifolgenden Bestellzettels zu bedienen, zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin W.

W. Schultz-Engelhard.



Ⓩ

Statt Cirkular!

Nur hier angezeigt!

Nur einmal angezeigt!



Mitte Februar erscheint:

Cours-Tabellen

der

Berliner Fonds-Börse

1900.

12. Jahrgang.

Herausgegeben

von

Alfred Neumann.

Preis 3 M 50 ₤ ord., bar mit 20%
und 11/10.



Ich kann nur bar liefern, nehme
aber nicht Abgesetztes bis 1. Juni d. J.
bar zurück und bitte zu verlangen.

Haude & Spener'sche Buchhandlung
(F. Weidling) in Berlin,

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Ⓩ

Am 23. Februar erscheint:

Engelhorn's Allgemeine Romanbibliothek.
Eine Auswahl der besten modernen Romane aller Völker.
Siebzehnter Jahrgang. Band 13 und 14.

Das Geheimnis des Rechtsanwalts

Roman

in zwei Bänden

von

John K. Tey.

Autorisierte Uebersetzung aus dem Englischen

von

F. Mangold.

Preis pro Band 50 ₤; geb. 75 ₤ ord.

Bei der Beliebtheit spannender Kriminalromane verspreche ich mir von
dem vorliegenden, der zu den besten dieser Gattung gehört, einen schönen Erfolg.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 12, Zimmerstraße 12.

① Soeben versandten wir nachstehendes Rundschreiben:

Berlin SW. 12, den 1. Januar 1901.
Zimmerstraße 94.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, daß nunmehr in einigen Tagen vollständig zur Ausgabe gelangt:

Deutsches Bürgerbuch.

Ein praktischer, allgemein verständlicher Ratgeber

für Personen aller Stände, welcher die wichtigsten für die Rechtsverhältnisse des täglichen Lebens in Betracht kommenden Vorschriften der Reichsgesetze enthält, erläutert und zur Anwendung bringt.

Mit 558 Formularen zu Eingaben, Berichten, Klagen und Verträgen

herausgegeben von

Dr. Menzen,

Amtsgerichtsrat in Frankfurt a. M.

Mit ausführlichem Sachregister. — Vollständig in 2 Bänden.

1728 Seiten groß Oktav.

Ladenpreis: Broschiert 10 Mk. (jeder Band 5 Mk.). — In 2 Leinenbänden 12 Mk. (jeder Band 6 Mk.).

In Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, bar 40 %. Freixemplare 11/10!

Von 25 Exemplaren an bar 50 % ohne Freixemplare!

1 Probe-Exemplar komplett mit 50 %!

Der hohe Wert, welcher diesem Werke im Vergleich mit anderen ähnlichen Unternehmungen beizumessen ist, beruht darin, daß es eine nach praktischen Grundsätzen einheitlich durchgeführte Bearbeitung des gesamten bürgerlichen und öffentlichen Rechts des deutschen Staatsbürgers darbietet. Es beschränkt sich nicht etwa darauf, nur den Text der Reichsgesetze aneinander zu reihen, sondern überall werden die Paragraphen der Gesetze durch kurze klare Anmerkungen erläutert, auf die einschneidenden Bestimmungen anderer Gesetze und Verfügungen verwiesen und diese, wo nötig, beigelegt.

Durch nicht weniger als 558 Formulare zu Eingaben, Berichten, Klagen und Verträgen ist der Ratsuchende in den Stand gesetzt, sein Recht selbst wahrzunehmen.

Einen ganz besonders wertvollen Vorzug des „Deutschen Bürgerbuch“ wird es bilden, daß der gesamte Stoff der Reichsgesetze in einem einzigen Sachregister zusammengefaßt ist, so daß bei jedem Begriff alle in Frage kommenden Paragraphen der verschiedenen Gesetze an einer Stelle zu finden sind. Nur auf diese Weise wird ein derartiges Sammelwerk für den Laien wie den Juristen praktisch brauchbar.

Für jeden deutschen Staatsbürger bildet das Werk einen geradezu unentbehrlichen Ratgeber. Dem Beamten wie dem Kaufmann, dem Landwirt wie dem Arbeiter wird es von Nutzen sein. Für Geistliche und Lehrer auf dem Lande, welche ja vielfach als Berater in Anspruch genommen werden, für Gemeindevorsteher und Rechtskonsulenten ist es wie geschaffen. Aber als ein Kompendium des deutschen Rechts wird es auch jedem Juristen, namentlich jedem Rechtsanwalt, in seinem Bureau die wertvollsten Dienste leisten, da es ihn der Mühe des Nachschlagens an verschiedenen Stellen enthebt und ihm die zahlreichen Einzel-Gesetzesausgaben entbehrlich macht.

Aus dem Inhalt heben wir nachstehend nur die wichtigsten Gesetze hervor:

Band I: Bürgerliches Gesetzbuch mit Einführungs-Gesetz. Grundbuchordnung. Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung. Beurkundung des Personenstandes. Handelsgesetzbuch. Freiwillige Gerichtsbarkeit.

Band II: Die Verfassung des deutschen Reichs mit den Einzelverträgen der Bundesstaaten. Wahlgesetz. Paßwesen. Freizügigkeit. Gleichberechtigung der Konfessionen. Bundesangehörigkeit. Unterstützungswohnsitz. Gewerbeordnung. Patentgesetz. Schutz von Gebrauchsmustern. Schutz der Warenbezeichnungen. Urheberrecht an Mustern und Modellen. Abzahlungsgeschäfte. Unlauterer Wettbewerb. Haftpflichtgesetz. Invalidenversicherung. Krankenversicherung. Unfallversicherungsgesetze. Seuchengesetz. Wechselordnung. Konkursordnung. Zivilprozessordnung. Gewerbegerichte. Strafgesetzbuch. Strafprozessordnung. Kosten und Stempelgesetze.

Wenngleich bereits eine Anzahl ähnlicher Werke vorliegen, so werden Sie für diese wirklich zum praktischen Gebrauch geeignete Ausgabe noch ein sehr ergiebiges Absatzfeld finden.

Trotz des unverhältnismäßig wohlfeilen Verkaufspreises haben wir die Bezugsbedingungen so günstig gestellt, daß Ihre Verwendung, um die wir bitten, sehr lohnend sein wird.

Einen Prospekt zur Verteilung aus der Hand, bzw. zur Versendung in Ihrem Kundenkreise stellen wir unentgeltlich zur Verfügung.

Handlungen, welche den Vertrieb energisch in die Hand nehmen wollen, belieben sich direkt an uns zu wenden.

Ihre gefl. Bestellung umgehend erbittend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.

Ferd. Hirt, Königl. Universitäts- und Verlags-Buchhandlung in Breslau.

Festschriften

zur Feier des zweihundertjährigen Bestehens der preussischen Monarchie am 18. Januar 1901.

Vor kurzem wurde ausgegeben:

die 2., unveränderte Auflage von:

Hoffmeyer, Unser Preussen. Mit 166 Abbildungen, Skizzen und Plänen im Text, sowie 7 farbigen Karten. In Prachtband nur 4 Mark.

Tromnau, Preussen unter der Königskrone. Grössere Ausgabe. Mit 45 Abbildungen Gebunden 1 Mark 25 Pf.

das 41.—50. Tausend von:

Tromnau, Preussen unter der Königskrone. Kleine Ausgabe. Mit 30 Holzschnitten. In mattsilbernem Umschlag 25 Pf. (Das 51.—60. Tausend befindet sich unter der Presse und erscheint nächste Woche. Weitere Neudrucke der Tromnauschen Festschriften sind ausgeschlossen. Da die Nachfrage täglich steigt, erbitte ich Bestellungen umgehend.)

das 11.—20. Tausend von:

Tromnau, Ost- und Westpreussen unter der preussischen Königskrone. Mit 15 Holzschnitten. In mattsilbernem Umschlag 25 Pf.

Bekanntmachung

betreffend das Preisausschreiben zum neuen Deutschen Handelsgesetzbuch.

Um allen irgendwie mit dem Handel und Handelsverkehr in Berührung kommenden Kreisen, vor allem den Angehörigen des Handelsstandes, eine allen Ansprüchen genügende gemeinverständliche Darstellung des neuen Handelsrechts bieten zu können, hat der unterzeichnete Verlag unter dem 20. Dezember 1899 ein Preisausschreiben über zweitausend Mark veranstaltet. Das Ergebnis hat alle Erwartungen übertroffen. Gemäss Nr. 7 der Bedingungen wird bekannt gegeben, dass das Preisgericht, bestehend aus den Herren:

Dove, Landgerichtsrat a. D., Syndikus der Berliner Kaufmannschaft,
Dr. Laband, ordentlicher Professor der Rechte an der Universität zu Strassburg,
Dr. Lehmann, ordentlicher Professor der Rechte an der Universität zu Rostock,
Dr. Riesser, Justizrat, Direktor der Bank für Handel und Industrie zu Berlin,
Dr. Staub, Justizrat, Rechtsanwalt und Notar zu Berlin,

aus der grossen Zahl der eingegangenen Arbeiten derjenigen des Herrn

Dr. Alfred Korn, Rechtsanwalt am Königlichen Kammergericht zu Berlin

den Preis zuerkannt hat.

Der unterzeichnete Verlag verfehlt nicht, allen, die an der günstigen Erledigung des Ausschreibens mitgewirkt haben, namentlich den Herren Preisrichtern, sowie den Herren Einsendern der Arbeiten seinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

Das Erscheinen des Werkes ist im Februar d. J. zu erwarten.

Berlin, den 1. Januar 1901.

Die Verlagsbuchhandlung W. Herlet.

Mitte Januar erscheint Heft I von



Der Spielmann.

Monatsblätter für deutsche Dichtung.

Kostbare Liebhaberausstattung mit Bildschmuck von hervorragenden Künstlern.

Abonnementspreis vierteljährlich 2 *M* ord., 1 *M* 35 *S* bar.

== (10 Exemplare mit 40%, 20 Exemplare mit 50%) ==

Wir verweisen auf unser ganzseitiges Inserat in Nr. 2 des Börsenblattes vom 3. Januar.

Fischer & Franke, Buch- u. Kunstverlag in Berlin W. 30.

Ⓩ



In Kürze erscheint:

Léon de Tinseau Au Coin d'une Dot.

3.50 Fr. ord., 2.15 *M* netto, 1.90 *M*.

= Wir senden nur auf Verlangen. =

Direkte Postpakete (5 kg) ab Paris mit 1/4 Porto.

Paris, den 4. Januar 1901.

Calmann-Lévy.

Verlag der Liebel'schen Buchhandlung in Berlin W. 57.

Ⓩ

Zum Versandt liegt bereit:

Alfred von Müller, Oberleutnant im I. Hans. Inf.-Rgt. No. 75.

Kritische Betrachtungen über den Burenkrieg.

I. und II. Heft.

== Zwei Vorträge ==

gehalten im Deutschen Kolonial-Verein, Abteilung Bremen.

Preis je 1 *M*.

„v. Müller's Der Krieg in Südafrika“ ist allgemein bekannt und seine Darstellung ist zahlreichen „Vorträgen“ über den Krieg zu Grunde gelegt worden. Diejenigen, die einen Vortrag über den Burenkrieg halten wollen, finden in den vorliegenden „Kritischen Betrachtungen“ mundgerechtes Material. Selbstverständlich findet auch derjenige, der sich sonst in Kürze über den Burenkrieg informieren will, hier eine abgerundete, äußerst interessant geschriebene Darstellung desselben.

Wir bitten um freundliche Verwendung für diese beiden Hefte. Verlangzetteln anbei.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die

Handelsgesetzgebung

des Deutschen Reiches.

Handelsgesetzbuch vom 10. Mai 1897
einschließlich des Seerechtes.

Allgemeine Deutsche Wechsel-Ordnung.
Die ergänzenden Reichsgesetze.

Die bundesstaatlichen Ausführungsgesetze
zum Handelsgesetzbuche.

Mit ausführlichem Sachregister

herausgegeben

von

Dr. Emil Friedberg,

Königl. Sächs. Geheimer Rat und o. Professor
der Rechte an der Univ. Leipzig.

= Sechste = Auflage.

8^o. Geb. in Ganzleinen ca. 6 *M*.
Freiexemplare 13/12.

Die neue Auflage dieser wegen ihrer Zuverlässigkeit und Vollständigkeit beliebtesten Sammlung handelsrechtlicher Gesetze des Deutschen Reiches zeichnet sich gegenüber ihrer Vorgängerin durch die Aufnahme der bundesstaatlichen Ausführungsgesetze zum Handelsgesetzbuche, des Hypothekbankgesetzes, des Gesetzes betr. die Patentanwälte 2c. 2c. aus.

Wir sind überzeugt, daß die Gunst der Juristen und der Geschäftsleute dem Buche auch fernerhin erhalten bleiben wird und empfehlen dasselbe aufs neue thätigster Verwendung.

Die bei der sechsten Auflage erforderlich gewordenen Ein- und Ausschaltungen sind so beträchtlich, daß die fünfte als gänzlich veraltet bezeichnet werden kann. Viele Abnehmer der fünften Auflage werden sich daher auch die sechste anschaffen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

— Voranzeige. —

Ⓩ In unserem Verlage erscheint Anfang Februar:

Sexuelle Irrwege

Eine vergleichende Studie aus dem Geschlechtsleben der Alten und Modernen

VON

Dr. med. Steingießer.

Preis 2 M brosch., 3 M gebunden.

Der Autor, der sich schon wiederholt litterarisch erfolgreich bethätigte, bietet uns hier ein eigenartiges Buch, das die Berechtigung für eine weite Verbreitung in sich trägt. Das Werk ist nicht nur für den Arzt (hier besonders Psychiater), den Historiker und den Juristen bestimmt, sondern es birgt auch für den gebildeten Laien Belehrendes. In unserer heutigen Zeit, in der das perverse Geschlechtsleben eine so große Rolle spielt, in der ein Prozeß Sternberg die ganze gebildete Welt in Atem hält, ist das Erscheinen einer aufklärenden Schrift über die Irrwege im Geschlechtsleben der Völker fast eine Notwendigkeit zu nennen. Das Buch steht auf streng wissenschaftlichem Standpunkt, es kann also jedem Gebildeten in die Hand gegeben werden.

Wir bitten, das Werk in das Schaufenster zu stellen. Die Tendenz des Inhalts läßt das Buch hierzu wenigstens geeigneter erscheinen, als es bei den leichten, sogenannten sozialwissenschaftlichen modernen Romanen mit den bekannten Umschlagzeichnungen, die nur dem Sinneskijel dienen, der Fall ist.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung: 25% Rabatt.	Bar: 25/23 Exemplare mit 35% Rabatt.
Bar: einzelne Exemplare mit 30% Rabatt.	" 55/50 " " 40% "
" 6 " " 33 1/3% "	" 110/100 " " 45% "
" 13/12 " " 33 1/3% "	über 500 " " 50% "

Zur Probe bar.

2 Exemplare mit 50%, wenn der Bestellzettel bis 1. Februar d. J. in unserem Besitz

Wir bitten, auf beiliegendem Zettel zu bestellen.

Berlin SW. 61, im Januar 1901.

Hugo Bermühler Verlag.

Nur auf Verlangen!

Ⓩ



In Kürze erscheint die nachfolgende kleine Broschüre:

**Sollen wir in Berlin
obligatorische kaufmännische
Fortbildungsschulen
einrichten?**

Von

Dr. Carl Dunker.

Preis etwa 1 M ord., 75 Ⓢ netto.

Das rege Interesse, das dem Ausbau des kaufmännischen Unterrichtswesens allseitig u. allerorten entgegengebracht wird, wird auch der obigen Denkschrift, die der Korporation der Kaufmannschaft von Berlin eingereicht wurde, lebhaft Beachtung sichern.

Wir bitten die Firmen, die Verwendung für die Broschüre haben, zu verlangen.

Berlin, Anfang Januar 1901.

E. S. Mittler & Sohn.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen und Leipzig.

Ⓩ

In meinem Verlage erscheint in etwa 14 Tagen:

Studien zur Vorgeschichte

der

Französischen Revolution

Von

Dr. Adalbert Wahl,

Privatdocent an der Universität Freiburg i. B.

Groß 8°. Ca. 4 M.

Eine hochinteressante Schrift, die das Interesse aller Historiker, Politiker und Freunde der Geschichte erregen wird und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auch im Ausland, speziell in Frankreich.

Der Verfasser kommt zu Resultaten, die von denen der jetzt herrschenden Schule französischer politischer Historiker wesentlich abweichen. Die Werke dieser Schule leiden eben, bei vielen Verdiensten, an der schroffsten, durch die heutige politische Lage Frankreichs wenigstens mit verschuldeten Einseitigkeit.

Ich bitte, auf dem beigefügten Bestellzettel zu verlangen.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)

in Tübingen und Leipzig.

5. Januar 1891.

(Z) Demnächst beginnt zu erscheinen:

Allgemeines Litteratur-Blatt

Herausgegeben von der österr. Leo-Gesellschaft. Redacteur Dr. F. Schnürer.

X. Jahrgang. Jährlich 24 Nrn. in gr. 4°. Preis 12 M 50 S.

Das Allg. Litteraturblatt gehört zu den angesehensten und bedeutendsten Litt.-Blättern Deutschlands und Oesterreichs. Es berücksichtigt alle litterarischen Gebiete und unterscheidet sich in dieser Beziehung von den übrigen kathol. L.B., die, wenn nicht ausschließlich, so doch überwiegend mit theol. Disziplinen sich beschäftigen. Das A.L.B. will auch gebildete Laien über die fast unübersehbare Menge von Neuerscheinungen des Büchermarktes orientieren.

Das A.L.B. erscheint am 1. und 15. eines jeden Monats im Umfang von 32 Spalten in gr. 4°. mit denkbar größter Raumausnutzung, wie dies bei keinem anderen L.B. der Fall ist.

Mit jedem Abonnenten des A.L.B. wird ein guter Bücherkäufer gewonnen, und darum ersuchen wir Sie im gemeinsamen Interesse um thätigste Verwendung für das A.L.B. Zu diesem Behufe stellen wir eine entsprechende Anzahl Probeexempl. gratis zur Verfügung; größeren Bedarf bitten wir indes gef. direkt verlangen zu wollen.

Das A.L.B. liefern wir mit 25% und 11/10.

Ihren gef. Verschreibungen gern entgegengehend, empfehlen wir uns
hochachtungsvoll

Stuttgart, 3 Januar 1901.

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung.

Soeben erschien:

Contes Irlandais

traduits du Gaélique
par Georges Dottin.

6 und 276 S. Gr. 8°.

Preis Frs. 7.50 = 6 M mit 20%.

Diese interessanten Erzählungen sind von Mr. Douglas-Hyde mit ausserordentlichem Fleisse gesammelt worden. Sie stammen aus der Provinz Connacht. Die Uebersetzung ist vorzüglich und sucht dem Original möglichst gerecht zu werden. Ein ausführlicher Index erleichtert die Benutzung.

Paris, 4, rue Bernard-Palissy.

H. Welter.

Angebotene Bücher.

H. R. Mecklenburg, Bh. in Berlin C. 2:

— Orig.-Druck, meist geb. —
Preisgebote direkt erbeten.

Liebig-F., Jahresber. d. Chemie 1847—
1874, I u. Reg. 1847—66.

Scientific American. Bd. 35—42.

Dictionn. d. conaiss. hum., éd. p. Félice.
58 Frzbd. 4°.

Liebig's Annalen. 201/2. 204/64. — Beibl.
z. Poggendorff 1875—84.

Chem. Berichte 1875—92 u. Reg. 1868—87.

Virchow-H., Sammlg. gemeinverst. Vortr.
I—XI.

Zeitschr. f. wiss. Instrum.-Kde. I. II.

Emil Füssel in München, Kapuzinerstr. 71:
*Ca. 4600 Blatt Maskenbilder. à Blatt
50 S ord., für 100 M.

K. F. Koehler Sort.-Cto. in Leipzig:
1 Dinglers polytechn. Journal. Jg. 1886
—1889, 1893—97 (z. Tl. vergriffen!)

Wichtige Preisermäßigung.

In neuen Exemplaren biete ich an und bitte die Herren Antiquare um Aufnahme in ihre Kataloge:

Deutsche Colonialgeschichte

von Max von Koschitzky.

2 Teile. Mit in den Text gedruckten Karten.
Statt Ladenpreis M 12.— für M 2.50 bar.

Inhalt: A. Vorgeschichte der deutschen Colonisation. B. Colonialpolitik des deutschen Reiches. II. Erwerbung der Reichsschutzgebiete bis zur Erledigung des Carolinenstreites.

Die Bibliotheken der fast in jeder Stadt bestehenden Colonial-Vereine werden dieses historische, daher nie veraltende Wert gern kaufen.

Montenegro.

Schilderung einer Reise durch das Innere
von Dr. Bernh. Schwarz.

Mit zahlreichen Illustrat. 2. Ausg. Orig.-Vnbd.
Statt Ladenpreis M 6.— für nur M 1.75.

Aus d. Schaufenster leicht verkäuflich:

Auf dem „blauen“ Flusse.

Reise in das westliche China v. G. de Bezaure.
Autor. dtische Uebersetzung v. Th. Schwarz. Mit
5 Illustrat. u. einer Karte. 2. Ausg. Statt
Ladenpreis M 2.40 für nur M —.40 u. 7/6.

Ich bitte zu verlangen.

Otto'sche Buchhandlung in Leipzig.

Schweitzer & Mohr in Berlin:

Avesta, hrsg. v. Geldner. Origbd. m. G. Neu.
Lessing, v. Lachmann. 12 Bde, 1853/57. Hfrz.

Müller, polit. Gesch. Jahrg. 1—32. Geb.

Jurist. Wochenschrift 1887—95.

Berl. klin. Wochenschr. 1870—85. Geb.

Giesebrecht, Kaiserz. Bd. 1/3. 5/6 u. a. O.-Bd.

Jean Paul. 60 Tle. Hempel. Hlbd.

Littre, Diet. 4 vols. 1873. O.-Hlbd.

Poten, Hdwrtrbch. 9 Bde. Hlbd.

Carl Obst (H. Walther) in Goldberg i/Schl.:

*1 Gartenlaube 1867—90. Geb. Gut erh.

*1 Hellwald, Amerika. 2 Bde. Geb.

Gebote erbitte direkt!

F. Volckmar in Leipzig:

25 Tillmanns, Lehrb. d. speziellen Chirurgie.

6. Aufl. 1899.

7 Hildebrand, Grundriss d. chirurg.-topo-
graph. Anatomie. 1. Aufl. 1894.

18 Duden, die neue Schulorthographie.

5. Aufl. 1896.

Gebundene, tadellose Exemplare.

John & Rosenberg in Danzig:

Muther, Gesch. d. mod. Malerei. 3 Bde.

Geb. Gut erhalten.

Salings Börsenpapiere. I—II. Neueste

Aufl. Tadellos neu.

J. Deibler's N. in Wien I, Herrng. 6:

Grimm, deutsches Wörterbuch. Bd. 1-4.

5. II. 6—9 in 10 gleichm. Hlbdn.,

Rest in Heften. Alles bisher Ersch.

Sehr gut erhalten. Titelbl. gestempelt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognerg. 2:

*Canstein, österr. Civilprozess.

*Fürstl, Civilprozessgesetze.

*Trutter, Civilprozessrecht.

*Ofner, Ur-Entwurf d. österr. bürgerl.
Gesetzbuchs. 1888.

*Exner, Hypothekenrecht.

*Strohal, Eigenthum an Immobilien.

*Randa, Besitz.

*— Eigenthum.

*Thiel, Expropriationsrecht.

*Unger, Natur der Inhaberpapiere.

*Zobkow, Theilpacht.

*Vesque, internat. Privatrecht.

*Sintenis, gem. Civilrecht. 1869.

*Pandekten von Windscheid, — Brinz, —
Vangerow, — Baron.

Nur neueste Auflagen.

Victor von Zabern in Mainz:

1 Lanfrey, Napoléon I.

1 Las Cases, Napoléon I.

1 Babo u. Mach, Kellerwirtschaft. Geb.

Friedr. Joh. Kleemeier in Leipzig:

Uebelacker, Ltf. d. dt. Sprache f. Unteroff.-Sch.

Uhl, Unterr.-Briefe f. Buchh. I. II.

Schiebe-Odermann, Buchhaltung.

Holze & Pahl, vorm. E. Pierson, Dresden:

Versch. Jahrgge. d. „Modenwelt“ und
„Liebhaberkünste“.

Johannes Carstens'sche Buchhandlung
(G. Weiland) in Lübeck:

1 P. de Kock, Schnauzerl.

Seitz Nachf. in Hamburg:

*Coivano, Il Guatemala.

*Canstein, Brasilien.

Sallmayer'sche Buchhdlg. in Wien:

1 Tellkampf, Vorschule der Mathematik.
Hannover 1852.

P. Eberhardt in Leipzig:

1 Meyers Hochtourist.

1 Wundt, Dolomiten.

1 — Ortler.

1 Meyers Konv.-Lex. Kplt. 5. A. Wie neu.

Schafstein & Co. Sort. in Köln a/Rh.:

*Cosack, Lehrb. d. dtchn. bürgerl. Rechts.
Bd. 2. Geb.

Dirnböck in Wien, Herrng. 12:
 Hoffmann, Lederstrumpf. (Stahlst.-Ausg.)
 Wolny, Mähren, topograph. 6 Bde. Kplt.
 Kerner, Pflanzenleben. Einz. Bde.
 Meyer, Weltgebäude.
 Wiener Taschenbuch für 1804.
 Wuich, Erläutergn. z. Schiess-Instruktion.
 Gebauer, Poëtarum Vergil. etc.
 Büttner, Vergil. Eclogen.
 Richter, Vergils poëtarum etc.
 Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft
 in Deutschland.
 Lotze, Mikrokosmos.
 Henschel, forstliche Insekten.
 Zötl, Handb. d. Forstwirtschaft. 1831.
 Bernhardt, Geschichte d. Waldeigentums.
 1872/75.
 Mosso, d. Mensch in d. Alpen.
 Marbot, Mémoires. 1. Bd.
 Bhagavad-Gita, hrsg. v. Schlegel. 1823.
 Bartsch, Grundbuchordnung.
 Verne, Kinder d. Kap. Grant; — Courier
 d. Czaren. Grosse Ausg.
 Index zu Dinglers polytechn. Journal.
 50 Volkmann, Waidwerk in Oesterreich.
 Müller-Breslau, graph. Statik.
 Bernau, Album v. Böhmen. 1. Bd.
 Heine, Handb. d. Kugelfunktionen.
 Plinius. Ausgabe Panckoucke, Paris.
 Stoltz, Vorlesgn. üb. Arithmetik. I.
 Lippold, Mainzer Stadterweiterung.
 Hobrecht, Gutachten darüber.
 Galen, d. Irre von St. James.
 Zeitschrift f. Biologie 1879.
 Armand, Sprung v. Niagarafalle.
 Dekor. Vorbilder 1898, 99.
 Stübgen, Bau d. Städte.
 Launhardt, Richtungsverhältn. d. Strassen.
 1869.
 Thünen, der isolirte Staat.
 Berghaus, physik. Atlas. N. Aufl.
 Marx, das Kapital. 1. Bd.
 Europ. Heere u. Flotten: Russland u.
 Frankreich.
 Montgelas, Denkwürdigkeiten.
 Klinkerfues, Astronomie. 2. Aufl.
 Smith, wire, its manufacture and uses.
 Riemann, Differentialgleichung.
 Stolle, F., Werke. 1. Ausg.
 Woinovich, Kriegführung.
 Katech. d. Bibliothekslehre. (Weber.)
 Ferber, Situsphantom. 1877.
 Kardec, Reich der Geister.
 Graetz, Gesch. d. Juden. 2. Bd.
 Stallo, Philosophy of nature. 1848.
 Boz (Dickens), unser gemeinschaftl. Freund.
 Bernheim, histor. Methode. 2. Aufl.
 Neél, prakt. Uebersetzungsbuch. 1880.
 Brinz, Pandekten.
 Dainer, Sanitätsgesetze. 2. Bd.
 Wurzbach, biogr. Lexik. (öst.). A. einz. Bde.
 Scriptorum erotici. 2 Bde. (Teubner.)
 Bücher aus d. Verlage B. Ph. Bauer in Wien
 vor 1798. (Angebote stets erbeten.)
 Antiquar-Kataloge in 5facher Anzahl stets
 direkt erbeten.
 Ex libris. Ansichtssendungen erwünscht.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Archiv f. experim. Pathol. u. Pharmakol.
 Bd. 9. 17. 20—22. 29. 32—36.
 Boccaccio, Troilus u. Kressida. Dt. 1886.
 — Dekameron, v. Witte. 1859.
 Brückner, Predigten. N. F. 1. u. 2.
 Sammlung. 1863—65.
 Bücher, Entst. d. Volkswirtschaft. Geb.
 Centralbl. f. d. dt. Reich 1873—99.
 — f. Physiologie. IV—VIII. X—XIV.
 Cicero, Opera, ed. Orelli. Vol. VII:
 Onomasticum.
 Entsch. d. Oberverw.-Gerichts. Bd. 1-34.
 Fischer-Wagner, Hdb. d. chem. Technol.
 Gerhard, Joh., Evangelien-Predigten.
 Gesetz- u. Verordnungsblatt f. das Kgr.
 Sachsen 1818—98.
 Handb. d. Gewerbehygiene, v. Albrecht.
 Hartmann, Anfechtg. v. Rechtshdgn.
 Hebel, allemann. Gedichte. 1. Ausg.
 Hintze, Mineralogie.
 Hirth, d. deutsche Zimmer. 4. A.
 Hofmann, J. Chr. v., theol. Ethik.
 Virchow's Jahresber. 1895—99.
 Karmarsch-Fischer, mechan. Technologie.
 Kautsch, Pseudoepigraphen.
 König, Verunreinigung d. Gewässer.
 Kunst f. Alle 1898/99.
 Landau, Quellen des Dekameron. 2. A.
 Leunis, Synopsis: Botanik. 3. A.
 Marold, Einfluss d. Latein. auf d. goth.
 Bibelübersetzung.
 Mayr, Handelsgeschichte. Geb.
 Moreau, Chemin de fer de Liverpool à
 Manchester. 1831.
 Mosel, sächs. Verwaltungsrecht. 8. A.
 Muntz, l'Art pendant la renaissance.
 Pertz, aus Steins Leben. 2 Bde. 1856.
 Petersen, Algebra. Deutsch.
 Pfaff, Schöpfungsgeschichte.
 Pflügers Archiv f. Physiol. Bd. 14—78.
 Plattdt. Volkskalender 1861. Plattdt. alles.
 Ranke, Hardenberg.
 Reger, Entscheidgn. d. Gerichte. I—
 XIX u. Erg.-Bd.
 Reimann, Färberei d. Wolle. 1891.
 Reuter, Stromtid. 3 Bde. Illustr. von
 Hiddemann.
 Schlickeysen, Abkürzgn. a. Münzen.
 Script. ophthalmol. min. Bd. III. 1830.
 Sealsfield, sämtl. Romane. 18 Bde. 1844.
 Seydewitz, Codex d. sächs. Kirchen- und
 Schulrechts.
 Skulpturenschatz, Klass. I. Jg. 1896/97.
 Sterne, Tristram Shandy, 9 Bde. Illustr.
 1774.
 Viehoff, Goethes Gedichte.
 Vischer, L., Signorelli. 1879.
 Volkswirtschaft. (Zeitschr. Bücher.)
 Weber, Demokritos. Bd. XI XII (Warsch.B.)
 Sächs. Wochenbl. f. Verwaltg. Jg. 1880.
 1883. 86. 87.
 Winterfeld, Garnisonsgeschichten.
 Woedtke, Komm. z. Krankenvers.-Ges. 3. A.
 Wohlers-Krech, Entscheid. d. Bundesamtes
 f. d. Heimatswesen. I—XXXI.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
 Zachariae v. Lingenthal, Hist. juris gr.-
 roman. delineat.
 Zimmermann, über d. Einsamkeit. 4 Bde.
 4^o-Ausgabe.
Max Schildberger in Berlin W. 62:
 Mohn, Kinderlieder.
Moritz Stern in Wien I:
 *Gontscharow, Oblomow.
 *Illustrierte Welt 1863 (1. Jahrg.).
F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
 Alles von nachstehenden Autoren, falls nichts
 anderes bemerkt. Bitte, jeden Titel auf be-
 sonderem Zettel anzubieten.
 Arnim, Achim v. — Arnim, Bett. v. —
 Auerbach, Schriften. — Baumbach,
 Jugendzeit. — Boy-Ed. — Brachvogel.
 — Brentano, Clemens. — Chamisso,
 Schlemihl. — Gauz, »Eritis sicut deus«.
 — Dahn, Walhall. — Ebers, sämtl.
 Werke. — Ebner-Eschenbach. —
 Eckstein. — Egidy. — Maria Elisa. —
 Eichendorff, Werke. — Engel, Lorenz
 Stark. — Fontane. — Franzos. —
 Gerstäcker, ges. Schriften. — Giseke,
 moderne Titanen. — Glaser, Schlitz-
 wang. — Gutzkow, ges. Werke. —
 Hahn-Hahn. — Hanenschild, Spiller
 von. — Alexis. — Hauptmann. —
 Hausrath. — Heiberg. — Heimbürg,
 Hermann. — Hillern, W. von. —
 Hippel. — Hoffmann, Hans. — Holtei.
 — Immermann. — Jensen, Wilhelm.
 — Jókai. — Klaussner, Ludwig. —
 Kretzer, Max. — Laube, Heinr. —
 Lewald, Fanny. — Liliencron, Detlev v.
 — Lindau, Paul. — Lucas, Steppen-
 stürme. — Ludwig, Otto. — Marlitt.
 — Meinhold. — Meyer, C. F. —
 Moritz, Anton Reiser. — Möser,
 patriotische Phantasien. — Muegge,
 Afraja. — Nathusius. — Nietzsche,
 Werke. — Nordau. — Przybyszewski.
 Putlitz, ausgew. Werke. — Raabe. —
 Riehl. — Roquette. — Rosegger,
 sämtl. Werke. — Rothenburg. —
 Scheffel, sämtl. Dichtgn. — Samarow,
 Gregor. — Schubert. — Schopenhauer,
 Johanna, Jugendleben und Wander-
 bilder. — Seidel, sämtl. Werke. —
 Schumann, Bliemchen. — Steinhausen,
 Irmela. — Stinde. — Storm, sämtl.
 Werke. — Strauss. — Sudermann.
 — Suttner, die Waffen nieder! —
 Vischer, auch einer. — Voss, Richard.
 — Wichert, Ernst. — Wieland. — Wil-
 brandt, Ad. — Wildenbruch, Ernst.
 — Wildermuth.
 Alles von obenstehenden Autoren, falls nichts
 anderes bemerkt. Bitte, jeden Titel für sich
 auf besonderem Zettel anzubieten.
J. Deibler's N. in Wien I., Herrng. 6:
 *Kopetz, Gewerbegesetzk. 2 Bde.
 *Lendenfeld, Hochgebirge d. Erde.
 *Sohm, Institutionen. 7. Aufl.
 *Jugend 1895, 96, 1900.
 *Ulbrich-Mischler, öst. Staatswbtch. 3 Bde.
 *Berlioz, Instrumentation.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 Annales de gynécologie. Vol. 1-7. 13.
 14. Auch defekt.
 Annales de l'Institut Pasteur. 1889-91.
 Annales des maladies de l'oreille. Vol. 9-11.
 Archiv f. mikroskop. Anat. Bd. 1-13.
 Archiv f. pathol. Anat. Bd. 9. 10. 82, 3.
 89. 94, 3. 95, 1. 96, 3. 100, 1. 101, 1.
 3. 102. 103. 104, 1. 2. 105. 113, 2.
 114. 132, 3. 135, 2. 136, 1. 138.
 140, 3. 146, 3. 147-149. 150, 2. 3.
 151, 1. 3. 152, 2. 3. 153, 1. 3. 154.
 162. Suppl. zu 131. 138. 149. 151.
 Inh.-Verz. 101-150.
 Archiv f. Augen- u. Ohrenheilkde. Bd. 2.
 15. 23. 24. 28-31. 37-39.
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 4 7. 37-
 39. 40, 1. 41, 2-4. 52, 1. 53, 1. 2.
 54, 1-3. 55-58. 60.
 Archiv f. Gynaekol. Bd. 56-59.
 Archiv f. Laryngologie.
 Archiv f. klin. Medizin. Bd. 53, 1-4.
 61. 62.
 Archiv f. experim. Pathol. Bd. 1-40.
 Archiv f. d. ges. Physiol. Bd. 17-20.
 27-46. 56 u. ff. u. Suppl. zu 43.
 Archiv f. Psychiatrie. Bd. 31. 32.
 Archives d. physiol. norm. et pathol.
 1885-1900.
 Beiträge z. pathol. Anat. Bd. 1-10.
 Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 2, 3.
 3, 2. 4. 6. 9, 2. 11. 13. 14, 1. 2. 15, 1.
 16, 2. 3. 17, 3. 18, 3.
 Berichte a. d. Jennerschen Kinderspital.
 1-5. 8.
 Centralblatt f. Bakteriologie. Bd. 1-14.
 — f. Augenheilkde. Jg. 1. 2.
 — f. Chirurgie. Bd. 6. 25, 2. 26.
 — f. Gynaekologie. Jg. 1-3. 6. 11. 13.
 15. 22. 23. 24.
 — f. Pathologie. Bd. 9-11.
 Charité-Annalen. Jg. 18-25.
 Jahresbericht d. ges. Med., v. Virchow-
 Hirsch. Jg. 23. 33. 34.
 Jahresberichte d. Anat. u. Phys., v.
 Hofmann-Schwalbe. Bd. 3. 10 u. ff.
 Monatsblätter f. Augenheilkde. Jg. 1-6.
 9-14. 21-23.
 Monatshefte f. Dermatologie. Jg. 10. 11.
 16-28.
 Verhandl. d. Gesellsch. f. Kinderheilk. V.
 Zeitschrift f. Biologie. Bd. 4. 5. 7. 8.
 10. 16 u. ff.
 — f. Gynaekol. Bd. 40-42.
 — f. ration. Medizin. III. Reihe. Bd. 27 u. ff.
 Celsus, de re medica. Bill. Ausg.
 Choulant, Handb. d. Bücherk. f. ältere Med.
 Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. (7.)
 Haeser, Gesch. d. Medizin. (3.)
 Hermann, Lehrb. d. Physiol. (11. 12.)
 Olshausen, Lehrb. d. Geburtshilfe. (13.)
 Ruete, bildl. Darst. d. Krankh. d. Auges.
 L. 4. 7-9.

C. Schaffnit in Düsseldorf:

- *Schleiermacher, Predigten. 4 Bde.
- *Jung-Stilling, d. graue Mann.
- *Tersteegen, Brosamen.

Breitkopf & Härtel in Leipzig:

Nachstehende Klavierauszüge:
 Angebote direkt.

- *Rizzio. Grosse Oper in 5 Akten von
 Aug. Gotth. Schliebner. Prag 1863.
 Text von Em. Meyer.
- *Der Graf von Santarem, Komische Oper
 in 3 Akten von A. G. Schliebner.
 Text nach Scribe von Grünbaum.
- *Der Liebesring, Oper in 2 Akten von
 A. G. Schliebner.

Hoffmann & Campe Sort. in Hamburg:
 Velhagen u. Klasing's Monatshefte von
 Anfang an bis Jahrg. 1892. Gut erh.
 Samarow, Nordlicht; — um Scepter u.
 Kronen; — Transvaal. Saub. Exempl.

Voss' Sortiment in Leipzig:

Hain, Repertorium bibliographicum. In-
 dices uberr. opera Burger. 1891.

K. J. Müller in Berlin, Mohrenstr. 27:

*Goth. Hofkalender. Aeltere Bände.

Otto Borggold in Leipzig:

Rehbein, Entsch. d. Ober-Tribunals.

R. Löffler in Dresden, Struvestr. 5:

Moscherosch, Philander. 1. Thl. 1665.
 (Richter.) Neue Legende d. Heilig. 1784.
 Kürnberg, Novellen 1855 u. anderes.
 Goethe, Briefe (Sofien-Ausg. IV. Abth.)
 — Gespräche, hrsg. v. Biedermann.
 Heller, Albr. Dürer.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Linton, the masters of Wood-Engraving.
 N. Haven 1889.

Brevis grammatica, v. Franciscus Niger.
 Venedig 1480.

Person, Collect. super magnificat. 1473.
 Parvillée, Architecture et déc. turq. 1873.

*Friederici, Bibliotheca orientalis. I-VIII.
 Zeitschr. f. bild. Kunst. N. F. Jg. 1 u. f.
 — do. N. F. Jg. 9.

Ross, Reisen a. den griech. Inseln des
 ägäischen Meeres. Kplt. u. Bd. 1 ap.

*Erman, altägypt. Grammatik.

*Jensen, Wilh., am Ausgang d. Reiches;
 — Feuerstätte; — Tage d. Hansa; —
 Parthenia u. and.

*Raabe, Wilh., Akten d. Vogelsangs; —
 Fabian u. Sebastian; — Horn v. Wanza
 u. and.

Christ, Frühlingsfahrt nach d. Canar. Ins.
 Löher, nach d. glücl. (Kanar.) Inseln.

— Kanarierbuch.

James Parker & Co. in Oxford, 27 Broad Street:

*Zeitschrift f. bildende Kunst. Bd. 12.

*Brehms Tierleben. Bd. 1-3.

*Schröder, d. phönizische Sprache.

*Horstmann, Sammlg. altengl. Legenden
 u. N. Folge.

*Patrologia lat. Migne. 199.

*Scheler, Lexicograph. latine. 12., 13. siècle.
 1867.

*Mathemat. Annalen. Bd. 6.

Richard Bertling in Dresden-A.:

*Ex-libris. Alles Bessere, bes. Seltenheiten
 u. alte Stücke überhaupt (Amman,
 Dürer, Sibmacher, Virgil Solis, Zündt
 etc.). Ansichtssendungen erwünscht,
 jetzt und auch später.

Robert Hoffmann in Leipzig:

Scherr, Blücher.

Freytag, Bilder.

Raabe, Hungerpastor; — Chronik.

Collection Verne. V.-A.

Georges, kl. lat.-dtschs. Wörterbuch.

Rietschel, Entw. v. Lüft- u. Heizgs.-Anl.

Gerth, Laeisz & Co. in Hamburg:

*Scherr, Michel. (Abel & Möller.) Geb.

*1 Schiffbau. 1. Jahrg. Kplt. (Pfeffer.)

J. G. Sydy's Buchhdig. in St. Pölten:

1 Schweichel, d. Falkner v. St. Vigil. 3 Bde.

1 Baudissin, Ronneburger Mysterien.

1 Fialkowski, zeichn. Geometrie. Wien 1860.

F. Jacob, Bh. in Torgau:

1 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Schul-Ausg.

Mayer & Comp. in Wien:

Mändl, Betrachtungen f. alle Tage d. J.,
 deutsch v. Nickel. (Mainz 1853.)

Franco, Handbuch populärer Antworten.
 1-2. (Wien 1874.)

J. W. Acquistapace in Varel:

*Dalen-L.-Langenscheidt, Englisch. Kplt.
 u. II. Kurs. apart.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:

Kugler-Menzel, Geschichte Friedrichs d. Gr.

**Deutsche Evangelische Buch- u. Tractat-
 Gesellschaft** in Berlin:

Godet, Kommentar zu dem 1. Briefe an
 die Korinther.

— Kommentar zu dem Brief an die Römer.

— Kommentar zu d. Evangelium d. Lukas.

Wilh. Radestock in Leipzig:

Schmidts Abreisskalender | f 1901.

Paynes u. and. Fam.-Kalender | Gröss. Anzahl.

W. Müller in Leipzig, Langestr. 41 b:

*Kamerad, Der gute. Jahrg. 9-14.

*Poggendorff, Geschichte d. Physik. 1879.

*— biogr.-liter. Handwörterb. z. Gesch.
 d. exacten Wissenschaften. 1858-98. 3 Bde.

Heinrich Kerler in Ulm:

*Jahrbuch, Württ., 1823, 24, 33-49.

*Fechner, Psychophysik. 2. Aufl. I.

*Theophrastus, ed. Wimmer.

*Kull, Repertorium d. Münzkunde.

H. Eisendrath in Amsterdam:

Rademacher, Heilverfahren.

Verlag f. Börsen- u. Finanz-Literatur
 in Leipzig, Lindenstr. 1:

Giesebrecht, deutsche Kaiserzeit. 6 Bde.

Lehmann & Wentzel in Wien:

1 Runebaum, Waldeisenbahn.

1 Zezula, im Bereiche der Schmalspur.

L. W. Seidel & Sohn in Wien:

Steinbrecht, Gymnasium des Pferdes.

Seidler, Dressur des Pferdes. Bd. 2.

— die Dressur diffiziler Pferde u. die
 Korrektur verdorbener Pferde.

Seeger, System der Reitkunst. Kplt.

Otto Kuhn in Leipzig:

Memoiren d. Madame Campan.

Naumann-Zirkel, Mineralogie.

Goethe, Werke. Ill. Verl.-Anst., St.

Koser, Friedrich d. Grosse I.

Neuer dtsch. Nov.-Schatz, v. Heyse. X.

Würdig, Chronik v. Dessau.

Kompert, gesammelte Schriften.

Spamers Illustrierte Weltgeschichte.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Fichte, sämtl. Werke. Bd. 7 u. 8. 1846.
 (A) Seboth, J., die Alpenpflanzen.
 (A) Clausius, Lehrb. d. mech. Wärmetheorie. 2. A.
 (A) Strassmann, Lehrb. d. gerichtl. Mediz.
 (A) Casper, Handb. d. gerichtl. Medizin.
 (A) Ebert, Gesch. d. Litt. d. Mittelalters.
 (A) Silex, Kompend. d. Augenheilkunde.
 (A) Dührssen, gynaekolog. Vademecum.
 (A) Spetzler, Ziegelsteinbau.
 (A) Ott, graph. Rechnen.
 (A) Vonderlinn, darstell. Geometrie f. B.
 (A) Weishaupt, Parallel- u. Centralprojekt.
 (A) Dehio, Projektionsgesetz d. ant. Baukunst.
 (A) Alheilig, Traité des machines 1895.
 (A) — Construct. résist. de machines.
 (A) Bach, Feuerspritzen. 1883.
 (A) — Ventilbelastung. 1884.
 (A) — Widerstandsfäh. ebener Platten.
 (A) — Kesselwandungen. Hft. 1-3. 1893.
 (A) — Maschinenelemente. 2. A.
 (A) Bauschinger, Abnutzbark. v. Pflaster.
 (A) Bazin, l'écoulement de l'eau d. l. canaux.
 (A) Bellens, Traité des chaudières. 1895.
 (A) Beretta, die neu. Dampfkessel m. A. 1882—84.
 (A) Bernoulli, Vademecum d. Mechanikers.
 (L) Stetten, Kunst- u. Handw.-Gesch. v. Augsburg.
 (L) Zeitschr. f. angew. Chemie 1887—93.
 (L) Dinglers polytechn. Journal 1890—94. 96—99.
 (L) Roscoe-Schorlemmers Lehrb. d. Chemie. Bd. 6.
 (L) Guttman, Handb. d. Sprengarbeit.
 (L) Ahrens, Handb. d. Elektrochemie.
 (L) Nernst, theoret. Chemie. 3. A.
 (L) Journal f. prakt. Chemie 1890—98.
 (L) Lueger, Lex. d. ges. Technik.
 (L) Goebel, Friedr. König u. d. Erf. d. Schnellpr.
 (L) Pollatschek, d. therap. Leist. d. Jahre 1889 u. F.
 (L) Niemann, Flibustierbuch.
 (L) Ostwald, Electrochemie, ihre Gesch. u. Lehre.
 (L) Düntzer, Erl. z. d. dtchn. Class. Kplt. u. e.
 (L) Schlossar, österr. Culturbilder.
 (L) Schultz, d. dtche. Frau i. 18. Jahrh.
 (L) Smiles, Georg Moore.
 (L) Sybel, Begr. d. dtchn. Reiches.
 (L) Tylor, Anfänge d. Kultur.
 (L) Vambéry, Sittenbilder a. d. Morgenl.
 (L) Behaghel, d. dtche. Sprache.
 (L) Brahm, Heinr. v. Kleist. Neueste A.
 (L) Brandl, Shakespeare.
 (L) Geibel, klass. Liederbuch.
 (L) Carriere, Aesthetik. Neueste A.
 (L) Adam, Lehrb. d. Buchst.-Rechng.
 (L) — 1500 Aufg. a. d. Buchst.-Rechng.
 (L) Berlepsch, d. Alpen in Naturbildern.
 (L) Friedländer, Sittengesch. Roms. N. A.
 (L) Gregorovius, Hadrian. N. A.
 (L) Herchenbach, versch. Erzählungen.
 (L) Kohl, Entdeckung Amerikas.
 (L) Hesse-Wartegg, Mississippi-Fahrten.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig ferner:
 (L) Booch-Arkossy, span. Handw.-Buch.
 (C) Dieterich, neues pharm. Manual.
 (C) Sahli, Lehrb. d. klin. Unters.-Methoden.
 (C) Zeitschr. f. angew. Chemie. Jg. 1-11.
 (C) Comptes rendus de la société biologique
 (C) Archives des sciences biologiques de St. Pétersbourg.
Buchh. L. Rosner in Wien I:
 1 Michel, Rembrandt.
Zangenberg & Himly in Leipzig:
 Falke, Gesch. d. dtchn. Handels. 2 Bde. 1858—60.
 *Baedeker, Spanien. Letzte Aufl.
Emil Bierbaum in Düsseldorf, Oststr.:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. Rev. Jub.-Ausg. Kplt. Origbd. Geb.
S. Kende in Wien, I. Gluckgasse 3:
 *Vischer, auch Einer.
 *Renan, Gesch. d. Volkes Israel.
 *Buckle, Gesch. d. Civilis. in England.
 *Freitag, Bilder aus d. dt. Vergangenh.
 *Gegenwart, hrsg. v. Schumacher. Jg. 1846.
 *Ruland, Auflösungen zu Heis
H. Weiter, 4, rue Bernard-Palissy, Paris:
 *Dumesnil, Hist. de Don Juan d'Autriche.
 *Ploss, Fruchtabtreibung.
 *Kuhne, de dochmio quid tradider. vet.
 *Lortzing, de numero dochmiaco.
 *Fritzsche, de numeris dochmiacis.
 *Rosen, Imperator Basileus Bulgarok.
 *Codex diplom. ad hist. Rhaeticse, ed. Mohr.
 *Leist, alt-arisches jus gentium. — id. jus civile.
 *Bergbohm, bewaffn. Neutral. 1884.
 *Bluntschli, mod. Völkerr. 3. A. 1878.
 *Angeberg, Traités de la Pologne. 1862.
 *— do. de l'Autriche et de l'Italie.
 *Cantillo, Tratados. 1843.
Frederik Muller & Co. in Amsterdam:
 *Lorenz, Catalogue français. Kplt.
 *Brunet, Manuel du Libraire. Kplt.
 *Börsenblatt f. d. dtchn. Buchh. Kplt.
 *v. d. Branden, sur l'École d'Anvers. Franz., deutsche oder vollst. Ausgabe.
R. Löffler in Dresden, Struvestr. 5:
 *Heine, Werke. 18 Bde. 1867—68.
 Goethe, Briefwechsel m. Zelter. — Werke. Ausg. letzter Hand.
 Eisler, Wörterb. d. philos. Begriffe.
 Külpe, Einleitg. in d. Philosophie.
Bültmann & Gerriets Nachf. in Varel:
 Deutscher Novellenschatz, v. Heyse u. Kurz.
 Neuer dtchr. Novellenschatz, v. Heyse u. Laistner.
 Novellenschatz des Ausl., v. Heyse u. Kurz. Möglichst neu und gebunden.
 Collection Spemann. Ca. 100 Bände. Möglichst neu. Verzeichnisse erbeten.
J. A. Stargardt in Berlin S.W.:
 *Jahrbücher des Vereins f. Mecklenburg-Geschichte. Kplt.
 *Ledeburs Adelslexikon.
 *— Archiv f. Genealogie.
 *Bagmihl, Pommersches Wappenbuch.
 *Vossberg, Siegel des Mittelalters.

R. Papauschek in Mähr.-Ostrau:
 *Briefwechsel Abälard und Heloise. Orig.-Ausgabe. Lateinisch.
 *1 Zeitschrift für historische Theologie. Jahrg. 1869/70. Angebote direkt erbeten.
Verlag d. kgl. statist. Bureaus, Berlin:
 Grimms dtchs. Wörterbuch. (Sow. ersch.) Schmid, K. A., Geschichte d. Erziehung. 4 Bde. Stuttg. 1896/98.
 Wundt, Logik. 2 Bde. 2. A. Stuttg. 1895.
Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München, Hildegardstrasse 16:
 Repertorium f. Kunstwiss. Kplt. u. einz. Bde. u. Hefie.
 *Ebernant von Erfurt, hrsg. v. Bechstein. Quedlinb. 1860.
 *Brandt-Schaden, welcher in Brettheim, Heydelsheim etc. verübet worden. O. O. (1689.) 2 Bl.
 *Thomas a Kempis, Opera. Antv. 1607.
 *San Saverino, Elementa philos. christ.
 *Joppecourt, Histoire des troubles de la Moldavie. Paris 1620.
 *Del Chiaro, Istoria delle moderna rivoluzione de la Valachia. Venet. 1718.
 *Totentanz. Alles darüber.
 *AlleSchrift. folg. franz. Reformatoren: Beze, Calvin, Dolet, Dubourg, Farel, Spifame, Viret.
L. Gross, 2 rue Macarani in Nizza:
 *Casanova, Memoiren. 1822 od. 50.
 *Morse, Japanese homes.
Hugo Rother in Berlin W. 9:
 Ahlfeld, Katechismus-Pred.
 Hauber, Epistel-Pred.
 Zimmermann, Rätsel d. Lebens.
 Jussieu-Vogt, natürl. Pflanzensyst. 1806.
 Ruland, Auflös. zu Heis, Algebra. I.
 Keim, Leben Jesu.
 Heubner, Neues Test. IV. — Epistelpred.
 Kreibig, Versöhnungslehre.
 Siedel, chr. Lebensphilosophie.
 Richter, Bilder a. d. dt. Kultur-Gesch.
 *Huss, J., de ecclesia.
 *Palacki, Documenta mag. J. Huss. 1869.
 *Loserth, Huss u. Wiclif. 1884.
 *Nowotny, Huss' Predigten. 1855.
Heinrich Hugendubel in München:
 *Goltz, der Mensch u. d. Leute.
 *Simplicissimus.
 *Labr. hink. Bote 1830—1900.
 *Pawlowsky, dtch.-russ. Wrtrb. 3. A.
 *Habermann, Rococo.
 *Andree, Handatlas.
 Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.
 *Falke, Gesch. d. dtchn. Kunstgew.
 Knöpfler, Kirchenrecht.
 Oehlenschlaeger, König Helge.
 Korschelt u. Heider, Entwickl.-Gesch. Adel. Taschenbuch v. 1900.
F. L. Mattig'sche Buchh. (Inh. O. Uflaker) in Altona:
 *Häusser, Selbstunterrichtsbriefe: Französ.
A. Dressel's akadem. Buchh. in Dresden:
 Meyer, mod. Theorien d. Chemie. 5. Aufl.
 Sommer, Rudolstädter Klänge.

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
 *Amira, Nordgerm. Obligat.-R. I. II.
 *Bernheim, Histor. Methode. (2.)
 *Binding, Normen. Kplt. u. einz.
 *— Grdr. d. Straf-R. II, 1.
 *Borchardt, Gelt. Handelsges. d. Erdb.
 *Corp. iur. can., ed. Richter.
 *Endemanns Handb. d. Handelsr.
 *Eutsch. d. Ob.-Verw.-Ger. 31 u. f.
 *Heusler, Institut. d. d. Priv.-R.'s.
 *Hildebrand, Nat.-Oek. d. Geg. u. Zuk. I.
 *Holtzendorff, Rechtslexikon. 3. A.
 *Jahrbücher f. Gefängnisw. Hefte u. Bde.
 *— f. Straf- u. Bessergsanst. 1829 u. f.
 *Julius, Vorlesgg. üb. Gefängniswesen.
 *Menger, Grds. d. Volkswirtschl. 1871.
 *Ministerialblatt f. inn. Verw.
 *Model, Berl. Effektenbanken.
 *Πηρόλιον εἰς δόξαν πατρὸς etc.
 *Simon, Bilanzen. (2.)
 *Starke, Belg. Gefängniswesen.
 *Strafgesetzgeb. d. Geg. I. II.
 *Süssmilch, Göttl. Ordnung. 3 Bde.
 *Zeitschrift f. d. ges. Straf-R.-Wiss. Bd. 9

Adolf Weigel, Leipzig, Wintergartenstr. 4, 1:
 *Sievers, Grundzüge der Phonetik.
 *Paul, Prinzipien d. Sprachgeschichte.
 *Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
 *Jungmann, Aesthetik. 3. Aufl.
 *— Gemüt n. d. neuen Psychologie.
 *Kugler, Friedrich d. Gr. 1. Aufl.
 *Gerbern, Kirchencereimonien i. Sachsen.
 *Arndt, Erinn. a. d. äusseren Leben. 3. A.
 *— v. nord. Hausbau; — Reden u. Glossen.
 *Burckhardt, Cultur d. Renaissance. 2. A.
 *Montaigne, Stimmen d. Wahrh. 2 Bde. 1817.
 *Gröber, Grundriss. Bd. 1.
 *Der grosse Klundermutz. 1671.
 *Engelmann, Bibliotheca latina.

Schaub in Düsseldorf:
 Berl. klin. Wochenschr. Jahrg. 1899. Kplt.

F. H. Schimpff's Buchh. in Triest:
 *1 Lessings Werke. Gr. 8°. Bd. 2. Geb. o. br.
 *1 Müller, graph. Statik. Bd. I u. II, 1.
 *1 Steinhaus, Schiffsbaukunst. 1858.
 *1 Aus fremden Zungen. Jg. enth. Zola, Rom.
 *1 — do. Jahrg. 1895, 96, 97.
 *1 Simplicissimus. II. Jahrg. Nr. 42/43.
 III. Jahrg. Nr. 31/22, ev. Quartals-Bde.
 *1 Gobineau, Versuch üb. d. Ungleichheit d. Menschenrassen. I/III.
 1 Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
 1 Fifi, Unter Kameraden. Heft 1.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:
 Breymann, Bauconstr. Letzte Aufl.
 *Hirth, dtische. Zimmer. 3. Aufl.
 — u. Muther, bunte Holzschn. Lfg. 2. 10.
 Lessing, Schloss Ansbach. Gr. Ausg.
 Musterbuch f. Bildhauer.
 Münzenberger, Altäre Deutschlands. I.
 Paukert, Zimmergothik. Kplt. u. einz.
 *Sammlung Schubart. (Bruckmann.)
 Zeitschr. f. Innen-Decor. Einz. Jahrgge.

J. G. Walde in Löbau i/Sa.:
 1 Volkelt, Erfahrung u. Denken.

Bültmann & Gerriets in Oldenburg:
 *1 Andree, Handatlas. 3. Aufl. Geb.

Franz Pech in Hannover:
 *Berg, die Muscheln, auch andere Werke hierüber.
 *Pratje, Bremen u. Verden.
 *Vogel, Geschlechtsgesch. d. Schwieholdt.
 *Allmers, Marschenbuch.
 *Grosse, Ansichten v. Hannover. Engelbrecht, Ramberg etc.
 *Militär-Kostümbilder v. Hannover.
 *Histor. Darstellungen Hannover und Braunschweig betr.

Elim, Bh. d. Blauen Kreuzes in Barmen:
 1 Heinichen, dt.-lat. u. lat.-dt. Wtrb. Geb.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
 *Valtarius, de re militari. 1472 od. 83.
 *Apian, Astronomicum Caesareum. 1540. Kplt. u. defekt.
 *Tewrdannck. Augsb. 1517 od. 1519. Schöne vollständige Expre.
 *Rüxner, Thurnierbuch. 1530. Nur diese Ausg. Schön u. kplt.
 *Schatzbehälter. Nürnberg. 1491.
 *Spiegel menschl. Behaltmiss. Alle Ausg.
 *Leben d. Heiligen. } Alle Ausg.
 *S. Hieronymus, Heiligenleben. (d. XV. Jhrh.
 *Dante, divina comedia. Firenze 1481.
 *Megenberg, Buch d. Natur. Alle Ausg.
 *Mirabilia urbis Romae. Alle Ausg. u. in allen Sprachen.
 *Theramo, Belial. Alle Ausg. m. Bildern.
 *Beham, bibl. Figuren und alle anderen Werke Behams.
 *Chronica van Cöllen. 1499. Fol.
 *Josephus Flavius. Lugduni 1566. Fol.

G. Hess in München:
 *Engelmann, Chodowiecki.
 *Ex libris.
 *Muther, Gesch. d. Malerei.
 *Pabst, kunstvolle Thongefässe aus der Sammlg. Oppenheim.
 *— die Sammlg. Frohne.
 *Ris-Paquot, Dict. des marques et monogr.
 *Jaennicke, Mettlacher Mus.

C. Kirsten in Hamburg:
 *Ninck, auf bibl. Pfaden.
 *Werner, Helden d. christl. Kirche.
 *Schneller, Kennst du das Land?
 *Hummel, Hilfsb. f. d. Erdkunde.
 *Uhlhorn, Liebeshätigkeit.

Ferd. Schöningh in Osnabrück:
 *Georges, gr. deutsch-lat. Wörterb. 7. A.
 *Realencyclopädie. 4. A. Manz.
 *Herinx, Summa theolog. 4 tomi.
 *Stephanus, Thesaurus graecae ling.
 *Keller, Gottfr., Werke.
 *Görres, J. v., gesammelte Schriften.
 *Schlegels Werke.
 *Storm, ges. Werke.
 *Freitag, ges. Werke.

G. Wittrin in Leipzig:
 1 Lommel, Lehrb. d. Experimental-Physik. 1. od. 2. Aufl. Geb.
 1 Thaer, Grdr. d. rat. Landw. 1821.
 1 Liebig, Chemie in Anwendung auf Agricultur. 1840.
 1 Thünen, d. isolierte Staat.
 1 Heyl, Krankentrost; — Kochbücher.

S. Steiner in Pressburg:
 1 Spielhagen d. Nacht z. Licht.
 1 Torresani, beschl. Fall.
 Maria Theresiana u. Josephina (Bücher u. Bilder üb. d. Regierungszeit dieser österr. Herrscher).
 1 Schmid, pädag. Encyclopädie.
 1 Rein, Handbuch d. Pädagogik.
 1 Zur guten Stunde. Jg. 1891. u. 94.
 1 Buch f. Alle 1891.

K. André'sche Buchh. in Prag:
 *Oesterr. Generalstabswerk 1866.
 *Oesterr. Reichsgesetzblatt 1848—96.
 *Doré-Bibel. Kathol. Ausgabe.
 *Heitzmann, anatom. Atlas.
 *André, Kampf um d. Nordpol.
 *Pichler, Steppen u. Schneefelder.
 *Ganglbauer, Käfer. I.
 *Buckle, Gesch. d. Civilisat. in England.

Loescher & Co. (Bretschneider & Regenberg) in Rom:
 *Archiv f. Gesch. d. Philosophie.
 *Danzel, Gottsched.
 *Thiers, Consulat. Par., Paulin.
 *Barbiet u. Périgot. Atlas de géogr. anc. 80 Bl.
 Hertz, Renaiss. de röm. Litteratur. 1865.
 *Zumpt, Comment. epigraphicae.
 *Vierteljahrshefte z. Statistik d. dt. R. 1900, Quart. IV.
 *Moebius, Mechanik d. Himmels. 1843.
 *Kausch, freimüt. Gedanken. 1791.
 *Gedenkb. d. 4. Jublf. d. Buchdruckerk. 1840.
 *Kuntz, Monete ined. d. zecche ital.

Reisner'sche Buchh. in Liegnitz:
 *Grenzboten 1900, 1. Sem.
 *Weinhold, bairische Grammatik.

Schnitzler'sche Buchh. in Wetzlar:
 Aschbach, Geschichte d. Westgothen. Frankfurt 1827.

G. Geiger in Stuttgart:
 *Aristotelis opera, edid. Acad. Reg. Boruss. 5 vol.
 *Gerok, Psalmen. 3 Bde. Geb.

L. A. Kittler in Leipzig:
 Neumann, Chymia medico-dogm. experim. 4 vol. Züllichau 1749—55.

Robert Peppmüller in Göttingen:
 *Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 1—8.
 *Müller, de re metrica poetarum latinorum.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Alles v. Georg Ebers.
 *Richter, anorganische Chemie.
 *Archiv f. civil. Praxis. Bd. 52. 67. 74. 85.
 *Jherings Jahrbücher. Bd. 4. 11 u. 13.
 *Entscheidgn. in Civilsachen. Bd. 23 u. 24.
 *Neumann, Gesch. d. engl. Reiches in Asien. 1857.

Rosberg'sche Hofbuchh. in Leipzig:
 Zeitschrift f. Rechtspflege. I. (1838).
 Schultz, latein. Aufgabensammlg. 4. A.
 Brehms Tierleben.
 Sievers, Länderkunde. 5 Bde.
 Zwiesel, Geburtshilfe. Neueste Aufl.
 Ehrenberg, Charakt. u. Best. d. Mannes. 1808.

Akadem. Buchh. von Conrad Skopnik
in Berlin NW., Dorotheenstr. 8:

- *Glockenkunde. Alles, auch Ausschnitte!
- *Circus u. Circuskunst, Gymnast. etc. Alles!
- *Fillis, Dressur u. Reitkunst.
- *Freimaurerei. Alles darüber!
- *Glasbrenner, Dav. u. L. Kalisch, Kossak etc.
Alles von diesen Autoren!
- *Glasbrenner, Berlin wie es ist. (Auch einz.)
- *Bibl. d. peinl. Rechtswiss. u. Gesetzeskde.
- *Holtzmann, Lehrb. d. neutest. Theologie.
- *Treitschke, deutsche Geschichte.
- *Strafgesetzbuch d. Staates New-York v.
26. VII. 1881.
- *Buttmann, ausf. griech. Sprachlehre. 2. A.
- *Moeller, Mikrosk. d. Nahrungsmittel.
- *Meyer, Lothar, theoret. Chemie.
- *Niemann, Geheimn. d. Mumie.
- *May, Sohn d. Bärenjägers.
- *Credner, Geologie. (Auch ält. Aufl.)
- *Dilthey, Einlgt. in d. Geisteswiss.
- *Freitag, die Ahnen. Geb.
- *Lipsius, gramm. Unters. üb. neutest. Gräc.
- *C. F. Meyers Schriften
- *G. Freytags sämrtl. Werke.
- *Wundt, physiol. Psychol. 4. A.
- *Merkel, Lehrb. d. dt. Strafrechts. 1889.
- *Reuters Werke. Gr. Ausg. 15 Bde.
- *Bismarck, Gedanken. 2 Bde.
- *Strümpell, Pathol. u. Therapie. 3 Bde.
- *Buxbaum, Lehrb. d. Hydrotherapie.
- *Steffen, England als Weltmacht.
- *Keller-Wach, röm. Civilproz. 6 A.
- *Lenel, Edictum perpetuum.
- *Oppenhoff, Komm. z. preuss. Strafgr.
6. A. 1869.
- *Volkelt, Vortr. z. Einf. in d. Philos.
- *Dernburg, Pandekten. 5. u. 6. A.
- *Universitätslehrbücher u. Kompendien in
brauchbaren Aufl. kaufe stets!

Franz Pietzcker in Tübingen:
Archiv f. experim. Pathologie. 1—41.
Archivio di laryngologia M. 1896 u. f.
Centralblatt aus d. Grenzgebieten. I u. f.
1 D. Chirurgie. 43. Gerhardt.
1 — do. 66.
Choulant, Bücherkunde d. ält. Medicin.
Charcot, poliklin. Vorträge. I—II.
Gowers, Krankh. d. Nervensystems. 3 Bde.
Hinze, geburtsh. Instrum. 1794.
2 Mitteilgn. a. d. Grenzgebieten. I—V.
Pauly, Bibliogr. des sciences médicales.
Rivista di patologia nervosa. 1896-1900.
Saxtorph, Examen armament. Lucinae 1795.
Siebold, Geschichte d. Geburtshülfe.
2 Zeitschrift f. Chirurgie. 51 u. f.
4 — do. 1—50.
2 — f. Psychiatrie. 1—30.
1 — do. 31—52.
Clebsch, Vorles. üb. Geometrie. I.
Sokolow, Dünen. 1894.

Mittler & Sohn in Berlin SW.:
Marine-Rangliste. Jahrg. 1865, 67, 71,
1872, 82, 84.

Buchhdlg. **L. Rosner** in Wien I:
*Brockhaus' Konv.-Lexikon.
*Meyers Konv.-Lexikon.
Angebote erbitte direkt.

- Lindner's Bh. & Ant.** in Strassburg i/E.:
*Sachs-Villatte, grosses franz. Wörterbuch.
- *Schönfliess, Krystallsystem u. -Structur.
- *Engl. Unterrichtsbriefe, v. Loewe oder
Rosenfeld.
- *Septuaginta. Text.
- *Reinhardt, Arche Noah. (Bilderbuch.)
- *Dtsche. Jugend, v. Lohmeyer. (L., Dürr.)
Bd. 1—5. 11—12. 14—20.
- *Aerztl. Mittlgn. aus Baden. Hrsg. von
Arnsberger. Jg. 44—52.
- *Jahrb. d. Landes-Gesellschaft Bd. 4 u. 5.
1889—90.

Fr. Strobel in Jena:
*Villemain, Gesch. O. Cromwells.
*Merle d'Aubigny, das Protectorat od.
d. engl. Republik.
*Sträter, O. Cromwell.
*Alles über Cromwell. Billig.

Buchh. von **Hermann Wildt** in Stuttgart:
*Grimms Märchen, illustr. von H. Vogel.
1. Ausg. Geb.
*Speckter, d. gestiefelte Kater. 1. Ausg. Geb.
*Entsch. d. R.-G. in Strafs. Bd. 1-30. Geb.
*Durm, Baukonstr. d. Römer u. Etrusker. Gb.

Herm. Michels Nachf. in Düsseldorf:
*Bunge, Orden d. Schwertbrüder.
Bruno Hessling in Berlin SW.:
Hoffstadt, gothisches A-B-C-Buch.

J. H. Robolsky in Leipzig:
1 Freitag, Bildera. d. dt. Vergangenh. Kpt. Geb.
1 Jaekel, Leben u. Wirken Dr. M. Luthers
i. Lichte uns. Zeit. Bd. III u. kplt. Geb.

Kataloge

Antiquar.-Kataloge direkt!

Wir erbitten sämtliche Antiquariats- und Auktionskataloge, deren genaue Durchsicht wir zusichern, stets unverlangt sofort nach Ausgabe, jedoch nur direkt mit Post und nicht auf anderem Wege. Bei Zustellung vor der allgem. Versendung verzichten wir event. auf Rabatt. Fast in allen Fällen ist die prompte Zusendung von Erfolg.

Total wertlos für uns und erfolglos für den Absender sind die indirekten Zusendungen über Leipzig etc., die absolut keine Beachtung finden.

Stuttgart. **J. Scheible's Antiquariat.**
Soeben erschien:

Ant.-Kat. No. 2. Theologie, Philosophie, Pädagogik. (Neuere und neueste Erscheinungen.)
Ich bitte zu verlangen.
Leipzig. **Friedr. Job. Kleemeier.**

Für Antiquare!

Den Herren Antiquaren, die geneigt sind, Angebote zu machen, empfehlen wir den Bezug unserer neuesten Desideraten-Liste mit gegen 1400 gesuchten Werken. Wir bitten zu verlangen. Die Zusendung erfolgt stets direkt mit Post.

Stuttgart. **J. Scheible's Antiquariat.**

Unser neuester Katalog, No. 230,
Kulturgeschichte,
2307 Nummern,
steht auf Verlangen gratis zu Diensten.
Frankfurt a. M., Römerberg 3.
K. Th. Völkner's Verlag u. Antiquariat.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Alle zur Remission berechtigten Exemplare von

Deutsches Schülerjahrbuch | Okt. 1900
Deutsches Schülerinnen- | bis
jahrbuch | Dezbr. 1901.

erbitte umgehend zurück. Nach dem 15. Februar d. J. bedauere ich die Zurücknahme unbedingt verweigern zu müssen.

Groß-Dichterfelde. **Bruno Gebel.**
Nachdem ich im September 1900 im Börsenblatt

Smilos, Weg zum Wohlstand. Brosch.
2 M 10 ♂ no., geb. in Futteral
2 M 85 ♂ no.,

zurückbat, wiederhole ich dies heute mit Bezugnahme auf die Verkehrsordnung. Ich nehme also nach dem 1. April 1901 kein Exemplar mehr zurück.

Ferner erbitte zurück unter gleicher Bezeichnung:

Smilos, Weg zum Erfolg. Broschiert
2 M 10 ♂ no., geb. in Futteral
2 M 85 ♂ no.

Hansjakob, Im Paradies. Broschiert
2 M 85 ♂ no.

Saar, F. v., Camera obscura. Brosch.
1 M 80 ♂ no., geb. 2 M 40 ♂ no.
Heidelberg, 1. Januar 1901.

Georg Weiff, Verlag.

Wir wiederholen unsere Bitte um gef. umgehende direkte Rücksendung aller unverkauften Exemplare von:

Reden und Vorträge

von

Ulrich von Wilamowitz-Moellendorff.
Preis 4 M 50 ♂ no.

Sollten wir nicht bald in den Besitz einer genügenden Anzahl von Exemplaren zur Ausführung der zahlreich vorliegenden festen Bestellungen kommen, dann müssen wir eine neue Auflage drucken, nach deren Erscheinen dann Exemplare der ersten nicht mehr zurückgenommen werden können.

Wir rechnen auf eine freundliche Erfüllung unserer Bitte.

Berlin. **Weidmannsche Buchhdlg.**
Dringend erbitte umgehend zurück:
Behrens, Contur u. Farbe. Liefg. 1.
Folio. 12 M ord.
Berlin, 3. Januar 1901.
Bruno Hessling.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 15. Januar suche zur Aushilfe e. jungen Gehilfen. Salär 90 M pro Monat. Angebote erbitte direkt.
Jgehoe. **Theodor Broderfen.**

Für die Sortiments-Abteilung einer Leipziger Verlagsbuchhandlung wird sofort oder zum 1. April ein an selbständiges, flottes Arbeiten gewöhnter jüngerer Sortimentsgehilfe gesucht, der der englischen und französischen Sprache mächtig ist. Angebote werden unter # 31 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen meiner Kommitenten, der Verlags- und Engros-Vertriebs halber viel auf Reisen ist, suche ich zum baldigen Antritt einen durchaus zuverlässigen, ehrlichen, evangelischen, möglichst militärfreien, jung. Gehilfen, flotten Verkäufer und raschen, sicheren Arbeiter, fähig, mit Interesse den Chef zu vertreten. Nur Angebote mit vorzüglichen Empfehlungen werden berücksichtigt. Photographie bitte beizulegen.

Leipzig.

Paul Stiehl.

Für einen Auslieferungsposten in einem größeren Geschäft wird zu möglichst baldigem Eintritt ein tüchtiger jüngerer Gehilfe gesucht.

Es wollen sich nur Herren melden, die an rasches und pünktliches Arbeiten gewöhnt sind, gute Referenzen aufweisen können und denen an dauerndem Verbleib gelegen ist.

Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften erbeten unter G. N. 33 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In der Verlagsabteilung unseres Hauses ist zum sofortigen Antritt ein Gehilfenposten dauernd zu besetzen.

Bewerbungsschreiben erbitten unter Angabe von Zeugnisabschriften, Referenzen und Gehaltsansprüchen.

Berlin W. 35.

Berliner Lithogr. Institut
Julius Moser.

Für das Kontor einer grösseren, wissenschaftl. Buchhandlung werden 2 j. Damen gesucht, deren Arbeiten hauptsächlich bestehen würden in Erledigung der Korrespondenz, auf Schreibmaschine, nach Diktat und Adressenschreiben. Bewerberinnen, die stenographieren können und bereits einige Praxis im Maschinenschreiben hinter sich haben, bevorzugt. Desgl. sind Kenntnisse, wenn auch nur oberflächliche, des Engl. u. Französ. erwünscht, doch nicht Bedingung.

Anerbieten mit Ang. der Gehaltsanspr. u. bish. Thätigkeit unter A. B. # 34 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum sof. Antritt jung. Geh. m. guten Litteraturkenntnissen gesucht. Erfahrung i. Musikalienhandel erwünscht. Gef. Angeb. m. Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsangabe erb. Kötzensbroda.

Ed. A. Trapp, Sortiment.

Ein über tüchtige Sortiments- und Sprachkenntnisse verfügend. Gehilfe findet in unserem Geschäftes sof. event. spät. Engagement. Angeb. bitten wir Photographie u. Abschrift der Zeugnisse beizulegen.

Wien.

R. Lehner (Wilh. Müller),
I. u. I. Hof- u. Univ.-Buchhandl.

Ein jüngerer Gehilfe, an rasches und tüchtiges Arbeiten gewöhnt, mit guten Empfehlungen, findet bei mir sofort Stelle zur Aushilfe auf 3-4 Monate.

Kost und Wohnung im Hause.

Binz a. d. D., 2. Januar 1901.

Fidelis Steuerer,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Sofort oder zum 1. Februar ein 2. Gehilfe gesucht. Bewerbungen mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch erbeten.

Lübeck.

Bernhard Röhring.

Große Verlagsbuchhandlung sucht zwei tüchtige Herren, die sich zum Besuche von Privatkundschaft zwecks Vertriebes leicht verkäuflicher Artikel eignen. Fixum und hohe Provision. Gef. Angebote mit Ang. von Referenzen unter # 10 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für meine Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung suche ich für sofort oder 1. Febr. einen jungen, tüchtigen Gehilfen. Ang. mit Photographie, sowie Gehaltsansprüchen bei freier Station direkt erbeten.

Worms a. Rh., 3. Jan. 1901.

L. Ph. Bros.

Junge Dame wegen plötzlicher Erkrankung der bisherigen zu sofort, resp. 15. Januar für Buch- und Papierhandlung in Pommern gesucht. Derselben würde der Ladenverkehr, daneben schriftliche Arbeiten, teilweise Dekorieren der Schaufenster, sowie Instandhalten des Papier- u. Schreibwarenlagers obliegen. Gef. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen unter A. B. # 18 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Wir suchen zu baldigem Antritt einen jüngeren Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Angebote mit Angabe von Gehaltsansprüchen erbitten wir direkt.

Utrecht, den 2. Januar 1901.

Kemink & Zoon's Sortiment
(C. H. E. Breijer).

Zum 1. April, eventuell, wenn möglich, 15. März, suche ich einen tüchtigen ersten Gehilfen, der mit allen Sortimentsarbeiten vertraut ist, gute Handschrift, sowie Ordnungsliebe besitzt und an exaktes Arbeiten gewöhnt ist.

Gehalt den Leistungen entsprechend. Es wollen sich nur Herren melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, und denen an längerem Verbleiben gelegen ist.

Den Bewerbungsschreiben bitte Photographie und Gehaltsansprüche beifügen.

Erfurt.

Carl Villaret.

Volontär gegen mäßige Vergütung, event. Lehrling, für sofort gesucht.

Angebote direkt an die

Märkische Druckerei u. Verlags-Anstalt
G. m. b. H.

Buch- und Papierhandlung

Langendreer i. Westf.

Zum sofortigen Antritt od. zu Ostern suche ich einen Lehrling mit entsprechenden Schulkenntnissen.

Wernigerode a/H.

P. Jüttner.

Zu sofort oder Ostern suche ich einen Lehrling, der im Besitz d. Berechtigungsscheines ist unter günstigen Bedingungen.

Hannover, Januar 1901.

H. Lindemann.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Geh., 24 J. alt, sucht Stellung z. sofort, ev. aushilfsw. in e. Verl. od. Kommissionsgesch. Gef. Anerbieten unt. K. W. # 6 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Erfahrener Gehilfe, 33 Jahre alt, kath., unverheiratet, von energisch-solidem Charakter, mit den süd- u. westdeutschen Verhältnissen vertraut, sucht für Frühjahr d. J. entsprechende Anstellung.

Suchender, ein gewissenhafter Arbeiter, besitzt sehr gute Empfehlungen, englische und französische Konversationskenntnisse, ist jetzt vom aktiven Dienst befreit und verbindet mit guten Umgangsformen ein repräsentierendes Äußere.

Gef. Angebote unter C. H. # 28 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Mein Gehilfe, der bei mir lernte und jetzt zwei Jahre als Gehilfe arbeitete, sucht Stellung zum 1. April im Sortiment. Wenn erteile ich nähere Auskunft über dens. Hannover. Heint. Zeesche.

In Leipzig wird für einen jungen, fleißigen und strebsamen Menschen, der Ostern 1901 die Schule verläßt, eine Lehrstelle gesucht. Gef. Angebote unter # 37 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger Verlagsgehilfe, militärfrei, mit allen Arbeiten des Verlages, speziell Kontenführung, Expedition, Inseratenwesen, vertraut, der auch in der Buchführung, Herstellung und dem Sortimente bewandert, durchaus selbständiger Arbeiter und bestens empfohlen ist, sucht dauerndes Engagement. Antritt kann event. sofort erfolgen.

Gef. Angebote erbitte unter # 29 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ausland. — Junger Mann (freireligiöser Israelit) aus bester Familie, der in seiner gegenwärtigen (ungekündigten) Stellung seit über 2 Jahren mit bestem Erfolge thätig ist, sucht sich zum 1. April 1901 zu verändern (ev. überseeisch). Der Betroffene ist kenntnisreich, fleißig und sehr ordnungsliebend. Gef. Zuschriften bitte unter Chiffre J. N. 1989 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu senden.

Berlin! Tüchtiger Gehilfe, mit engl., französl., italien. Sprachkenntnissen, erf. in Expedition, Auslieferung, Kontenführung, Korrekturlesen, Buch- und Kunstsortiment, mit Berl. Verh. durchaus vertraut, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, zu sofort oder später Stellung im Verlag oder Sortiment, wo er bei guter Behandlung dem Chef ein wirklich brauchbarer Mitarbeiter sein will. Gütige Angebote unt. W. B. 155 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Junger strebsamer Gehilfe, der Lust und Liebe zu seinem Beruf hat, Buchhaltung, Korrespondenz, Kenntnis der Papierbranche zur Genüge besitzt, sowie perfekt in allen Mehrarbeiten ist, sucht gestützt a. gute Zeugn., zum 1. oder 15. April bei bescheidenen Ansprüchen, am liebsten in Dresden oder Berlin passende Stellung.

Gef. Angebote erbitte unter J. Z. # 32 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung, der Lust u. Liebe zum Buchhandel hat, sucht sofort Lehrstelle gegen freie Station. Gef. Ang. u. O. V. # 30 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Befetzte Stellen.

Vakante Stelle ist besetzt.
Graveur in Neisse.

Vermischte Anzeigen.

Inserate

für das
Februarheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende Januar zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Januar. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M., 1/3 Seite 34 M., 1/2 Seite 50 M., 3/4 Seite 70 M., 1 Seite 80 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M., 8 Seiten 250 M., 16 Seiten 400 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 ¢ pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 ¢ pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Für Vorauszahlungen a Conto O.-M. 1901, sofern sie uns bis zum 6. April d. J. völlig franko in abgerundeten Beträgen geleistet werden, vergüten wir ausser 1% Messagio 3 1/2% pro Jahr Zinsen (dreiundeinhalb Proz.), gerechnet vom Tage des Eintreffens der Zahlung bei uns bis zum 5. Mai 1901.

Bei Ueberweisung durch Reichsbank-Girokonto der Herren Meyer & Co., hier, bitten wir — zur Vermeidung von Zeit- und Zinsverlusten — gleichzeitige direkte Benachrichtigung an Herren Meyer & Co. und an uns nicht zu unterlassen.

Bei etwaigen Differenzen werden wir uns auf diese Erklärung berufen.

Leipzig, am 4. Januar 1901.

Dancker & Humblot.

Neftauflagen v. eleg. geb. Geschenkwerten, d. sich z. Ratzelpreisen eignen, werden in größ. Posten zu kaufen gesucht. Musterexemplare m. Preisangabe durch die Post erbeten. Adolf Wahn's Verlag in Leipzig.

Gebrüder Paetel in Berlin.

Nachdem wir seit 16 Jahren Wünschen des Sortiments betreffs der Disponierung unfr. Verlagsartikel stets in bereitwilligster Weise entsprochen haben, können wir in diesem Jahre

Disponenden

ausnahmslos nicht gestatten und bitten wir um genaue Beachtung dieser Anzeige, auf die wir uns ev. berufen werden.

Berlin, Januar 1901.

Gebrüder Paetel.

Photographische Union
MÜNCHEN

München, 7. Januar 1901.

Soeben ist erschienen:

Illustrierter Katalog
einer Auswahl von Kunstblättern
aus dem Verlag der Photographischen Union.

264 Seiten mit circa 30. Abbildungen.

==== Elegant gebunden. Preis 1 M. 50 ¢ netto. ====

Wir haben bei der Zusammenstellung dieses neuen Kataloges unser Hauptaugenmerk darauf gerichtet, die Benutzung dem Kunsthändler wie dem Publikum so leicht als möglich zu gestalten.

Nur das wirklich Gangbare, in übersichtlicher Weise angeordnet,

hat Aufnahme gefunden. Jedem Bildertitel (mit Angabe der Reproduktionsarten, Formate und Preise) ist die Abbildung des Sujets gegenübergestellt in einer Größe, die dem Beschauer auch die richtige Vorstellung davon zu geben vermag. Der Katalog ist an das Publikum verkäuflich, er ist somit nicht nur ein

unentbehrliches Hilfsmittel für jeden Kunsthändler,

sondern auch ein

vornehmes Propagandamittel,

dessen Verbreitung wieder dem Kunsthändler zu gute kommt.

Wir bitten zu verlangen.

Photographische Union.

Auslieferung durch die Verlagsanstalt F. Bruckmann.



Soeben erschienen:

Verlags-Katalog

der

J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger
G. m. b. H.

Gr. 8°. XIV und 232 Sp. Elegant gebunden.

Ein Exemplar des Katalogs ist den mit uns in Rechnungsverkehr stehenden Sortimentsfirmen unverlangt gesandt worden. Sonstigen Interessenten stellen wir denselben auf Verlangen gern unberechnet zur Verfügung.

Stuttgart, Januar 1901.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger G. m. b. H.

Verleger gesucht!



Für ein hochinteressantes Werk

„Freiheitskriege kleiner Völker gegen große Heere“

wird ein rühriger Verleger gesucht — Das Werk wurde in der Kritik mit Rücksicht auf den Burenkrieg äußerst günstig besprochen und dürfte infolge des aktuellen Inhaltes ein großer Erfolg zu erzielen sein.

Umfang des Werkes ca. 43 Bogen.

Das Verlagsrecht ist in dem Besitz der **Buren-Centrale München** und sind ev. Zuschriften zu richten an

Herrn **Gustav Wöhmer**,
Schriftsteller

in München, Wilhelmstr. 2.

Otto Weber, Leipzig,

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

Bei Klischee-Bedarf

bitten wir unter Angabe der gewünschten Sujets

Probe-Abzüge

von uns zu verlangen. Wir verfügen über ein umfangreiches, sich ständig vermehrendes Lager künstlerisch ausgeführter **Holzschritte** und **Autotypien**, von denen wir neue, scharfe **Galvanos** abgeben.

Speziell in schönen

Genrebildern

aller Art stehen 3 umfangreiche Klischee-kataloge zu Diensten.

Neueste, aktuelle

Zeitbilder und Portraits

bestimmen wir auf Wunsch regelmäßig gleich nach Herstellung zur Auswahl, worauf wir Zeitungsverleger besonders aufmerksam machen.

Leipzig, Friedrich Auguststraße 2.

Dahem-Expedition
(Belhagen & Klasing).

Anastatischer Druck.

Welche Anstalt liefert unter **Garantie** vorzüglichsten anastatischen Druck?

Angebote erbitten
Albert Nauck & Co., Verlagsbuchhandlg.
in Berlin, Dessauerstr. 23.

Geräumige, helle Parterre-Lokalitäten (6 Zimmer) zum 1. April an Verlagsbuchhandlung zu vermieten.

Preis 1200 M.

Näheres durch **Gustav Weise** in **Stuttgart**.

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut. Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.

Ferner bitten wir zu beachten, dass unsere Firma **Freund & Jeckel** kein Giro-Konto bei der Reichsbank mehr hat, dass dagegen alle Zahlungen für dieselbe durch unser Giro-Konto geleistet werden können.

Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1901.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Werk-

und Zeitungsfabrik von Linotypes

Bei Bedarf in solchen Arbeiten bitten wir vor Vergabung neuester Konstruktion. Offerten zu verlangen.

Wir empfehlen gleichzeitig zur Herstellung von **Prachtwerken, Drei- und Vierfarbendruckern** etc.

unserer mit 33 Schnellpressen ausgerüstete Buchdruckerei, auch bringen wir in Erinnerung unsere besteingegerichtete Stereotypie und Galvanoplastik.

Stuttgart Greiner & Pfeiffer
Königl. Hofbuchdrucker.

Auf O.-M.-Vorauszahlungen, die direkt od. durch die Reichsbank: Giro-Konto **Fröge & Co.** in Leipzig geleistet werden können, schreiben wir ausser dem Messagio 4% Zinsen gut.

Ferdinand Hirt's Verlag in Breslau.
Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. S. 161.	Bereinigte Verlegervereine. S. 163.	Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 166.
Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 163.	Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 166.	Dr. Franz Fischer, zur Neuregelung des Nachdrucks- und Verlagsrechts im Zeitungswesen. Dr. Moritz Stranz, die Übertragbarkeit der Rechte des Verlegers aus dem Verlagsvertrag unter Berücksichtigung des neuen Entwurfs eines Gesetzes über das Verlagsrecht. S. 167.
Internationale Statistik der Geisteswerke. (Fortsetzung.) S. 167.	Kleine Mitteilungen. S. 169.	Zurechnaal. S. 170.
Angeheblatt. S. 171-196.		

Acquisitadace 190.	Dümmers Brdb. 184.	Heß in Mü. 192.	Diebelsche Bb. 186.	Prager, R. L., in Brln. 192.	Steiner in Preßb. 192.
Amisgericht zu Jrf. a. M. 171.	Dunder & S. 195.	Höpling in Brln. 193 (2).	Lindemann in Hannov. 194.	Tausel's Berl. 180.	Stern in Wien 189.
André in Prag 192.	Eberhardt in Le. 188.	Hiersemann 190.	Lindner's Bb. in Straßb. 193.	Robestod, W. 190.	Steurer 194.
Bandwip 171.	Edstein Rchf. 176.	Hinrichs' Sest. in Le. 190.	Löffler in Dr. 190. 191.	Reimer, D., 172.	Stiebel 194.
Behrendt in Bonn 192.	Eisenbrath 190.	Hirt's Brl. in Brln. 196.	Lorscher & Co. 192.	Reisner'sche Bb. in Vlegn. 192.	Strobel 193.
Bermühler 182. 187.	„Eilm“ 192.	Hirt, J., in Hsl. 185.	Lorenz in Le. 189.	Roholstg 193.	Syby's Bb. 190.
Bertling in Dr. 190.	Engelhorn 183.	Hoffmann & Campe Sort. 190.	Mahn's Berl. 195.	Rommel in Jrf. a. M. 171.	Tauschnig, O., 181.
Bierbaum in Düß. 191.	Erst'sche Brdb. in Le. 171.	Hoffmann, R., in Le. 140.	Marcus, M. & S. 181.	Rosner, G. 193.	Trapp 194.
Blom 171 (2).	Gutenberg in Le. 175.	Holze & P. 188.	Mattig'sche Bb. in Alt. 191.	Rosner, G. 193.	Union, Photogr. in Mü. 195.
Böhmer in Mü. 196.	Expedition d. Monatsberichte über Kunstwissenschaft 177.	Hoepli in Mail. 174. 175.	Mayer & Comp. 190.	Rosner, G. 193.	Weit & Comp. 185.
Borggold in Le. 190.	Feische 194.	Jugendbül 191.	Meddenburg, J. R., in Brln. 188.	Rosner, G. 193.	Berl. d. Igl. stat. Bureau in Brln. 191.
Breitkopf & P. in Le. 190.	Fernau 171.	Jacob in Torg. 190.	Michels Rchf. 193.	Rosner, G. 193.	Berl. f. Börsen- u. Finanzlit. M.-G. 190.
Breslauer & M. 179.	Fischer & Franke 188.	Jänede, Gebr. 173.	Rittler & S. 178. 187. 193.	Rosner, G. 193.	Bilaret 194.
Brockhaus' Sort. 189.	Fleischer, C. Fr., in Le. 194.	Institut, Biblio., 179.	Roß in Tüb. 187.	Rosner, G. 193.	Bilder 193.
Broderjen 193.	Fock G. m. d. S. 191.	Institut, Brln. Vith., 194.	Rölller, Borel & G. 171.	Rosner, G. 193.	Goldmar 188.
Bros in Worms 194.	Fühl 173. 188.	Johl in Schildd. 180.	Rüller, R. J., in Brln. 190.	Rosner, G. 193.	Boß' Sort. in Le. 190.
Buchh., Kad., in Brln. 193.	Gebel in Gr.-Licht. 193.	John & R. 188.	Rüller, W., in Le. 190.	Rosner, G. 193.	Walde in Ldb. 192.
Buchh. d. D. Co. Buch- u. Tractatgel. in Brln. 190.	Geiger in Stu. 192.	Jüttner 194.	Rüller & Co. 191.	Rosner, G. 193.	Weber, O., in Le. 196.
Bültmann & G. Rchf. 191.	Gerth, Societ. & Co. 190.	Kemml & J. 194.	Rauf & Co. 196.	Rosner, G. 193.	Weidmann'sche Bb. in Brln. 193.
Bültmann & G. 192.	Gilhofer & R. 188.	Kende 191.	Ress Bert. in Stu. 171.	Rosner, G. 193.	Weigel, A., in Le. 192.
Calmann-Lévy 186.	Gnadenfeld & Co. 171.	Kerler 190.	Röhring in Ldb. 194.	Rosner, G. 193.	Weise, G., in Stu. 193. 196.
Calvary & Co. 175.	Graveur 195.	Kirjten in Da. 192.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Welter in Paris 188. 191.
Carstens'sche Bb. 188.	Greiner & Pf. 196.	Kittler in Le. 192.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Werner, V., in Mü. 192.
Cotta'sche Bb. Rchf. 105.	Gros in Rizza 191.	Kleemeier 188. 193.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Werther in Brln. 180.
Dahem-Expedition 196.	Grote'sche Brdb. in Brln. 196.	Kochler Barport. in Le. 173.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Wiedmann 181.
Deidler's Rchf. 188. 189.	Grote'sche Brdb. in Brln. 196.	Kochler Sort. in Le. 188.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Widit, S., in Stu. 193.
Deutsche in Wien 171.	Gnadenfeld & Co. 171.	Köhler in Mü. 172. 173.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Wittrin 192.
Direndt 189.	Mü. 171.	Körfer, R.-R. 171.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	v. Habern 188.
Dressel in Dr. 191.	Ganstaengl in Mü. 180.	Kuhn in Le. 190.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	Zangenberg & S. 191.
Druckerei, Märk., in Lang. 194.	Parcaßowitj 174.	Lechner in Wien 194.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	
	Paude & Sp. 183.	Lehmann & Wengel 190.	Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	
	Perlet 185.		Roß in Goldb. 181. 188.	Rosner, G. 193.	

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Kamm & Seemann. — Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.